



Universität Stuttgart

Zahlenspiegel 2011

Herausgeber:

Universität Stuttgart
Zentrale Verwaltung
Postfach 10 60 37
70049 Stuttgart
<http://www.uni-stuttgart.de/zahlen>

Redaktion und
Bearbeitung:

Dr. Paul-Gerhard Martin
Dezernat I Forschung und Hochschulkommunikation
Abt. Berichtswesen
Tel. 0711/685-82820

April 2012



	Seite
Vorwort	3
Glossar, Anmerkungen	4
I Universität	
Studierende, Studienanfänger und Absolventen	
Übersicht	6
Studierende / Studienanfänger / Absolventen nach Abschlussarten	14
Studierende / Studienanfänger / Absolventen nach Fächergruppen	20
Flächen	
Hauptnutzflächen	26
Personal	
Haushaltsstellen	27
Beschäftigte	27
Finanzen	
Gesamtausgaben	28
Drittmittel­einnahmen	29
Forschung	
SFB, Forschergruppen, Graduiertenkollegs	30
Exzellenzinitiative, Erfindungsmeldungen	31
II Fakultäten - Übersicht und Kennzahlen	
Studierende, Studienanfänger und Absolventen	
Studierende insgesamt	32
Studienanfänger	33
Absolventen	34
Promotionen und Habilitationen	35
Lehrverflechtung	36
Personal	
Haushaltsstellen nach Dienstarten	38
Beschäftigte	41
Finanzen	
Ist-Ausgaben und Ausgabere­ste	42
Drittmittel­einnahmen	43
III Fakultät 1 Architektur und Stadtplanung	44
Fakultät 2 Bau- und Umweltingenieurwissenschaften	46
Fakultät 3 Chemie	48
Fakultät 4 Energie-, Verfahrens- und Biotechnik	50
Fakultät 5 Informatik, Elektrotechnik und Informationstechnik	52
Fakultät 6 Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie	54
Fakultät 7 Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik	56
Fakultät 8 Mathematik und Physik	58
Fakultät 9 Philosophisch-Historische Fakultät	60
Fakultät 10 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	62
Anhang: Studierende, Studienanfänger und Absolventen aller Studienfächer	



Die Kultusministerkonferenz hat im Januar ihre Prognose der Studienanfängerzahlen bis 2025 neu berechnet und die Zahlen gegenüber der Prognose von 2009 erheblich nach oben korrigiert. Besonders die deutlich gestiegene Studierneigung der Schulabgänger führt dazu, dass noch bis 2025 die Zahl der Studienanfänger weit über der des Jahres 2005, dem Bezugsjahr des Hochschulpakts, liegen wird. Mit über 22.500 eingeschriebenen Studierenden hat die Universität Stuttgart im Wintersemester 2011/2012 einen historischen Höchststand erreicht, allein ca. 6.000 Studierende kamen neu an die Universität.

Wir haben uns gut gerüstet für den diesjährigen doppelten Abiturjahrgang und insbesondere das Lehrveranstaltungsmanagement neu strukturiert. So können wir gespannt aber zuversichtlich auch dem neuen Studienjahr mit seinen dann nochmals gesteigerten Anfängerzahlen entgegensehen.

Die Universität Stuttgart wird darauf drängen, dass die Politik die Hochschulen in die Lage versetzt, einen Regelbetrieb nachhaltig auf dem erwarteten wesentlich höheren Niveau der Studierenden- und Anfängerzahlen aufrecht erhalten zu können. Sicher wird es auch künftig unerwartete Entwicklungen geben - wie den außerordentlichen Anstieg der Anfängerzahlen im Bauingenieurwesen -, die ein hohes Maß an Flexibilität erfordern. Solche Ausnahmesituationen sind aber nur dann befriedigend zu bewältigen, wenn die Ressourcen insgesamt bedarfsangemessen zur Verfügung stehen, und wenn Planungs- und Entscheidungshilfen auf verlässlicher Datengrundlage vorliegen.

Dazu soll auch der Zahlenspiegel beitragen, der nun schon zum zehnten Mal in dieser Form aufgelegt wird. Ich hoffe, dass er Ihnen gute Dienste leistet.

Dr. Bettina Buhlmann
Kanzlerin



Glossar

Absolventen	Studierende mit erfolgreichem Abschluss im Bezugsjahr (Kalenderjahr). Die Zahlen der Absolventen im Jahr 2011 sind noch nicht vollständig erfasst und in diesem Zahlenspiegel deshalb nur teilweise aufgeführt.
Absolventen mit Auslandsaufenthalt (%)	Anteil der Absolventen des Kalenderjahrs 2010, die für mindestens ein Auslandsemester/-praktikum beurlaubt waren; dabei werden nur Deutsche und Bildungsinländer einbezogen, die ihr Studium an der Universität Stuttgart begonnen hatten.
Bildungsausländer	Ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland oder auf einem Studienkolleg erworben haben
Bildungsinländer	Ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben (ohne Studienkollegiaten)
Ersteinschreiber	Studierende, die sich im Berichtszeitraum erstmalig an einer deutschen Hochschule eingeschrieben haben
Lehrexporte	Lehrleistungen, die für Studiengänge erbracht werden, die nicht der eigenen Lehreinheit zugeordnet sind
Neueinschreiber	Studierende, die sich im Berichtszeitraum erstmalig an der Universität Stuttgart eingeschrieben haben, aber bereits an einer deutschen Hochschule immatrikuliert waren
Professoren / Professuren	hier die Zahl der hauptamtlichen C4/C3- und W3-Professoren ("Professoren") bzw. die entsprechenden Haushaltsstellen ("Professuren")
Promotionsstudierende	nur die tatsächlich als Promotionsstudierende eingeschriebenen Personen; nicht gleichbedeutend mit Doktoranden
Studienanfänger	Studierende im ersten Fachsemester eines Studiengangs, auch Studiengangwechsler innerhalb der Universität; als Studienanfänger eines Kalenderjahres werden hier alle Studierenden gezählt, die sich im in diesem Jahr beginnenden Wintersemester im ersten oder im zweiten Fachsemester befinden.
Studiendauer	Die Studiendauer wird durch das letzte Fachsemester bestimmt, in dem der Absolvent im betreffenden Studiengang eingeschrieben war. Die mittlere Studiendauer ist als Median angegeben (in der Medianklasse linear interpoliert).
Vollstudienäquivalent	Bei Kombinationsstudiengängen (Magister, Lehramt, Bachelor of Arts) werden die einzelnen Studiengänge entsprechend ihrer Wertigkeit gewichtet (Lehramt und Magister: Hauptfach 50%, Bei- / Nebenfach 25%; Bachelor of Arts: Hauptfach 67%, Nebenfach 33%); damit entspricht 1 Vollstudienäquivalent regelmäßig 1 Studierenden.
Zeitstudium	zeitlich auf wenige Semester befristeter Aufenthalt i.d.R. ausländischer Studierender ohne beabsichtigten Studienabschluss an der Universität Stuttgart ("Austauschstudenten")



Anmerkungen

Kennzahlen

In die auf Professuren bezogenen Quoten (Kennzahlen) gehen jeweils die zugewiesenen Professuren zu Beginn des Jahres 2012 ein. Bei der Interpretation dieser Kennzahlen ist zu beachten, dass v.a. die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultäten in erheblichem Umfang Lehrleistungen für Studiengänge anderer Fakultäten erbringen. Die Lehrverflechtung zwischen den Fakultäten ist auf den Seiten 36-37 dargestellt.

Fakultätsstruktur

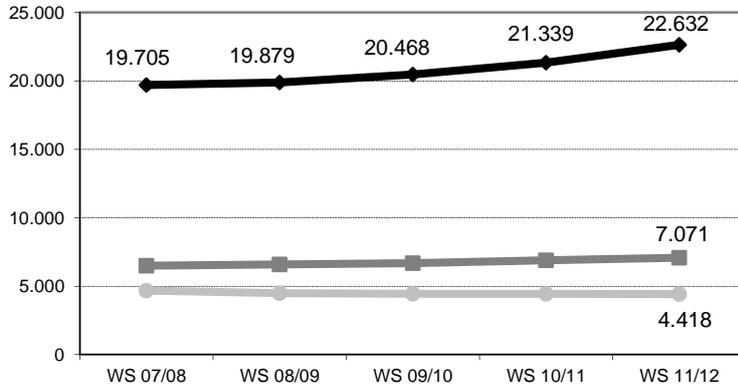
Zum 1. Januar 2008 wurden die Fakultäten der Universität Stuttgart neu geordnet; besonders betroffen sind die Fakultäten 4 und 7, deren Namen sich auch geändert haben. In einigen Fällen sind Zeitreihen deshalb nicht sinnvoll darzustellen.

Wo keine geschlechtsneutralen Begriffe verfügbar waren, wurde der leichteren Lesbarkeit wegen die männliche Form verwendet.



1 Eingeschriebene Studierende (inkl. Zeit- und Promotionsstudierende; ohne Gasthörer)

1.1 gesamt

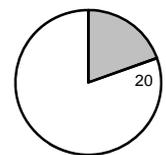


Anteile %

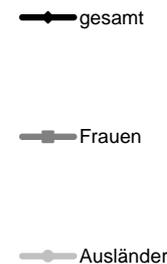
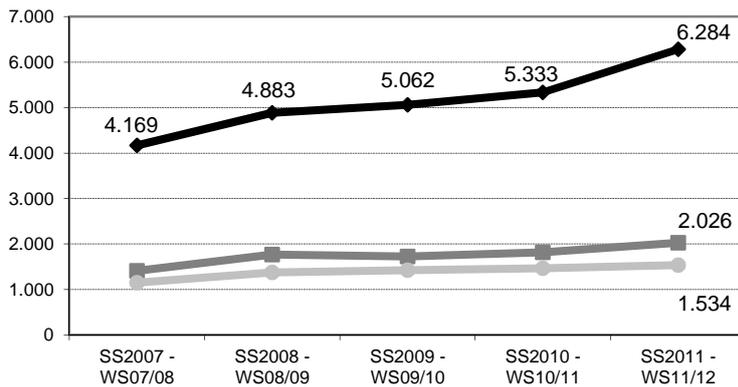
Frauen



Ausländer



1.2 Erst- / Neueinschreiber



Anteile %

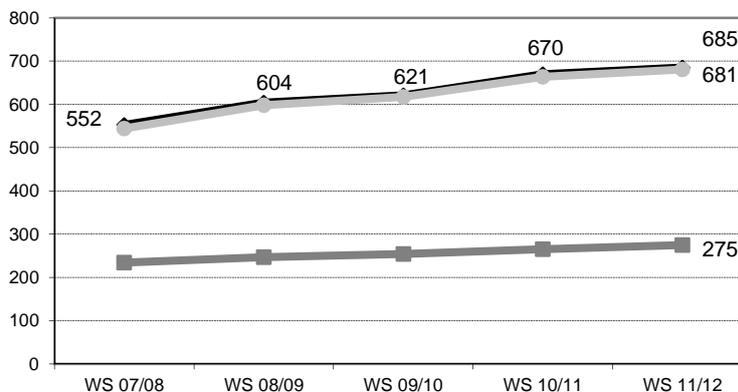
Frauen



Ausländer



1.3 Zeitstudierende

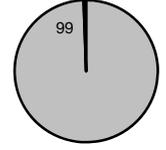


Anteile %

Frauen

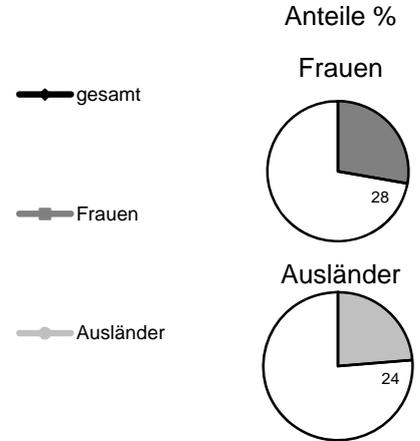
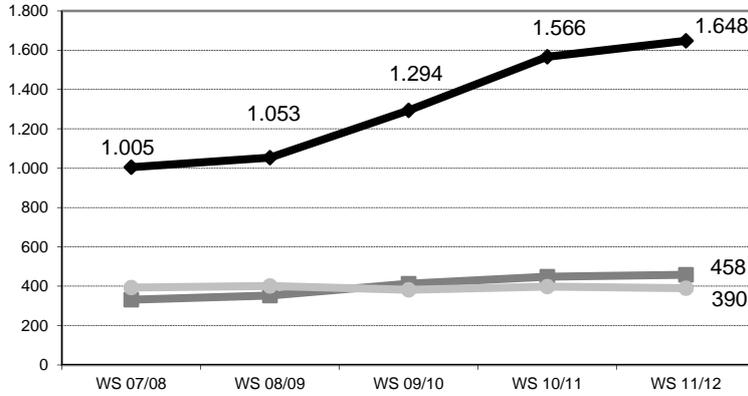


Ausländer

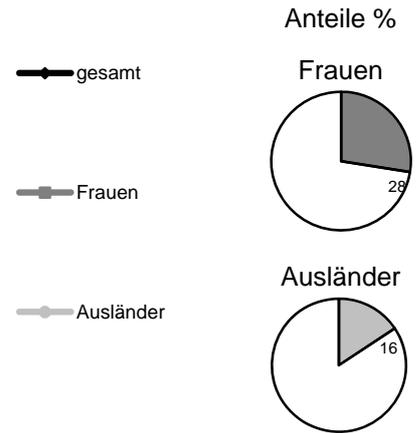
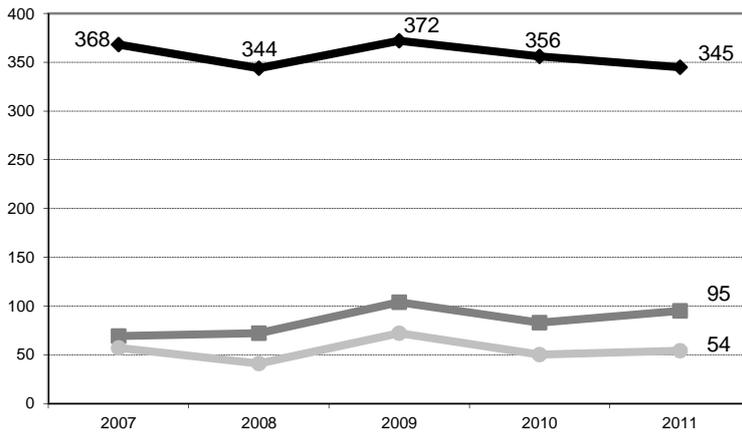




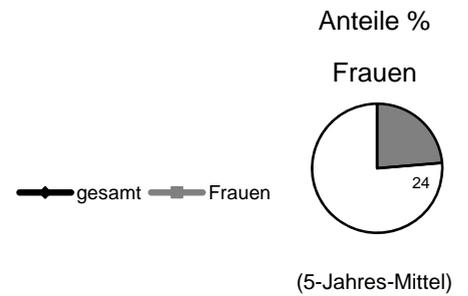
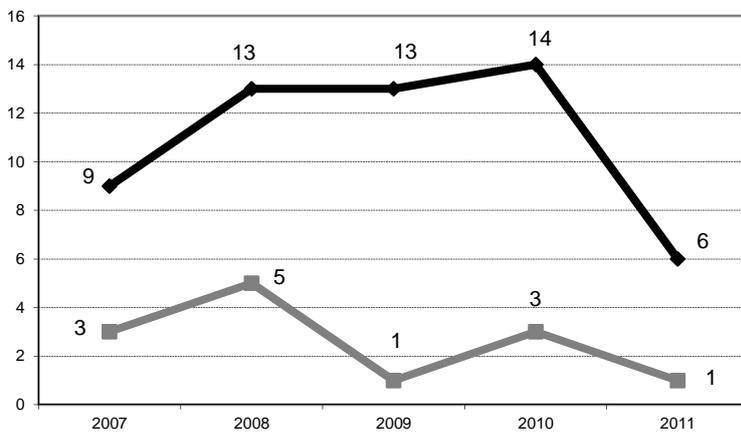
1.4 Promotionsstudierende



2 Promotionen



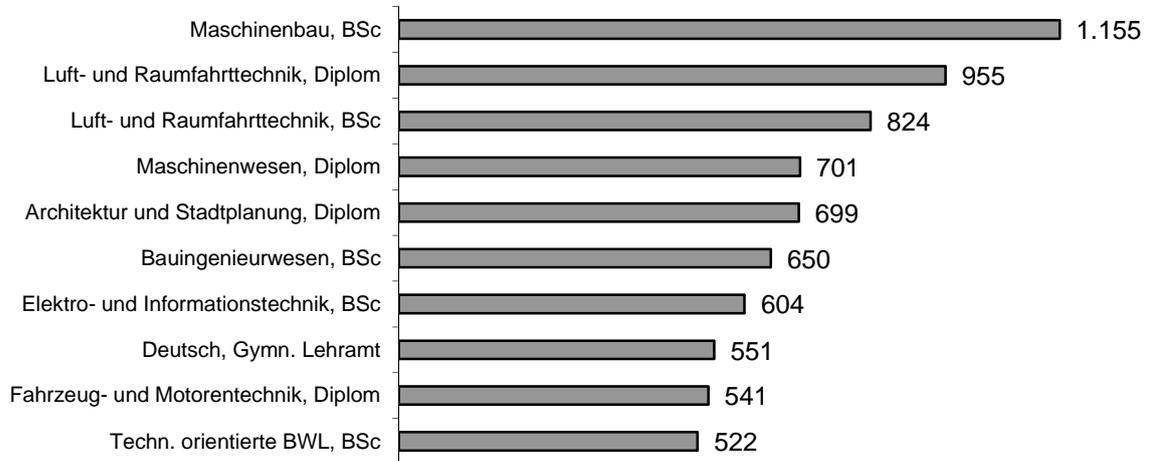
3 Habilitationen



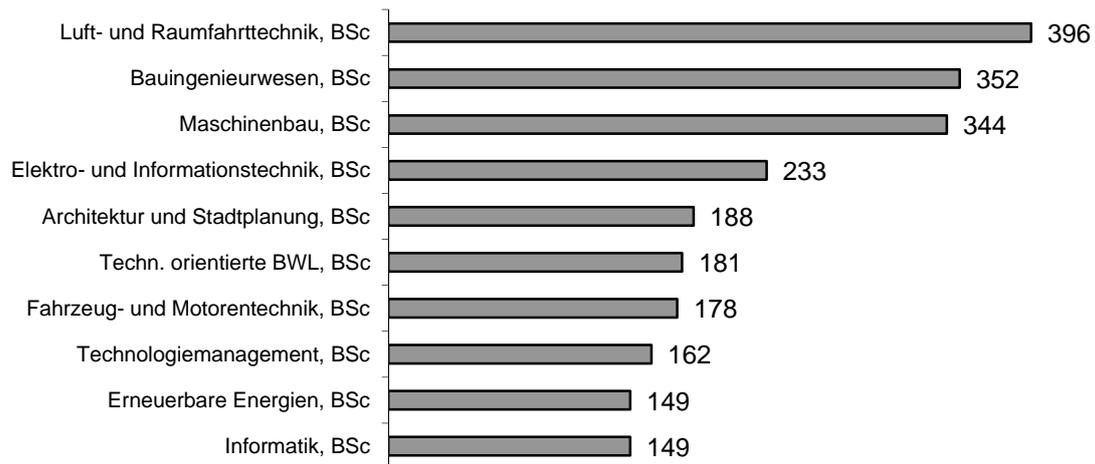


4 Stärkste Studiengänge

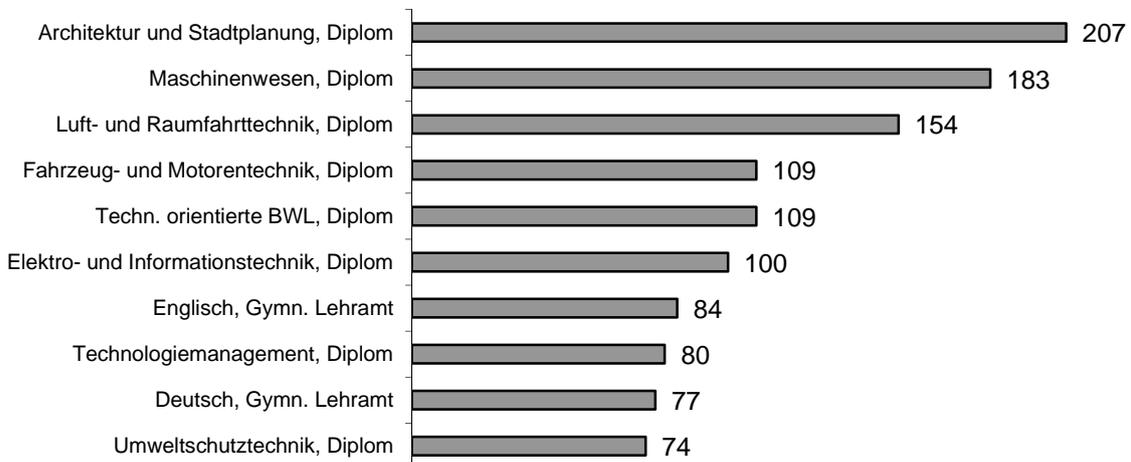
4.1 Studiengänge mit den meisten Studierenden (nur Hauptfach; Personen, ohne Zeitstudierende)



4.2 Studiengänge mit den meisten Neu- / Ersteinschreibern (nur HF; Personen, ohne Zeitstudierende)



4.3 Studiengänge mit den meisten Absolventen (Kalenderjahr 2010; nur HF)



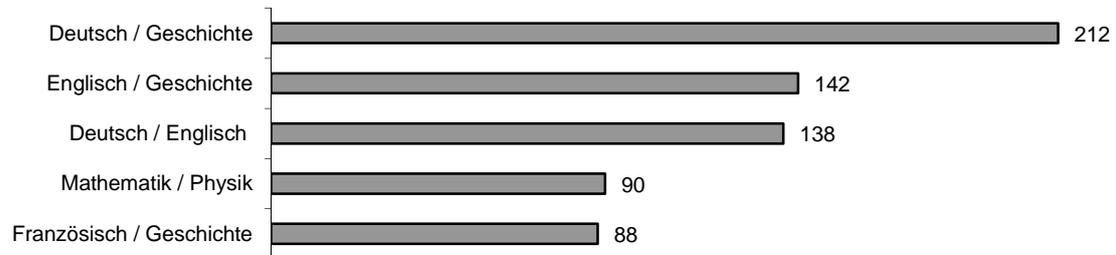


5 Häufigste Fächerkombinationen (ohne Differenzierung Haupt- bzw. Bei-/Nebenfach)

5.1 Bachelor of Arts



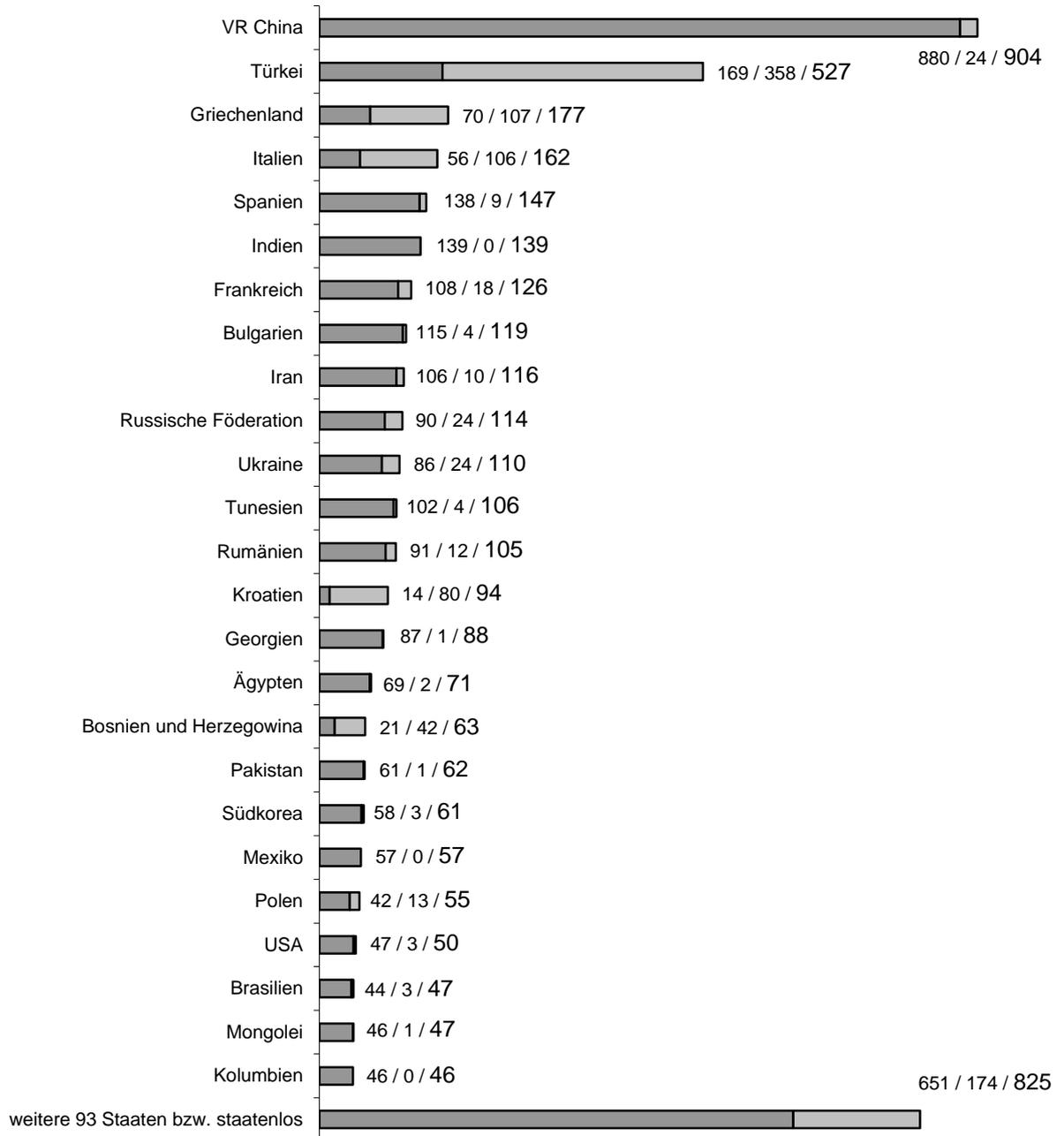
5.2 Lehramt an Gymnasien





6 Ausländische Studierende nach Nationalität

Bildungsausländer / Bildungsinländer / gesamt



	Ausländer gesamt	Bildungs- ausländer	Bildungs- inländer
	4.418	3.393	1.025
Europa EU	1.077	748	329
Europa Nicht-EU	1.032	447	585
Afrika	263	251	12
Amerika	279	267	12
Asien	1.758	1.673	85
Australien	6	5	1



7 **Herkunft der Studierenden** (nach dem Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung;
bei Studienkollegiaten nach dem Herkunftsland)

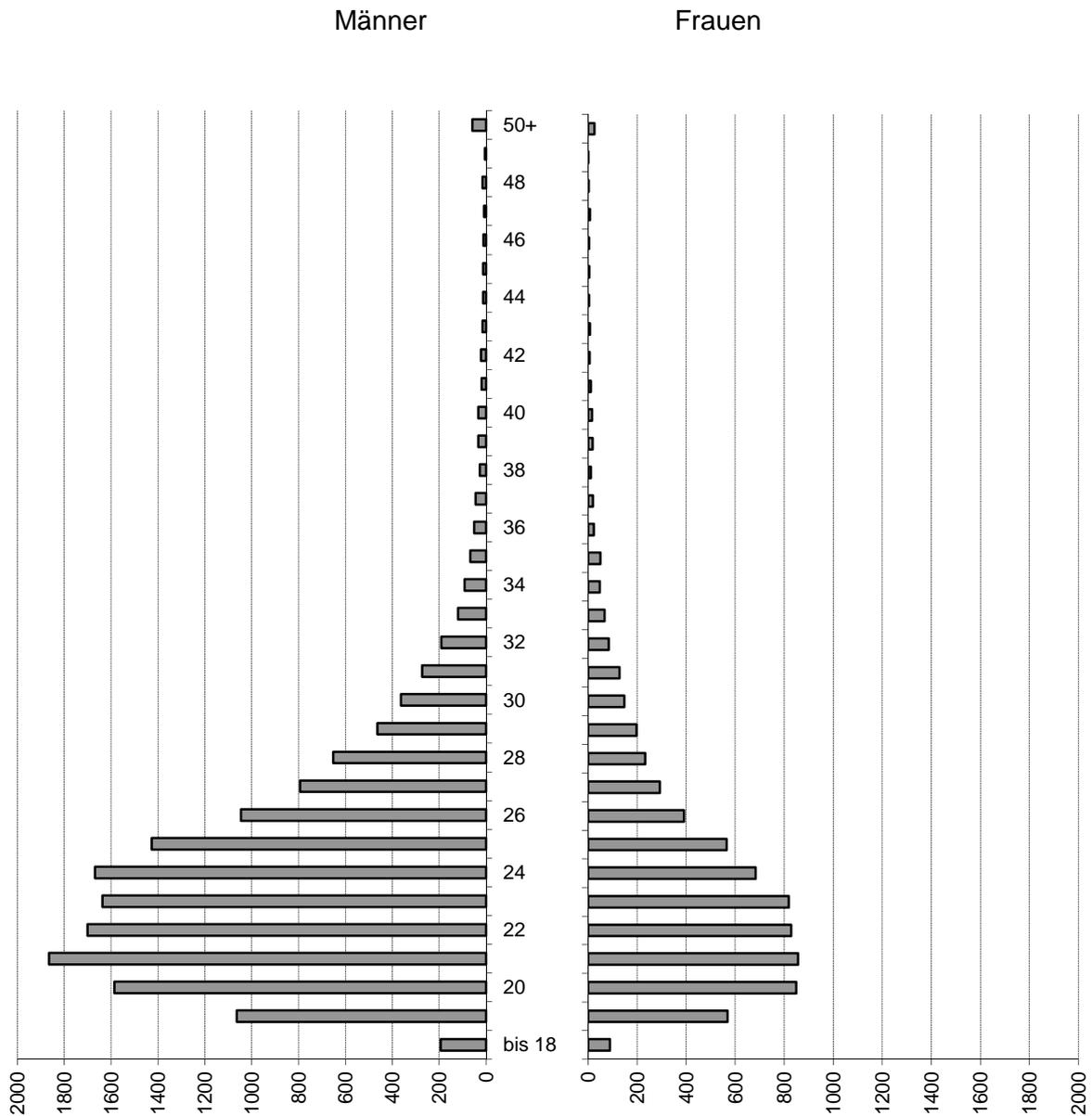
aufgeführt sind jeweils die 5 am stärksten vertretenen Regionen

Staat	Bundesland	Landkreis	Anzahl	kum.Summe	Kumulativ der Anteile	
					Inland	alle
		S	2.849	2.849	14,9%	14,5%
		LB	1.861	4.710	24,7%	23,9%
		ES	1.655	6.365	33,4%	32,3%
		WN	1.438	7.803	40,9%	39,6%
		BB	1.335	9.138	47,9%	46,4%
		andere	6.943			
	Baden-Württemberg		16.081	16.081	84,3%	71,1%
	Bayern		1.071	17.152	89,9%	87,0%
	Nordrhein-Westfalen		462	17.614	92,3%	89,4%
	Rheinland-Pfalz		321	17.935	94,0%	91,0%
	Hessen		317	18.252	95,7%	92,6%
	andere Bundesländer		825			
Deutschland			19.077	19.077	100,0%	84,3%
					Ausland	alle
VR China			885	885	24,9%	4,5%
Türkei			179	1.064	29,9%	5,4%
Spanien			145	1.209	34,0%	6,1%
Indien			141	1.350	38,0%	6,9%
Frankreich			118	1.468	41,3%	7,4%
andere			2.087			
Ausland			3.555	3.555	100,0%	15,7%

Gesamtzahl der Studierenden im WS 11/12: **22.632**



8 Altersverteilung der Studierenden (Bezugsdatum 01.10.2011)



Mittleres Alter (Median)

- Ersteinschreiber/innen 20,3 Jahre
(nur grundständige Studiengänge, ohne Zeitstudium)

20,0 Jahre

(bezogen auf den Beginn des
Einschreibesemesters)

- Absolvent(inn)en

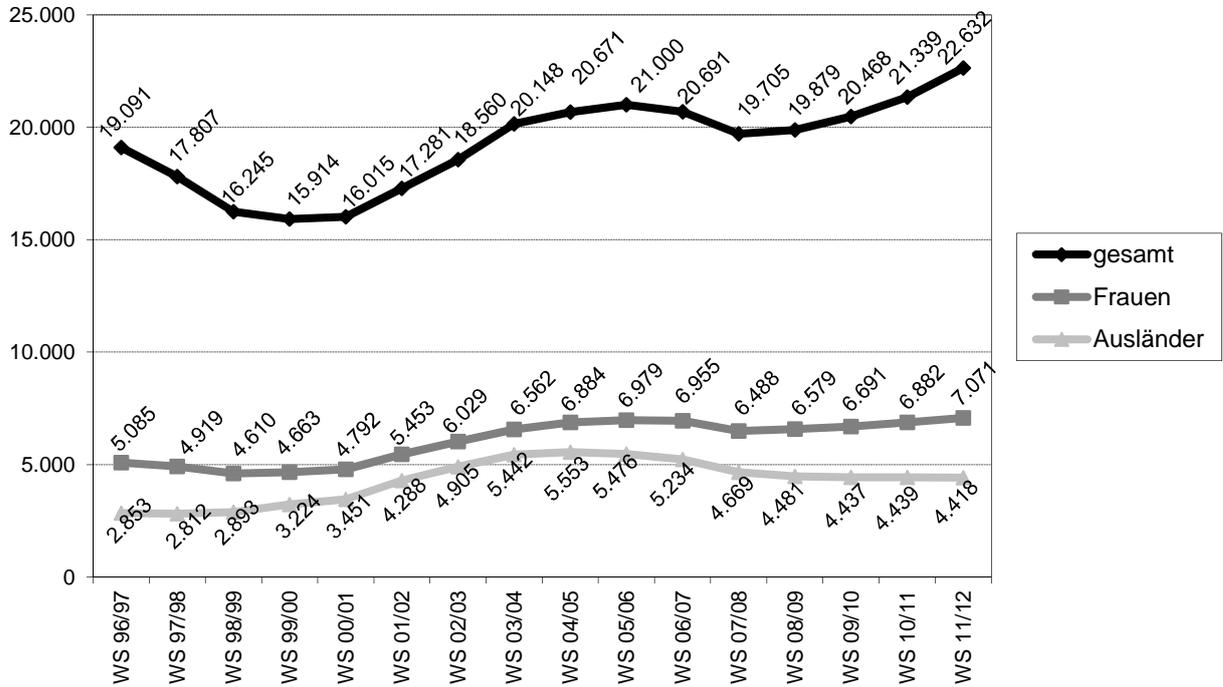
Diplom, Magister, Lehramt 27,1 Jahre
Bachelor 23,8 Jahre
Master 26,8 Jahre

26,5 Jahre
23,6 Jahre
26,6 Jahre

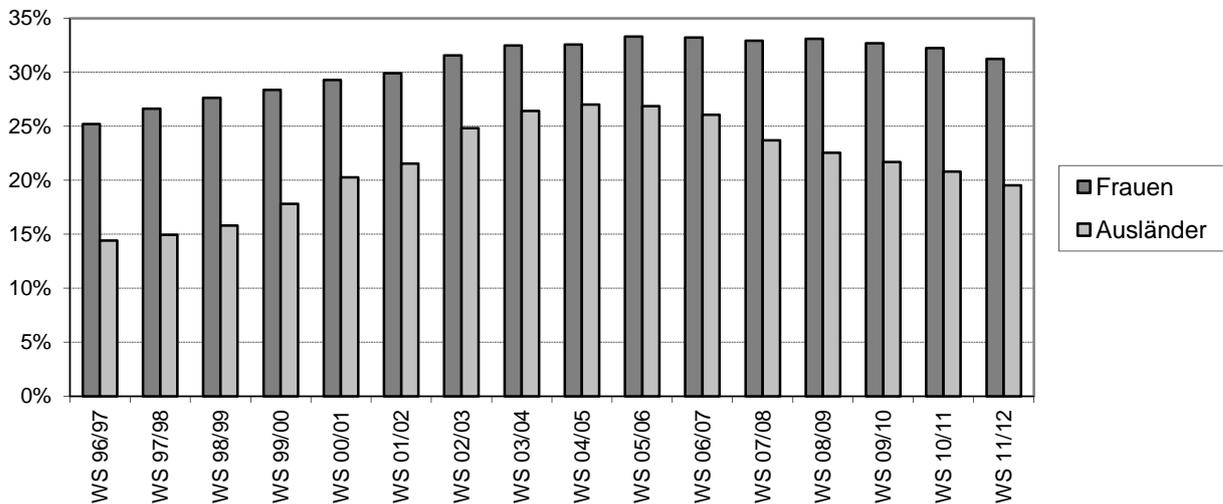
(für gemeldete Prüfungsfälle 2011;
bezogen auf das Prüfungsdatum)



9 Entwicklung der Studierendenzahlen seit WS 1996/1997



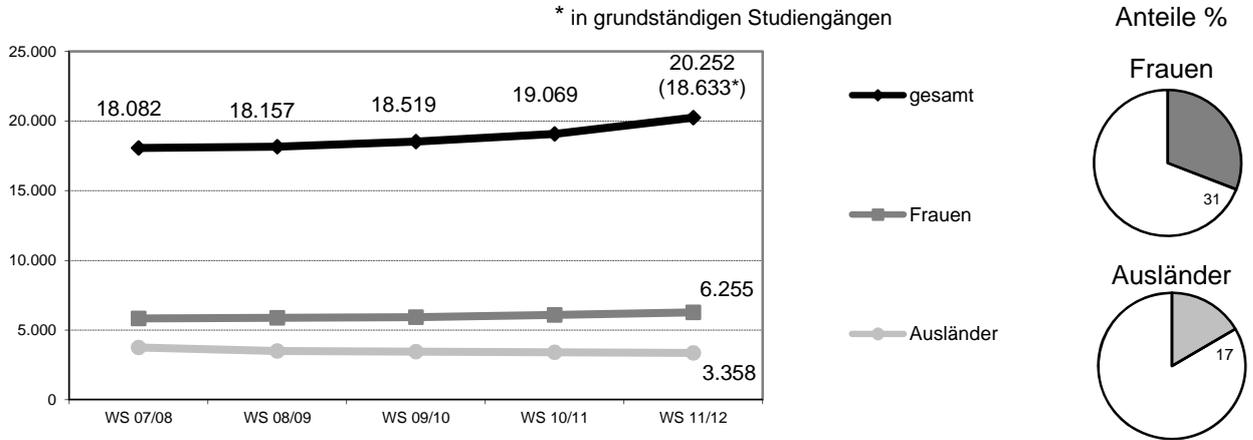
10 Entwicklung der Anteile weiblicher und ausländischer Studierender



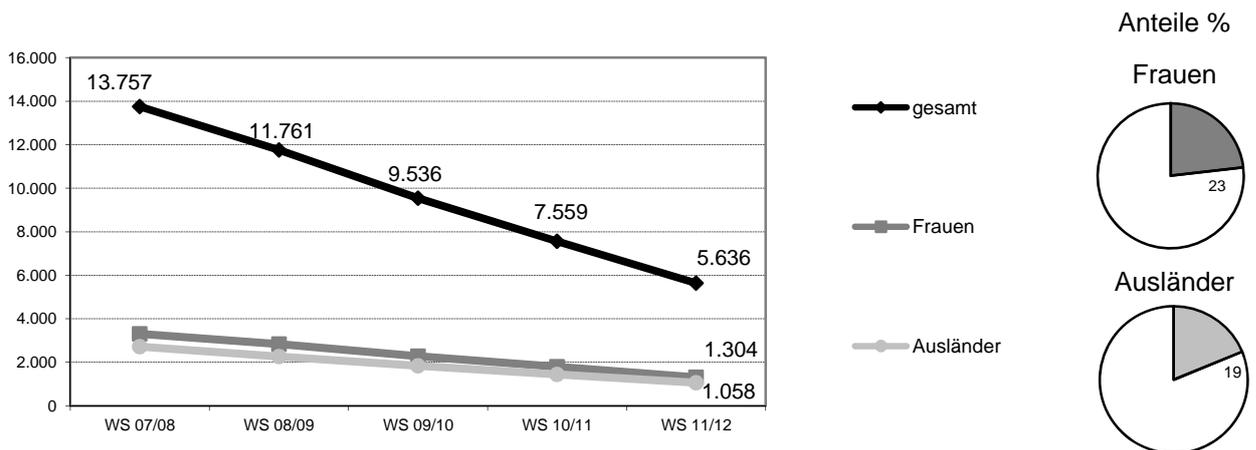


1 Studierende (Vollstudienäquivalente; ohne Promotions- und Zeitstudierende)

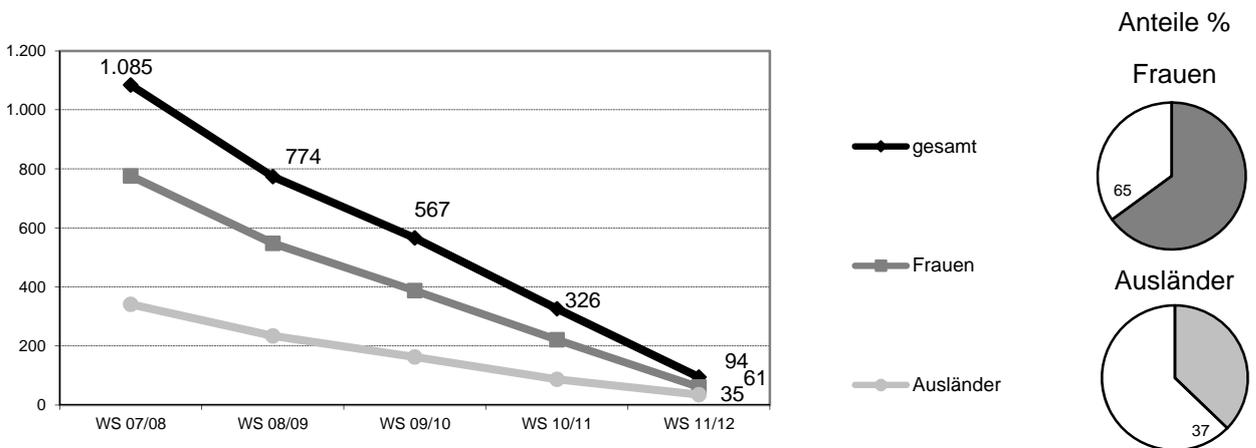
1.2 alle Abschlussarten



1.2 Diplom

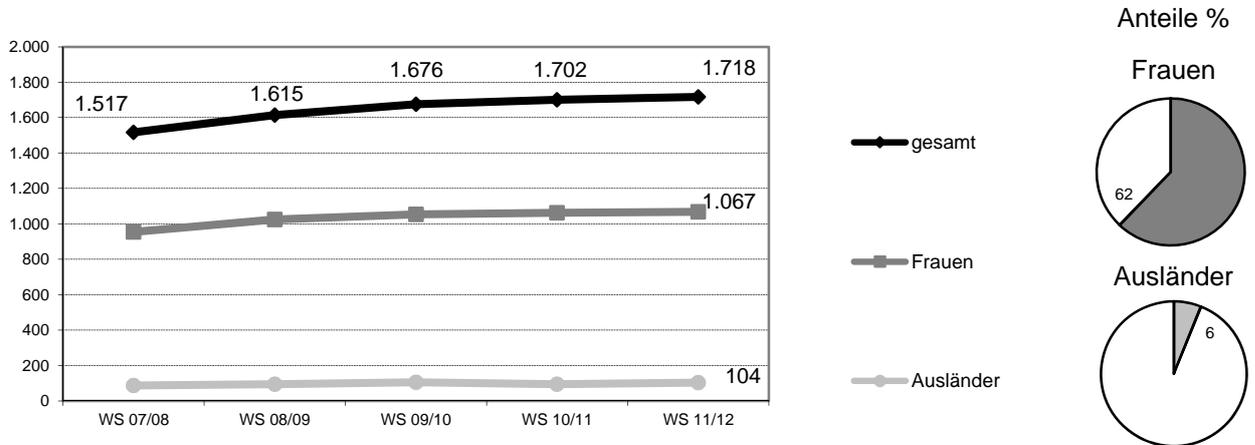


1.3 Magistra Artium / Magister Artium

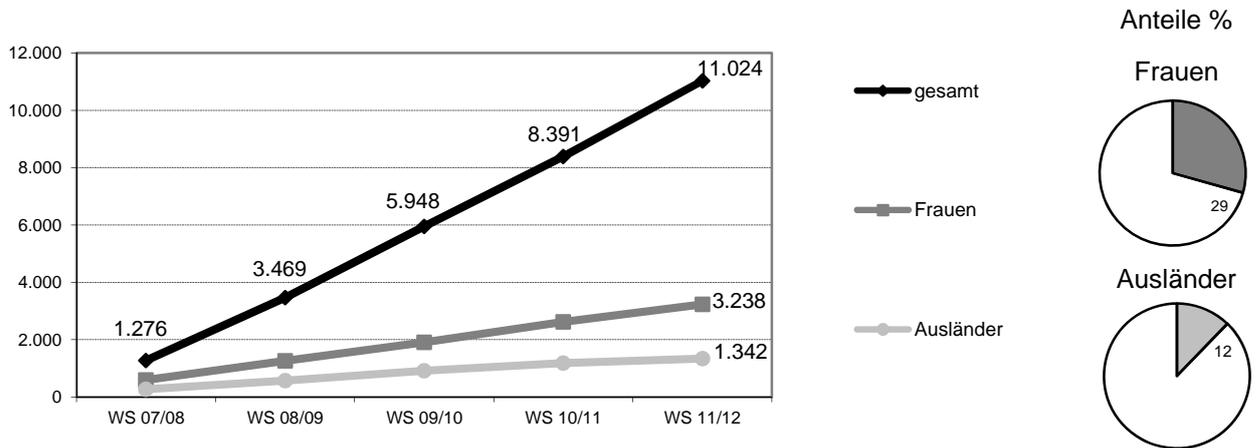




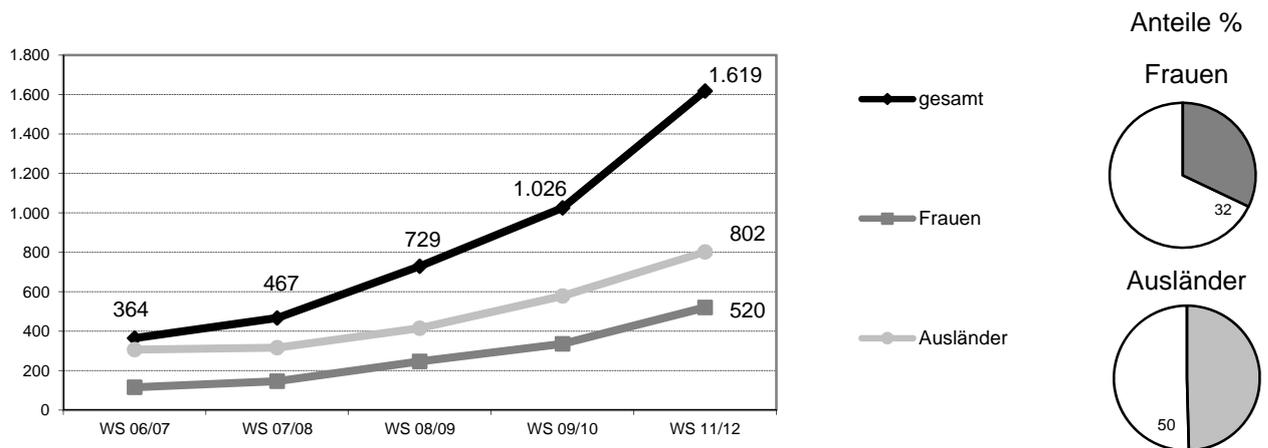
1.4 Lehramt an Gymnasien (inkl. Künstlerisches Lehramt / Wiss. Fach)



1.5 Bachelor



1.6 Master

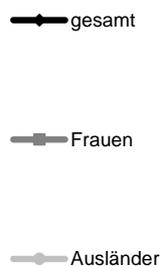
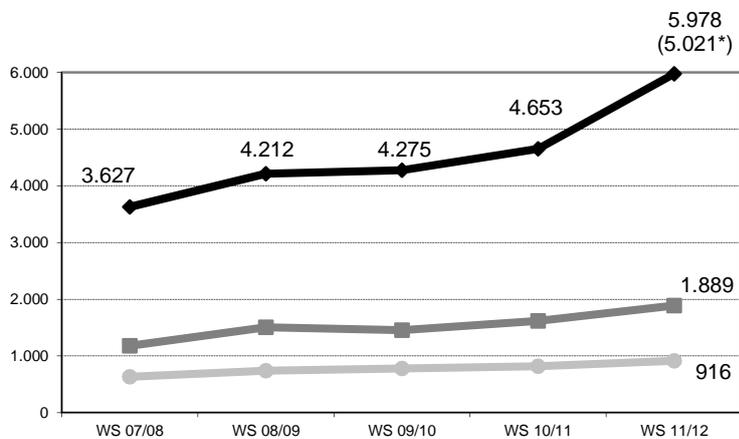




2 Studienanfänger (Studierende im 1. und 2. Fachsemester; Vollstudienäquivalente)

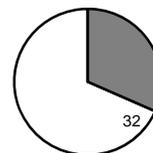
2.1 alle Abschlussarten

* in grundständigen Studiengängen

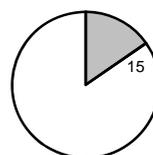


Anteile %

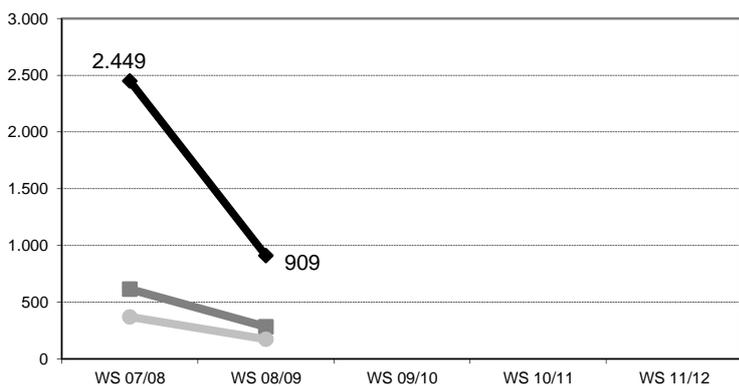
Frauen



Ausländer



2.2 Diplom

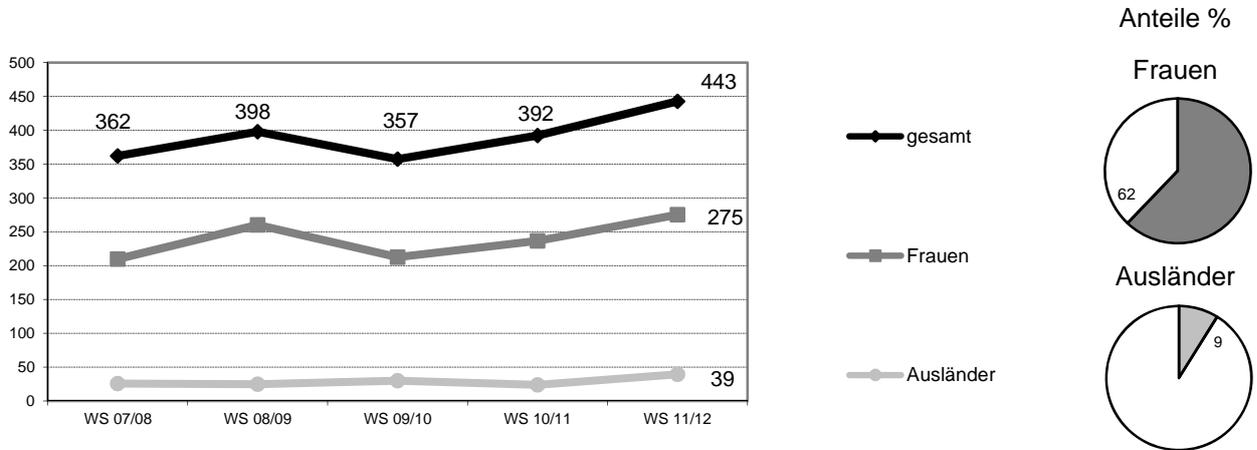


2.3 Magistra Artium / Magister Artium

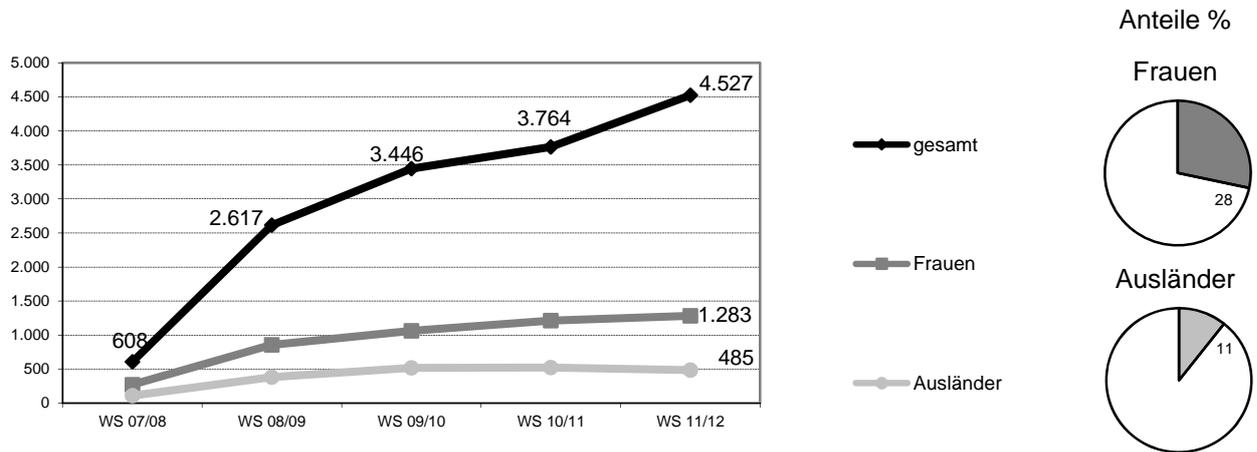
(nach 2005 keine Einschreibungen mehr)



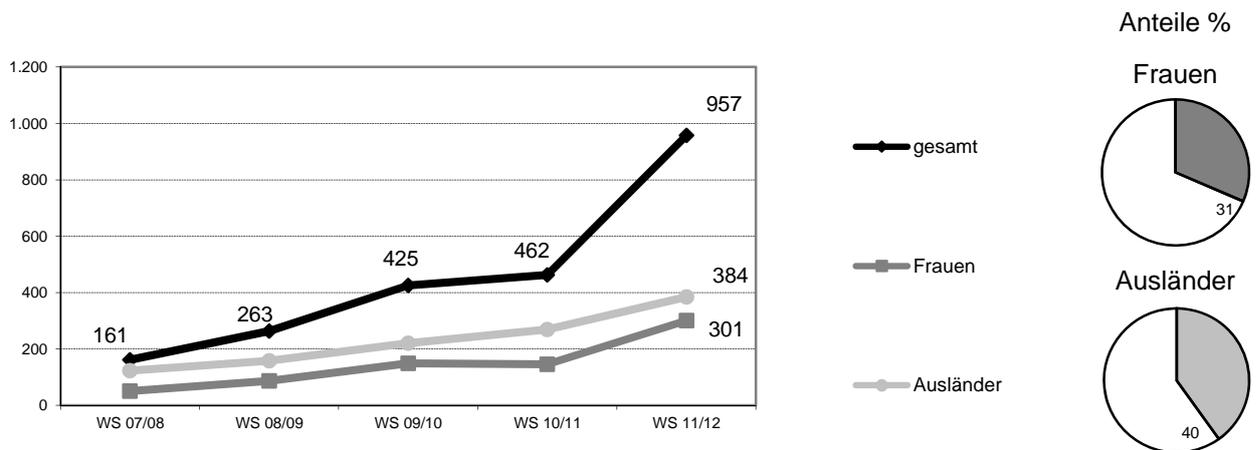
2.4 Lehramt an Gymnasien (inkl. Künstlerisches Lehramt / Wiss. Fach)



2.5 Bachelor



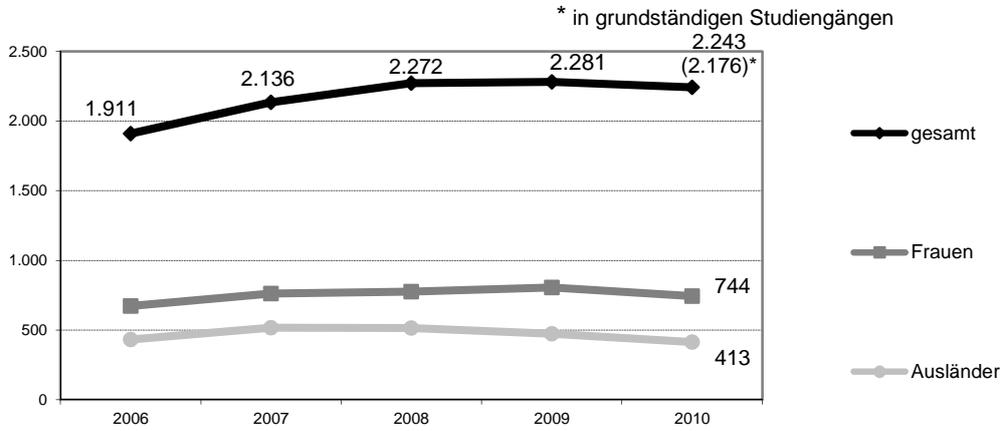
2.6 Master





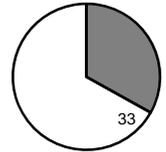
3 Absolventen (Vollstudienäquivalente; ohne Promotionen)

3.1 alle Abschlussarten

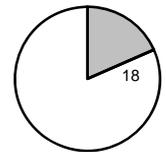


Anteile %

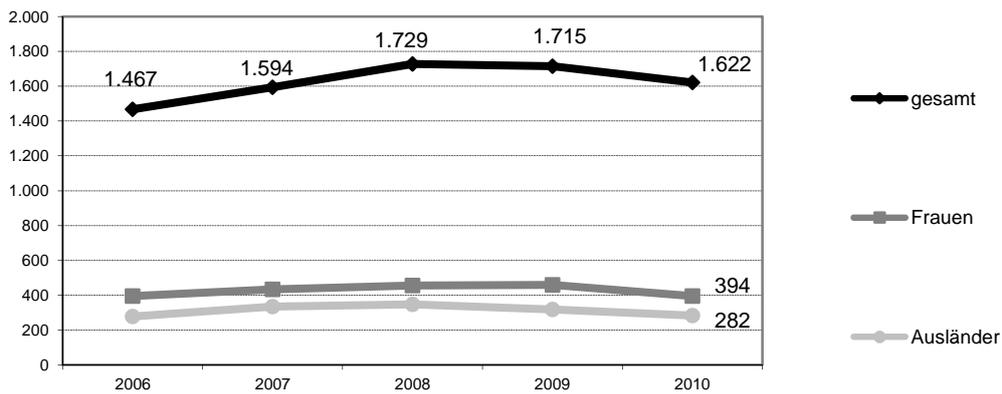
Frauen



Ausländer

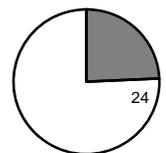


3.2 Diplom

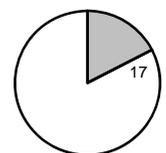


Anteile %

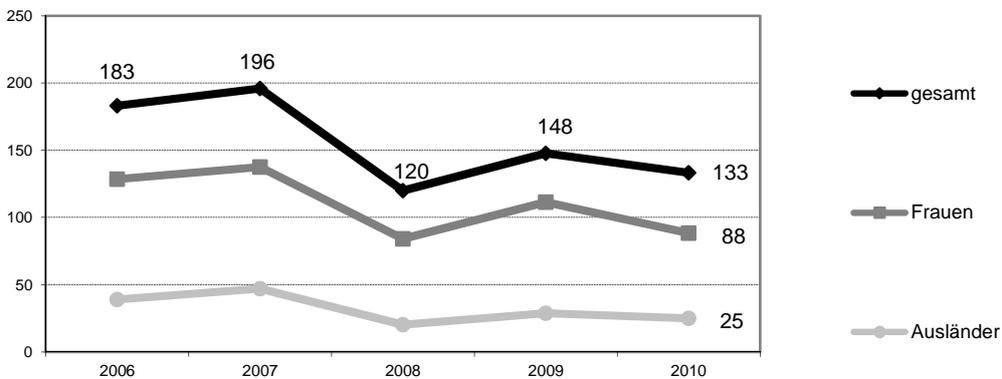
Frauen



Ausländer

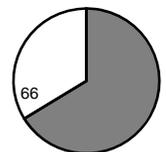


3.3 Magistra Artium / Magister Artium

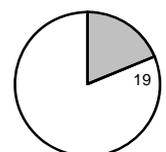


Anteile %

Frauen

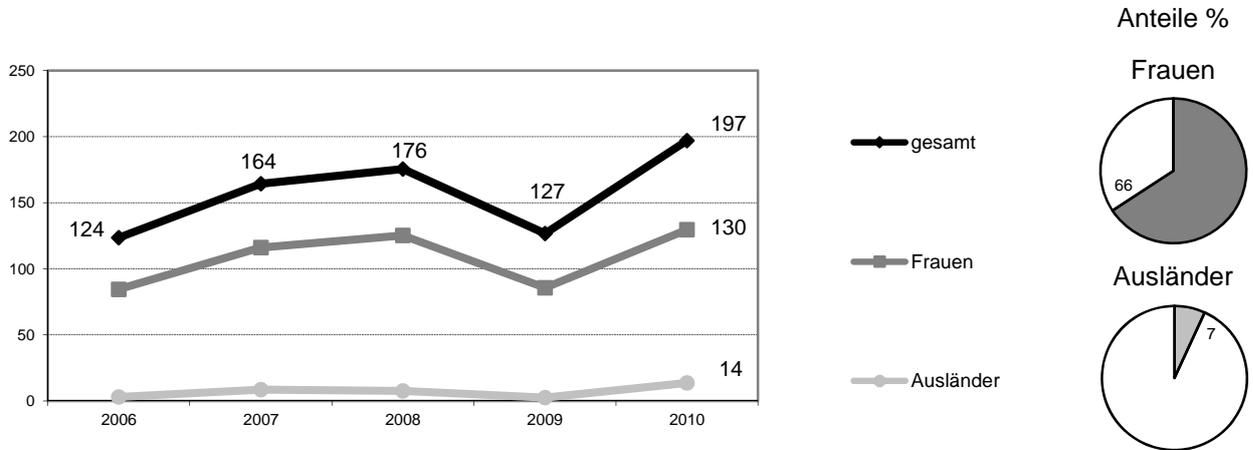


Ausländer

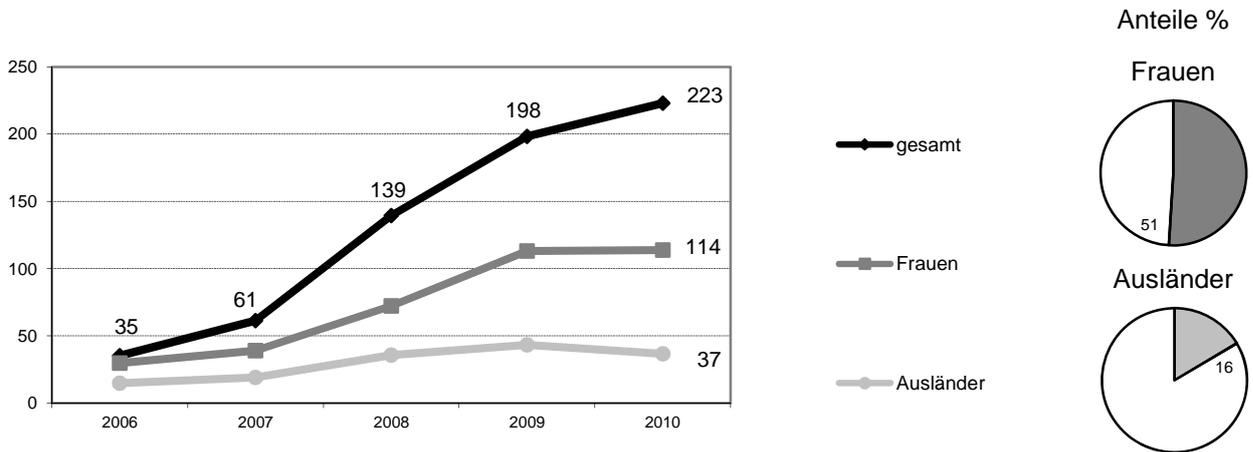




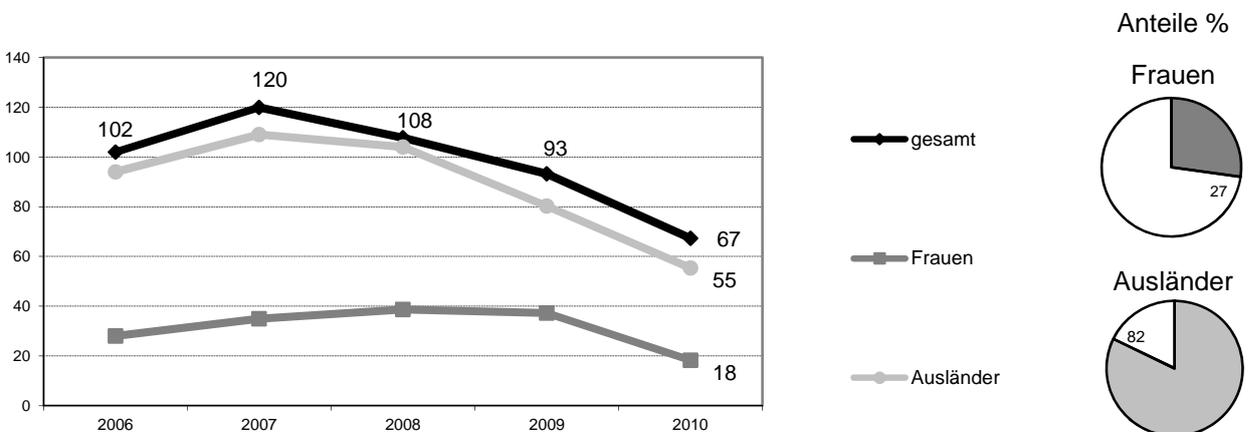
3.4 Lehramt an Gymnasien (inkl. Künstlerisches Lehramt / Wiss. Fach)



3.5 Bachelor



3.6 Master



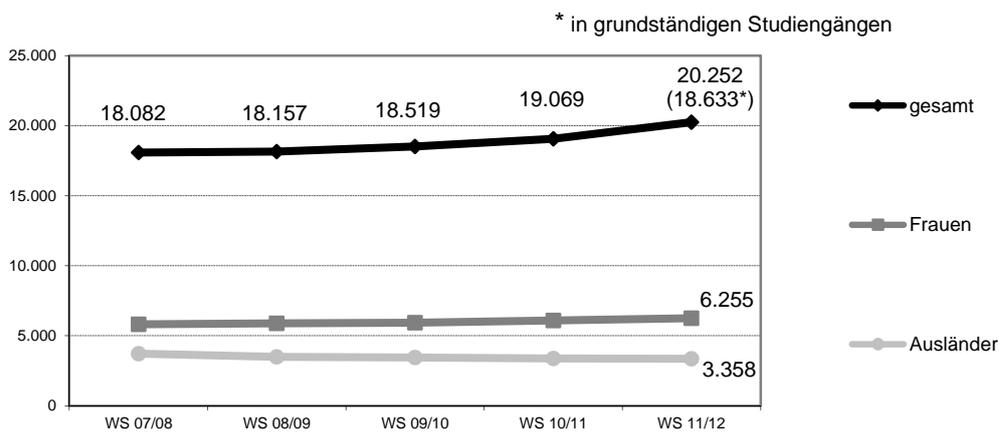


Fächergruppen

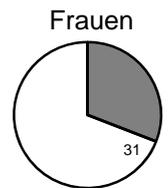
- Sprach- und Kulturwissenschaften
(inkl. Kunstgeschichte)
- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
(inkl. Wirtschaftsinformatik, Sport, Pädagogik, Technikpädagogik)
- Mathematik und Naturwissenschaften
- Ingenieurwissenschaften
(inkl. Informatik, Softwaretechnik)

1 Studierende (Vollstudienäquivalente; ohne Promotions- und Zeitstudierende)

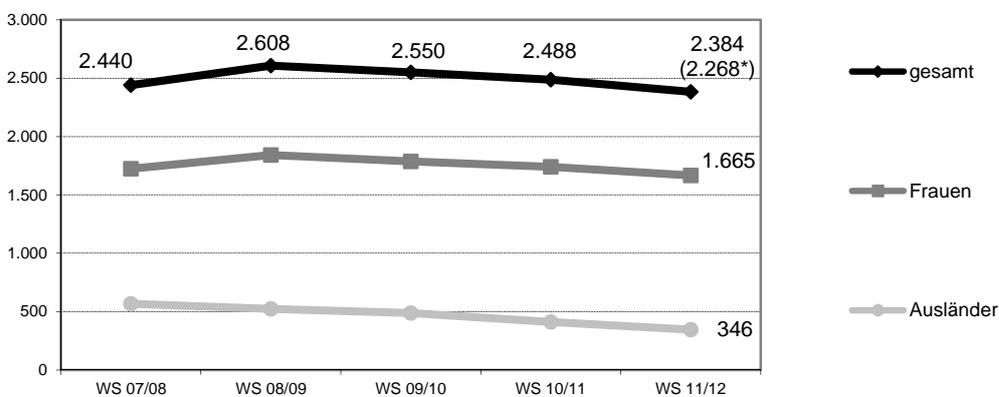
1.1 alle Fächergruppen



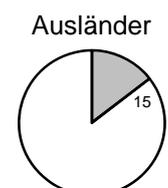
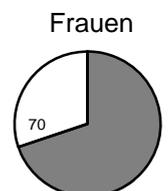
Anteile %



1.2 Sprach- und Kulturwissenschaften

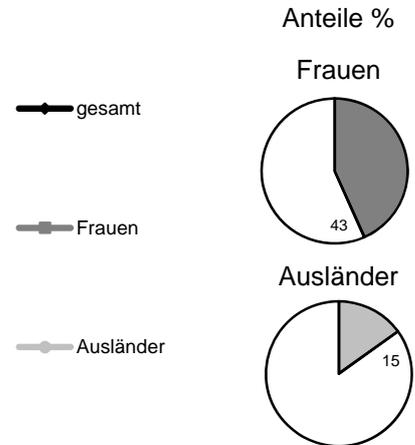
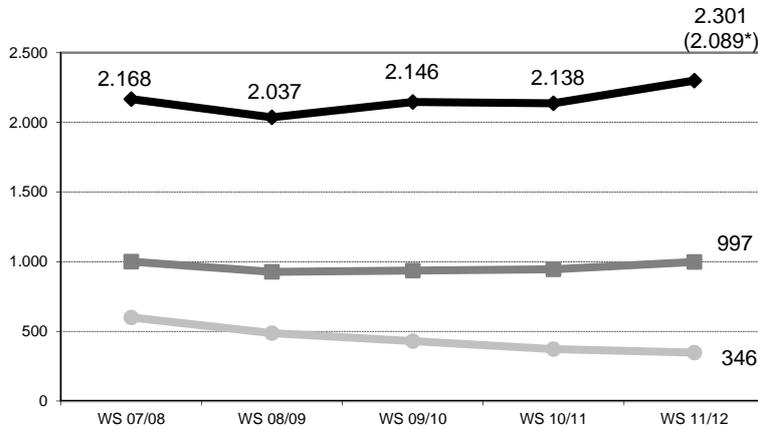


Anteile %

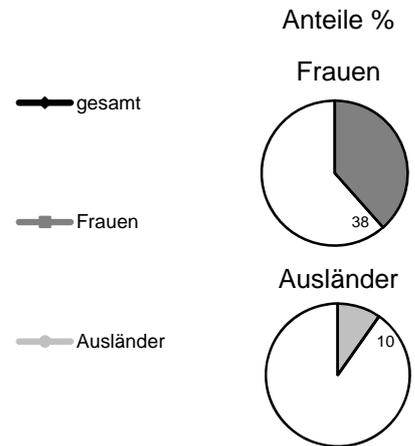
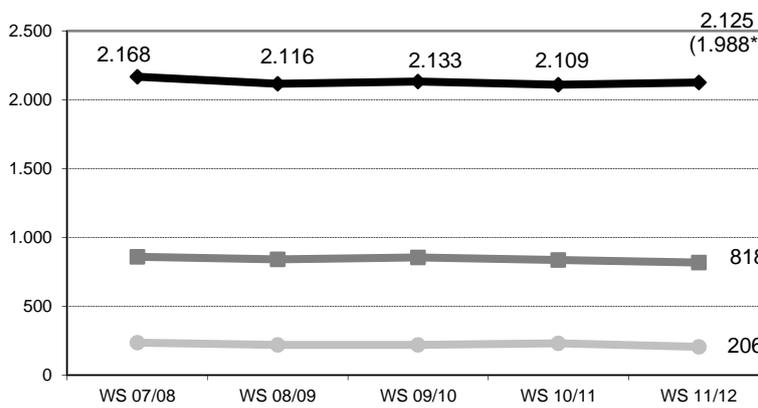




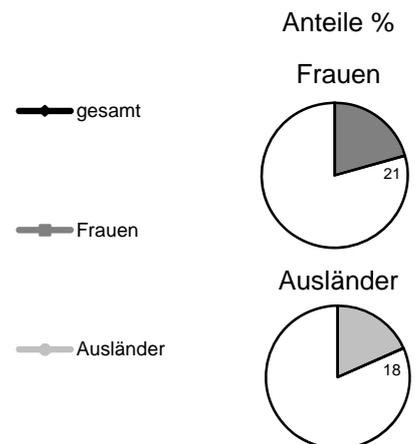
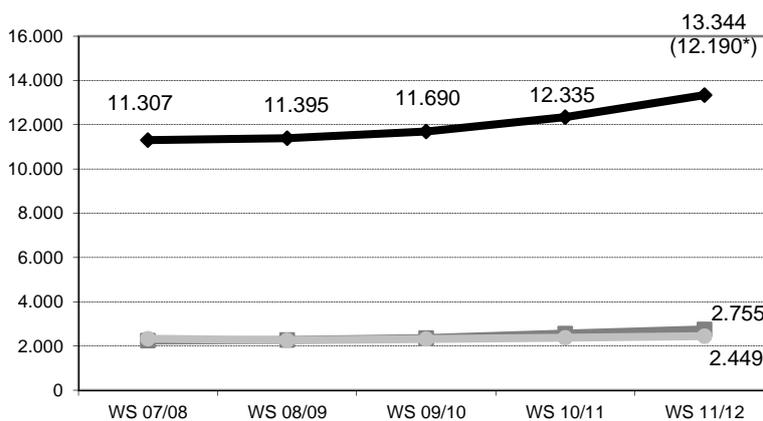
1.3 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



1.4 Mathematik und Naturwissenschaften



1.5 Ingenieurwissenschaften

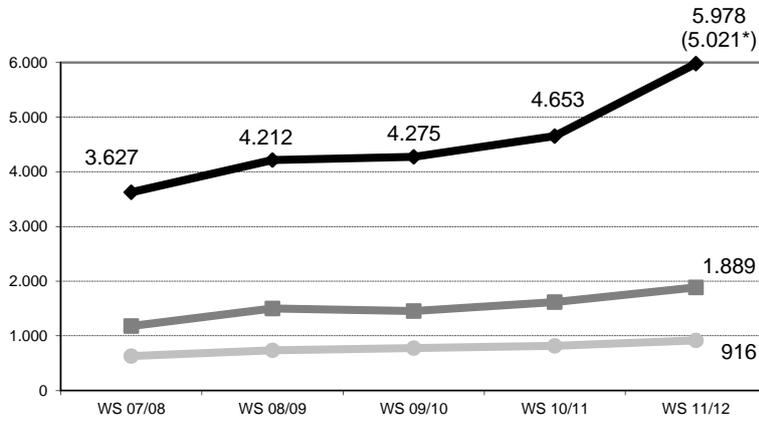




2 Studienanfänger (Studierende im 1. und 2. Fachsemester; Vollstudienäquivalente)

2.1 alle Fächergruppen

* in grundständigen Studiengängen

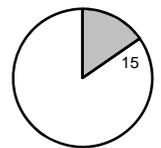


Anteile %

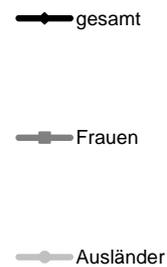
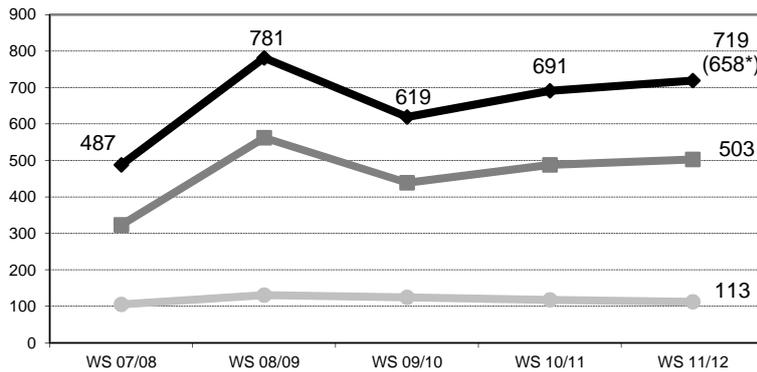
Frauen



Ausländer

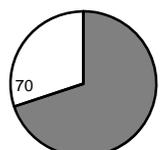


2.2 Sprach- und Kulturwissenschaften

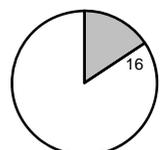


Anteile %

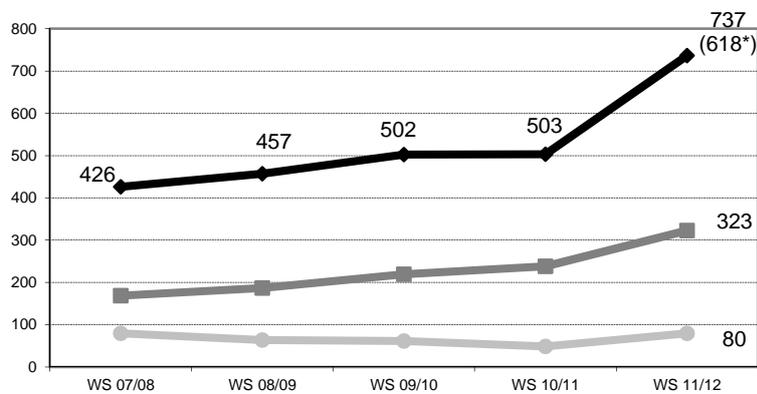
Frauen



Ausländer



2.3 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

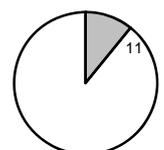


Anteile %

Frauen

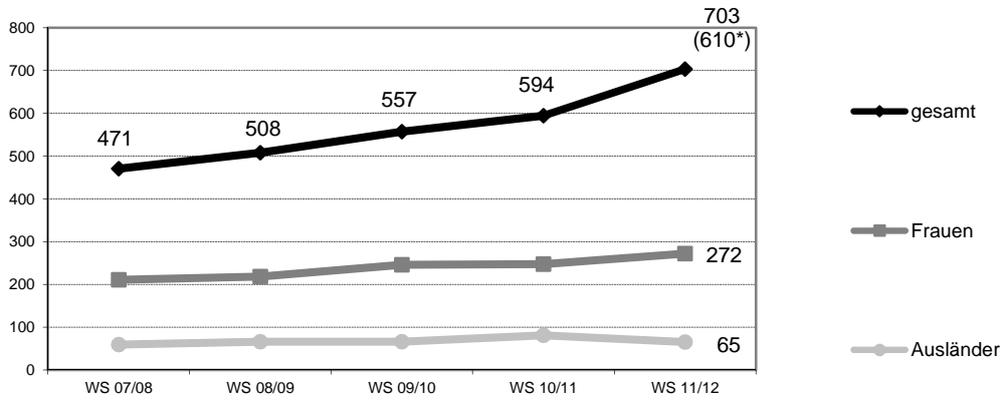


Ausländer





2.4 Mathematik und Naturwissenschaften

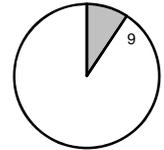


Anteile %

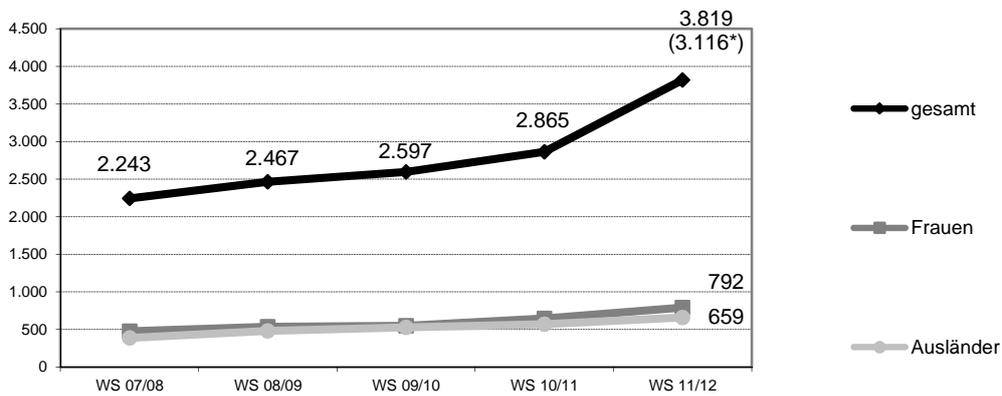
Frauen



Ausländer

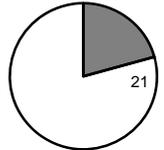


2.5 Ingenieurwissenschaften

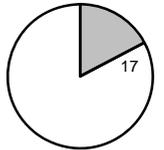


Anteile %

Frauen



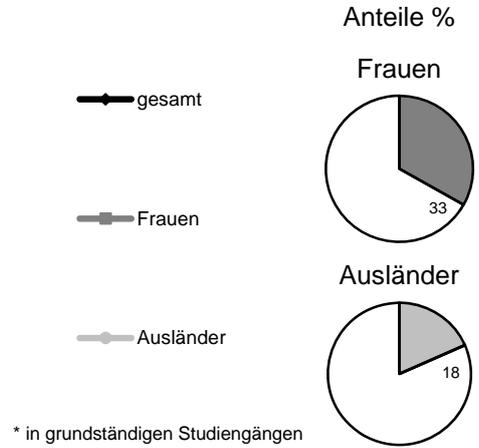
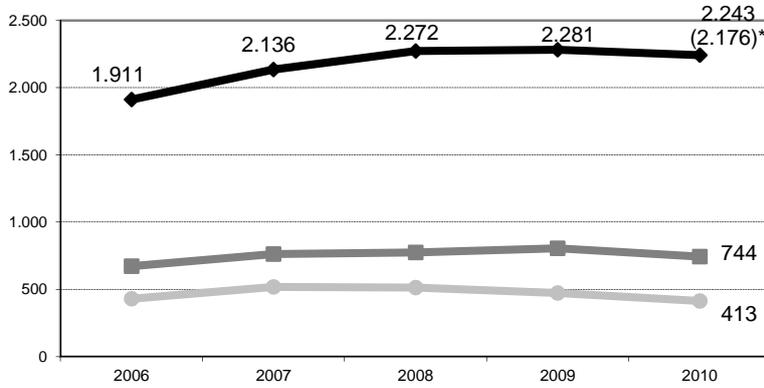
Ausländer



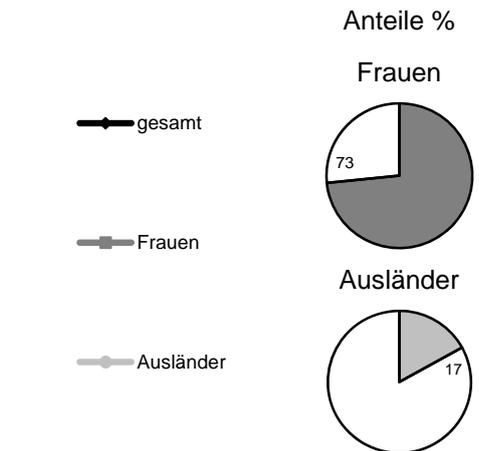
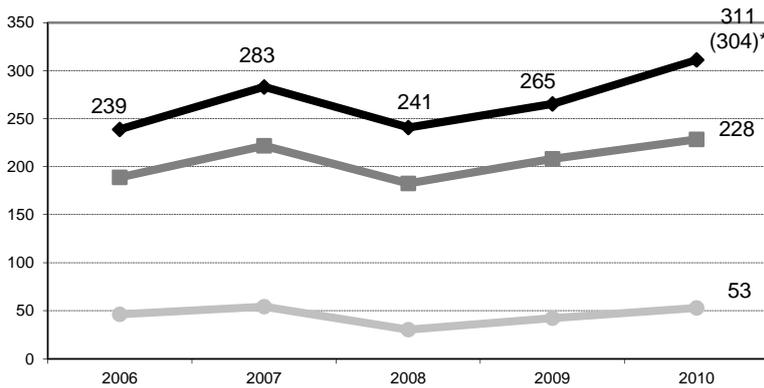


3 Absolventen (Vollstudienäquivalente; ohne Promotionen)

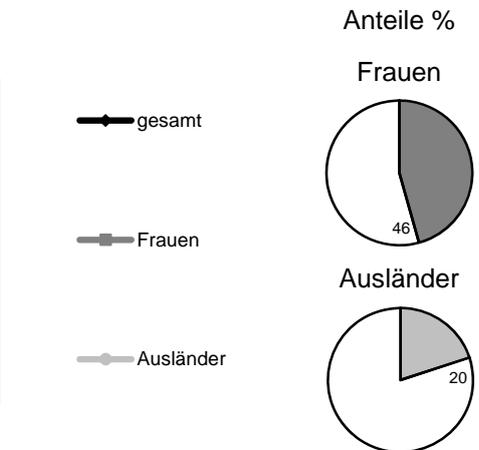
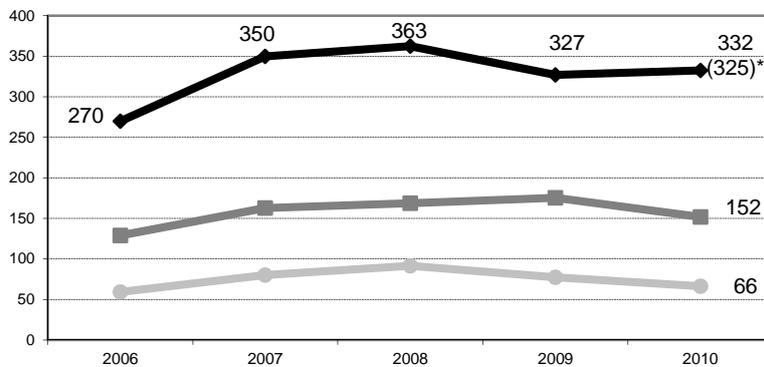
3.1 alle Fächergruppen



3.2 Sprach- und Kulturwissenschaften

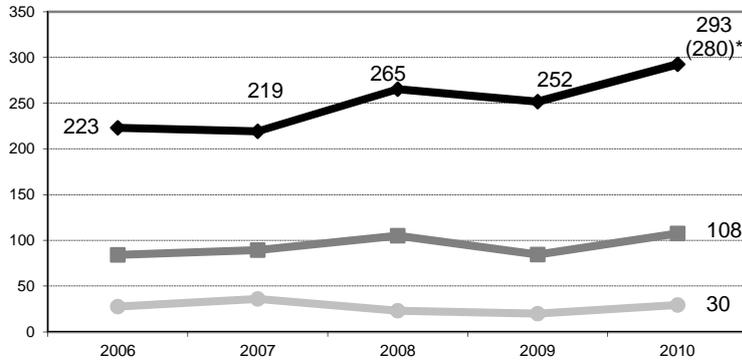


3.3 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

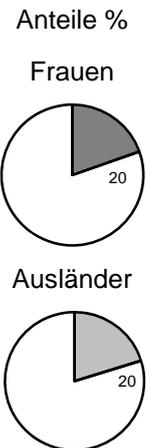
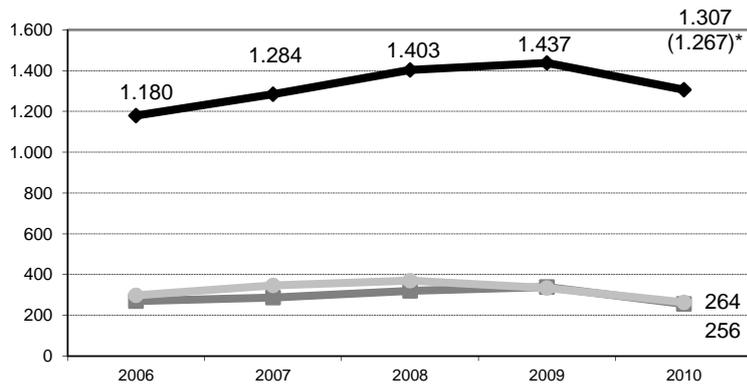




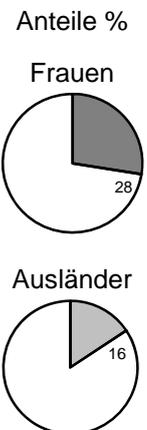
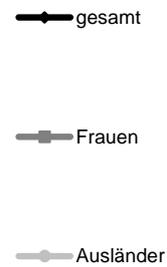
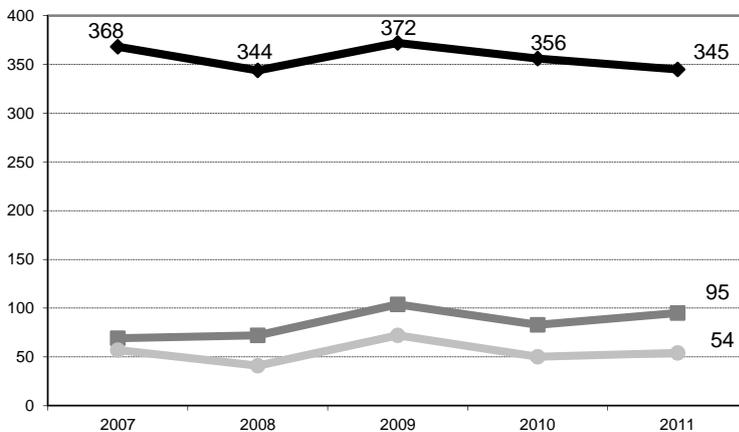
3.4 Mathematik und Naturwissenschaften



3.5 Ingenieurwissenschaften



4 Promotionen





1 Gebäudeflächen (Hauptnutzflächen) nach Einrichtungen

(Stand: 12.12.2011)

Gesamt:			344.592 m²
Fakultät 1: Architektur und Stadtplanung			14.335 m ²
Fakultät 2: Bau- und Umweltingenieurwissenschaften			20.253 m ²
Fakultät 3: Chemie			21.717 m ²
Fakultät 4: Energie-, Verfahrens- und Biotechnik			39.828 m ²
Fakultät 5: Informatik, Elektrotechnik und Informationstechnik			29.716 m ²
Fakultät 6: Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie			16.981 m ²
Fakultät 7: Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik			44.085 m ²
Fakultät 8: Mathematik und Physik			22.305 m ²
Fakultät 9: Philosophisch-Historische Fakultät			5.609 m ²
Fakultät 10: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften			7.394 m ²
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen			2.145 m ²
Zentrale Verwaltung			47.201 m ²
darunter	zentrale Hörsäle	16.647 m ²	
Sonstige zentrale Einrichtungen			63.024 m ²
darunter	Heizkraftwerk	2.701 m ²	
	Universitätsbibliothek	13.164 m ²	
	Rechenzentrum	6.884 m ²	
	Materialprüfungsanstalt	34.546 m ²	
	Sprachenzentrum	1.089 m ²	
nachrichtlich:			
mit der Universität verbundene Einrichtungen (UBA, Studentenwerk u.a.)			28.935 m ²



1 **Haushaltsstellen bei Kapitel 1418 und bei Fremdkapiteln*** (ohne Auszubildende)

	2008	2009	2010	2011	2012
W3- bzw. C3/C4-Professuren	284	285	285	307	311
sonst. Wissenschaftl. Dienst	961,0	958,5	959,0	965,0	967,0
Summe Wissenschaftl. Dienst	1.245,0	1.243,5	1.244,0	1.272,0	1.278,0
Verwaltung / Hausdienst	422,0	370,0	370,0	371,5	372,5
Bibliothek	75,5	73,0	73,0	73,0	73,0
Technischer Dienst	908,5	872,0	872,0	872,0	872,0
Summe Nichtwiss. Dienst	1.406,0	1.315,0	1.315,0	1.316,5	1.317,5
Gesamtsumme	2.651,0	2.558,5	2.559,0	2.588,5	2.595,5

* Fremdkapitel (u.a. Ausbauprogramm Hochschule 2012) hier erst ab 2011 berücksichtigt; 2012 insgesamt 33,5 Stellen

2 **Hauptberuflich Beschäftigte einschließlich Drittmittelfinanzierung**
(ohne Auszubildende; ohne die unter Wegfall der Bezüge Beurlaubten)

2.1 **Personen**

Stand 01.12.2011	alle	Frauen	
		Anzahl	Anteil
Wissenschaftlicher Dienst	3.152	683	21,7%
Nichtwissenschaftl. Dienst	1.794	929	51,8%
Gesamtsumme	4.946	1.612	32,6%

2.2 **Vollzeitäquivalente**

Stand 01.12.2011	alle	aus Drittmitteln* finanziert	
		Summe	Anteil
Wissenschaftlicher Dienst	2.804	1.501	53,5%
Nichtwissenschaftl. Dienst	1.618	305	18,9%
Gesamtsumme	4.423	1.806	40,8%

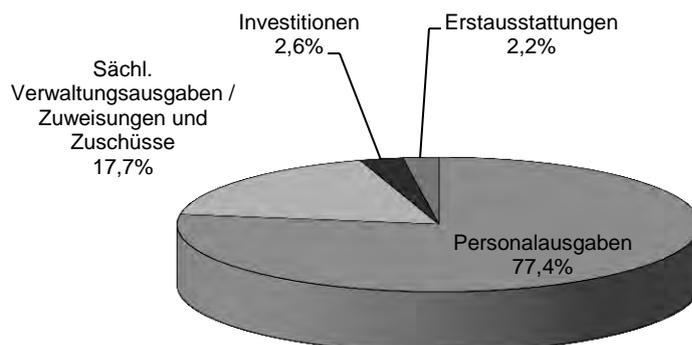
* ohne Ausbauprogramme und Studiengebühren



1 Ausgabeermächtigungen im Landeshaushalt bei Kapitel 1418

alle Angaben in T€	2008	2009	2010	2011	2012
Personalausgaben	144.649,9	157.329,2	158.430,7	160.873,8	165.589,9
Sächl. Verwaltungsausgaben	44.457,4	40.181,8	39.677,7	39.027,1	37.910,4
Zuweisungen und Zuschüsse	68,6	68,6	68,6	68,6	68,6
Investitionen	5.667,5	5.667,5	5.667,5	5.667,5	5.667,5
Erstausstattungen	4.039,9	6.368,0	6.483,8	6.411,7	4.767,0
Gesamtsumme	198.883,3	209.615,1	210.328,3	212.048,7	214.003,4

* Durch die Umwandlung in einen Landesbetrieb sind die Zahlen ab dem Jahr 2009 mit den Vorjahreszahlen nicht mehr direkt vergleichbar. Sie enthalten jetzt beispielsweise auch Versorgungsrücklagen. Studiengebühren sind - anders als im Jahr 2008 - dagegen nicht mehr enthalten.

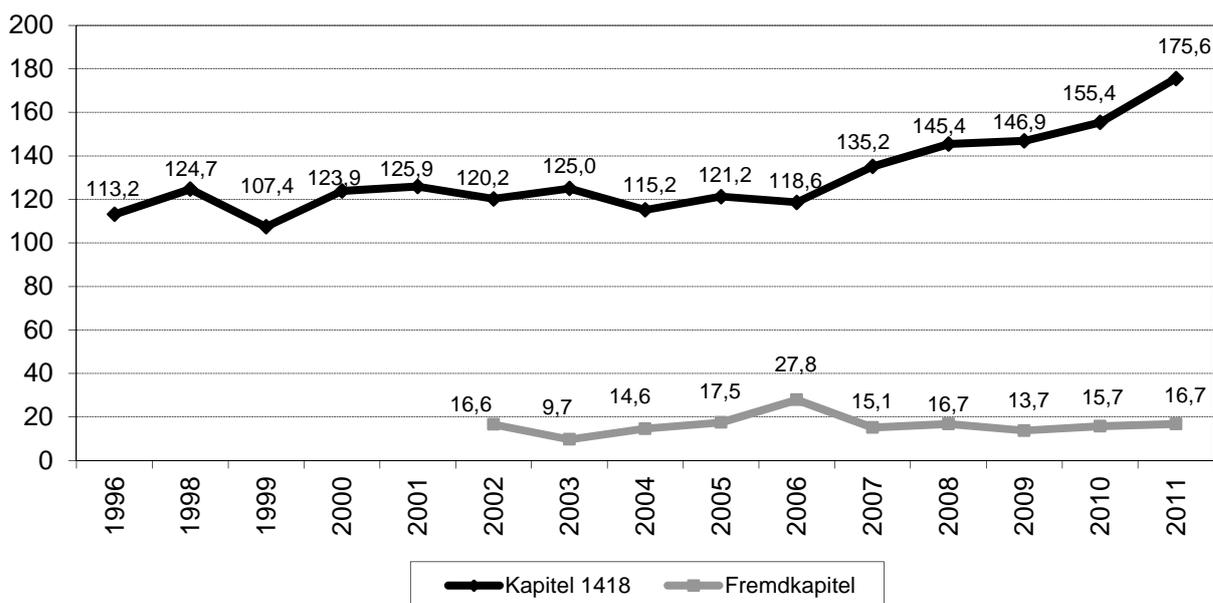




1 Drittmittelinnahmen nach Herkunft (in T€)

Titel / Titelgruppe	2007	2008	2009	2010	2011
80 Sonstige Zuwendungen	340	826	805	1.031	1.135
81 Zuwendungen Bund	31.292	26.576	31.073	32.563	51.702
82 Sonderforschungsbereiche	7.231	10.656	8.491	8.545	5.503
84 Zuwendungen Dritter F&L	9.202	11.471	11.321	12.224	9.802
85/95 Land (ohne Fremdkap.)	962	1.055	1.276	1.523	2.583
86 Veranstaltungen, Vorträge	974	893	1.142	916	1.052
90 EU	14.130	16.458	15.993	15.280	17.572
91 Bund Aufträge	2.718	2.825	2.472	3.590	3.526
92 Industrie und sonst. Aufträge	54.144	54.852	51.524	52.892	54.641
97 Großgeräte DFG				731	759
99 DFG (ohne SFB)	14.180	19.787	22.787	26.115	27.329
Summe Kapitel 1418	135.173	145.399	146.884	155.410	175.604
Fremdkapitel MWK	15.128	16.716	13.707	15.748	16.681
Summe gesamt	150.301	162.115	160.555	171.158	192.285

2 Entwicklung der Drittmittelinnahmen der Universität Stuttgart seit 1997 (in Mio €)





1 Sonderforschungsbereiche

Nummer	Titel	Laufzeit
SFB 627	Umgebungsmodelle für mobile kontextbezogene Systeme	2003 - 2011
SFB 716	Dynamische Simulation von Systemen mit großen Teilchenzahlen	2007 - 2014
SFB 732	Inkrementelle Spezifikation im Kontext	2006 - 2014
Transregio 21	Quantenkontrolle in maßgeschneiderter Materie (<i>Stuttgart, Tübingen, Ulm</i>)	2005 - 2013
Transregio 40	Technologische Grundlagen für den Entwurf thermisch und mechanisch hochbelasteter Komponenten zukünftiger Raumtransportsysteme (<i>München, Aachen, Braunschweig, Köln, Neubiberg, Stuttgart</i>)	2008 - 2012
Transregio 75	Tropfendynamische Prozesse unter extremen Umgebungsbedingungen (<i>Stuttgart, Darmstadt</i>)	2010 - 2013

2 DFG-Forschergruppen

FOR 557	Light Confinement and Control with Structured Dielectrics and Metals (<i>Sprecherhochschule: Bonn</i>)	2005 - 2011
FOR 581	Kopplung von Strömungs- und Deformationsprozessen zur Modellierung von Großhangbewegungen (<i>Sprecherhochschulen: München/Berlin</i>)	2010 - 2013
FOR 639	Gezielte vorbeugende Wartung durch automatisierte Zustandsbeobachtung (<i>Sprecherhochschule: Leipzig</i>)	2009 - 2012
FOR 730	Positioning of single nanostructures - Single quantum devices (<i>Sprecherhochschule: Stuttgart</i>)	2009 - 2012
FOR 797	Analysis and computation of microstructure in finite plasticity (<i>Sprecherhochschule: Bochum</i>)	2007 - 2014
FOR 957	Polarization Field Control in Nitride Light Emitters (<i>Sprecherhochschule: Ulm</i>)	2008 - 2011
FOR 981	Hybride intelligente Konstruktionselemente (HIKE) (<i>Sprecherhochschule: Stuttgart</i>)	2009 - 2012
FOR 1066	Simulation des Überziehens von Tragflügeln und Triebwerksgondeln (<i>Sprecherhochschule: Braunschweig</i>)	2008-2014
FOR 1082	Biochemistry and biological function of Dnmt2 methyltransferases (<i>Sprecherhochschule: Kassel</i>)	2009-2012
FOR 1083	Multi-Scale interfaces in Unsaturated Soil (MUSIS) (<i>Sprecherhochschule: Hannover</i>)	2009-2014
FOR 1088	Steuerung des Energieverbrauchs in der Fertigung und Steigerung der Energieeffizienz durch Automatisierung (ECOMATION) (<i>Sprecherhochschule: Stuttgart</i>)	2009 - 2011
FOR 1136	Modellierung von geotechnischen Herstellungsvorgängen mit ganzheitlicher Erfassung des Spannungs-Verformungs-Verhaltens im Boden (GeoTech) (<i>Sprecherhochschule: Karlsruhe</i>)	2009 -
FOR 1296	Diversity of Asymmetric Thiamine Catalysis (<i>Sprecherhochschule: Freiburg</i>)	2010 - 2013
FOR 1482	Quantum computing in isotopically engineered diamond (<i>Sprecherhochschule: Stuttgart</i>)	2010 - 2013
FOR 1493	Diamond Materials for Quantum Application (<i>Sprecherhochschule: Stuttgart</i>)	2011 - 2014
FOR 1509	Ferroische Funktionsmaterialien Mehrskalige Modellierung und experimentelle Charakterisierung (<i>Sprecherhochschule: Duisburg-Essen</i>)	2012 - 2015
FOR 1600	Chemie und Technologie der Ammonothermal-Synthese von Nitriden (<i>Sprecherhochschule: Erlangen-Nürnberg</i>)	2011 - 2014

3 Graduiertenkollegs

GK 1095	Aero-thermodynamische Auslegung eines Scramjet-Antriebssystems für zukünftige Raumtransportsysteme	2005 - 2014
GK 1398	Nichtlinearitäten und Upscaling in porösen Medien	2006 - 2015



1 Exzellenzinitiative I

Exzellenzcluster: Simulation Technology (SimTech)

Graduiertenschule: Graduate School of Excellence advanced Manufacturing Engineering (GSaME)

2 Anzahl der Erfindungsmeldungen

Fakultät / Einrichtung	2007	2008	2009	2010	2011
Fakultät 1	-	-	3	-	4
Fakultät 2	1	2	7	1	1
Fakultät 3	1	-	9	1	7
Fakultät 4	4	-	8	9	14
Fakultät 5	10	25*	18	23	28
Fakultät 6	6	10	4	10	5
Fakultät 7	22	24	28	30	40
Fakultät 8	1	1	1	2	2
Fakultät 9	-	-	-	-	-
Fakultät 10	-	2	1	-	-
Zentrale Einrichtungen	-	-	-	-	-
Summe	45	64	73	66	101

zum 1.1.2008 wurden die Fakultäten neu geordnet; dies betrifft v.a. die Fakultäten 4 und 7

* einschließlich eines studentischen Patents



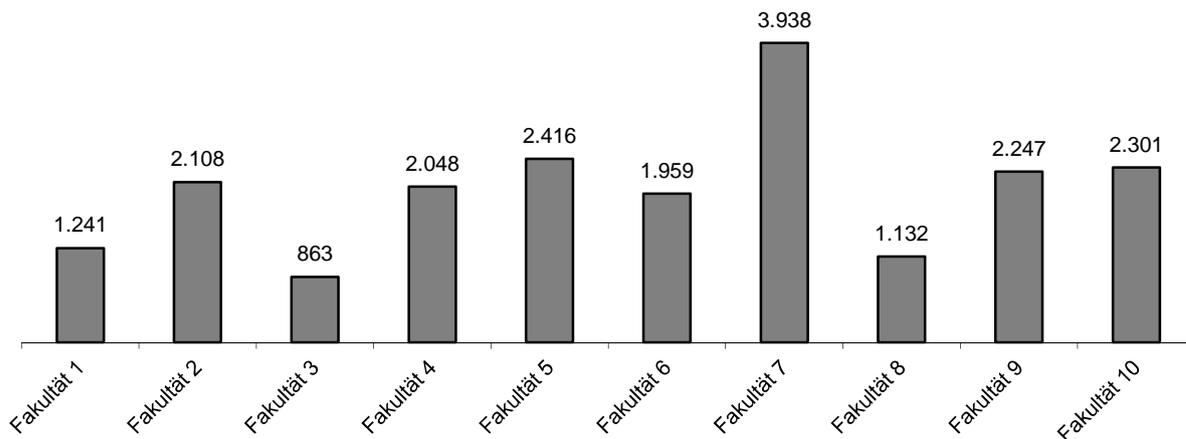
Fakultäten der Universität Stuttgart

- Fakultät 1 Architektur und Stadtplanung
- Fakultät 2 Bau- und Umweltingenieurwissenschaften
- Fakultät 3 Chemie
- Fakultät 4* Energie-, Verfahrens- und Biotechnik
- Fakultät 5 Informatik, Elektrotechnik und Informationstechnik
- Fakultät 6 Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie
- Fakultät 7* Konstruktions-, Produktions- und Fahrzeugtechnik
- Fakultät 8 Mathematik und Physik
- Fakultät 9 Philosophisch-Historische Fakultät
- Fakultät 10 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

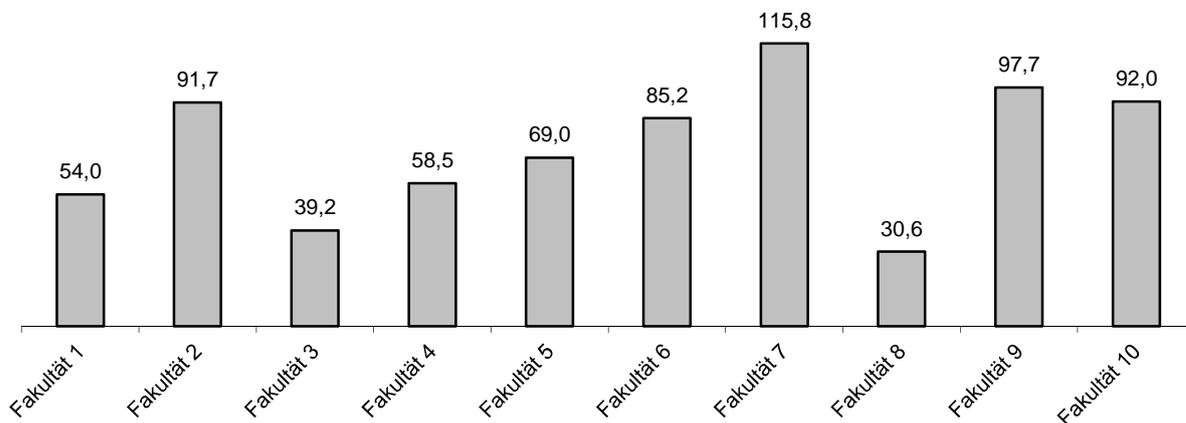
Die Fakultäten 4 und 7 tragen das Fach Maschinenbau gemeinsam; die Studierenden und Absolventen dieses Fachs sind im Zahlenspiegel im Verhältnis 30:70 auf die beiden Fakultäten aufgeteilt

1 Studierende insgesamt (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

1.1 absolut



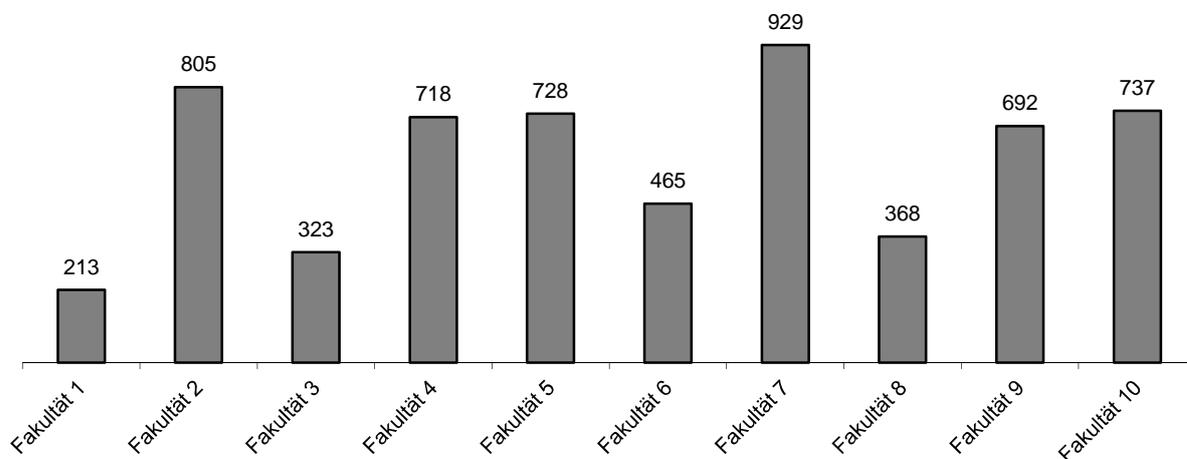
1.2 je Professur



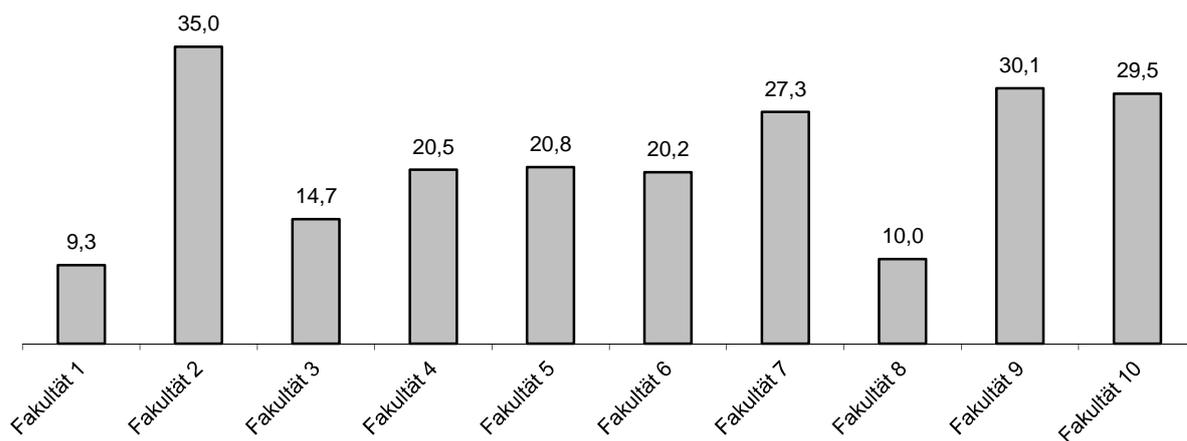


2 Studienanfänger (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

2.1 absolut



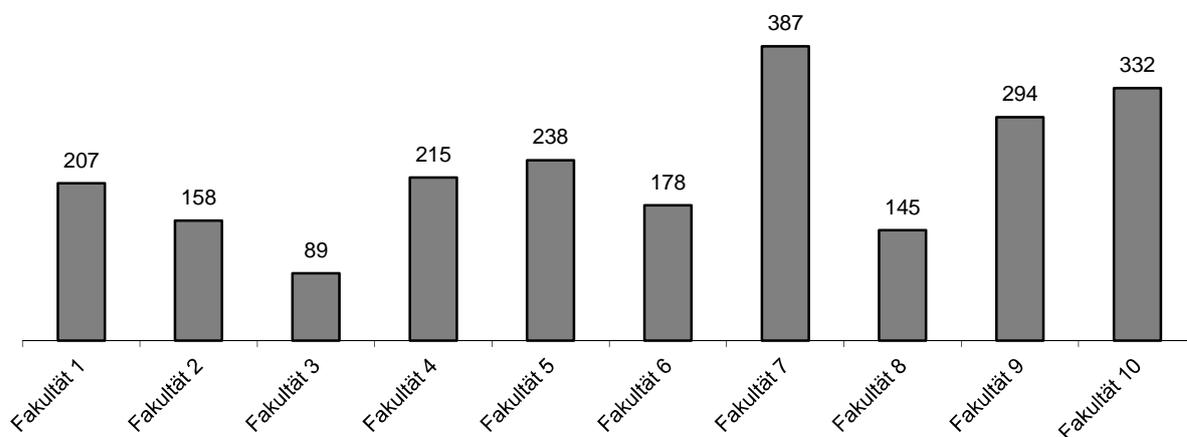
2.2 je Professur



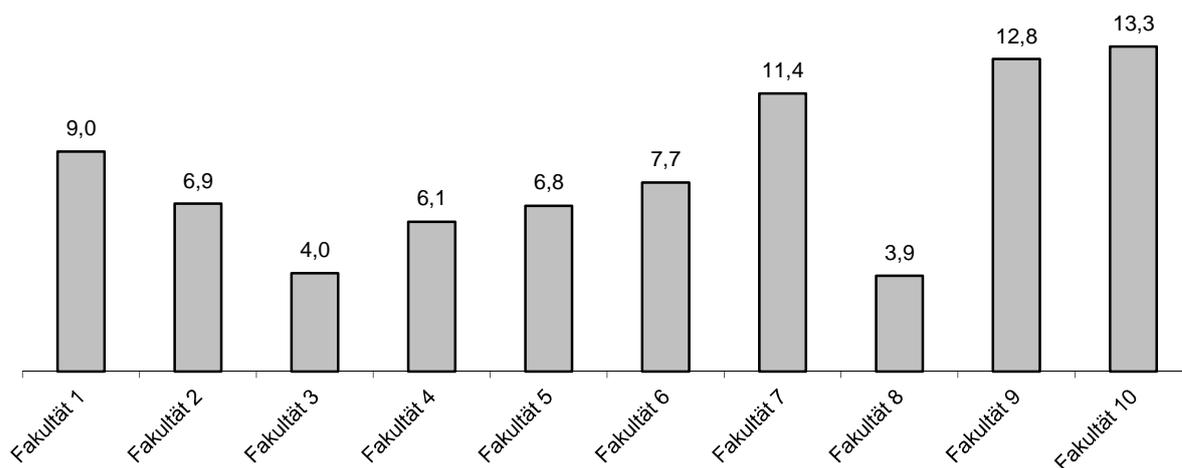


3 **Absolventen** (Jahr 2010; Vollstudienäquivalente; ohne Promotionen)

3.1 absolut



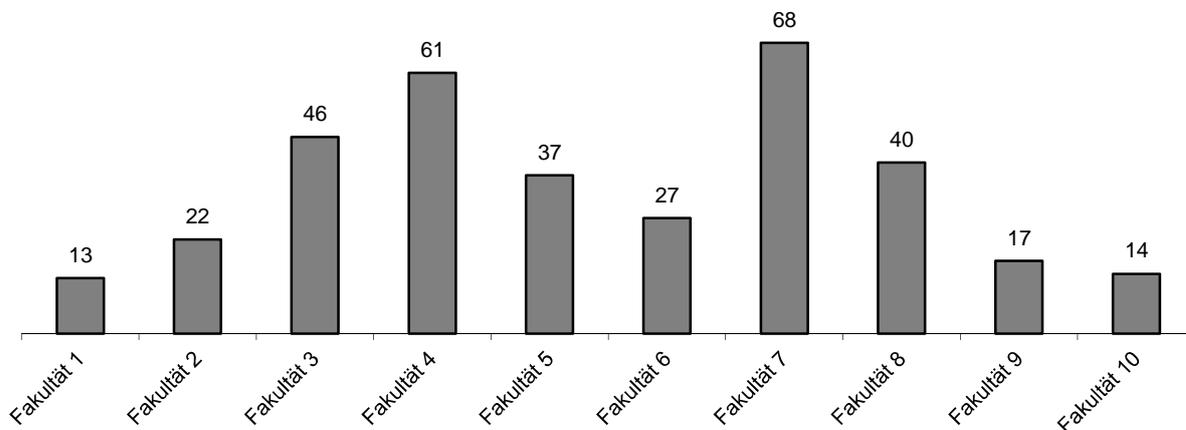
3.2 je Professur



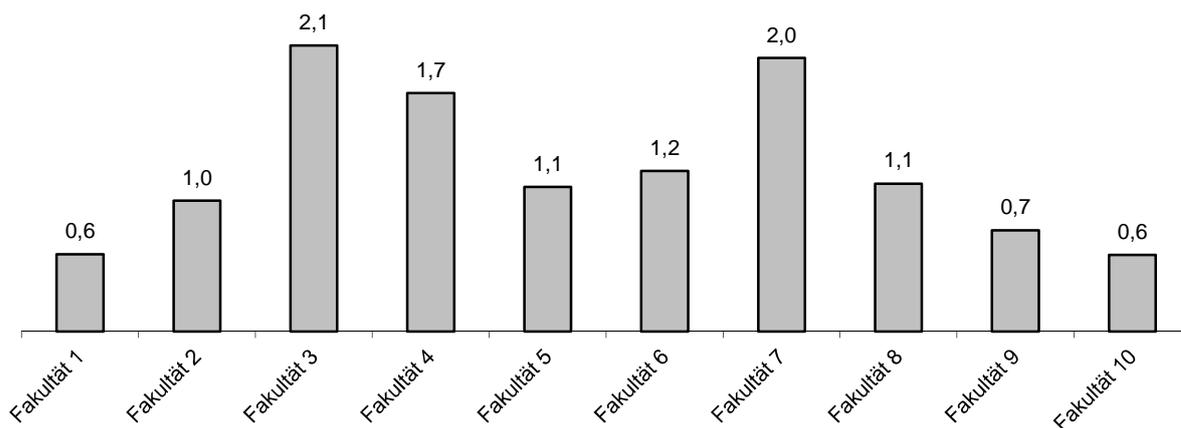


4 Promotionen

4.1 absolut



4.2 je Professur



5 Habilitationen

	Frauen	Männer	gesamt
Sprach- und Kulturwissenschaften	0	1	1
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	0	0	0
Mathematik / Naturwissenschaften	1	2	3
Ingenieurwissenschaften	0	2	2
	1	5	6



1 Lehrverflechtung zwischen den Fakultäten* (in SWS, je Semester)

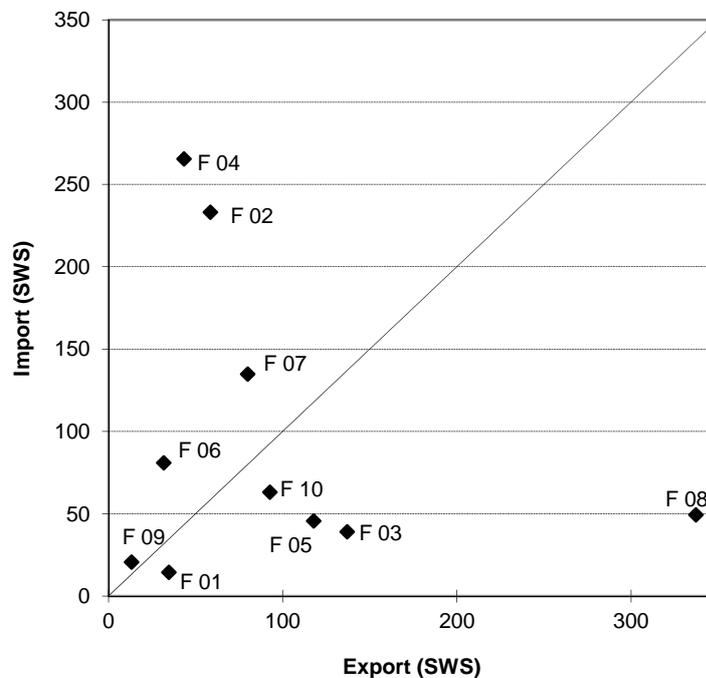
an Fakultät	Lehrexport (SWS) von Fakultät										Importe gesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1		14,4									14,4
2	34,7		59,6	20,6	13,2	18,7	12,1	47,1		25,3	233,1
3								29,8			39,0
4		37,0	54,7		67,6	13,0	21,9	71,4			265,5
5								35,6			45,6
6							26,0	53,5			81,0
7				6,9	10,9			81,2		33,4	134,8
8			22,8		10,6						49,3
9										20,6	20,6
10				9,0	15,6		12,6	18,7			63,2
Exporte gesamt	34,7	58,6	137,1	43,3	117,8	31,7	80,0	337,3	13,3	92,7	

Legende:

5-10	10-20	20-30	>30
------	-------	-------	-----

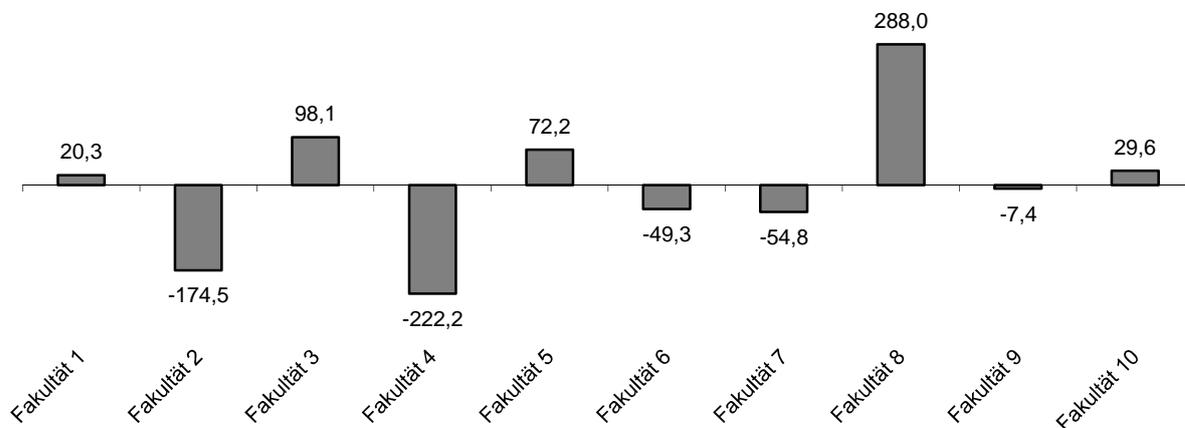
(<5 nicht dargestellt)

2 Summe Import / Summe Export nach Fakultäten*

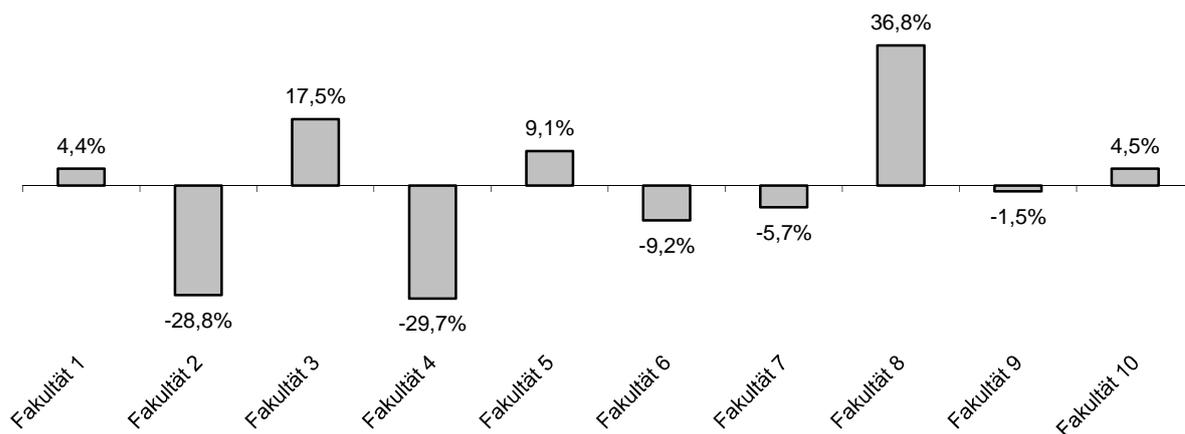




3 Saldo absolut, nach Fakultäten* (Lehrexport minus Lehrimport in SWS)



4 Saldo relativ, nach Fakultäten* (Lehrexport minus Lehrimport in % des Lehrangebots)



* Die Lehreinheit *Maschinenbau* umfasst Institute der Fakultäten 4 und 7. Lehrleistungen innerhalb dieser Lehreinheit sind bei der Darstellung der Lehrverflechtung nicht berücksichtigt. Importe von und Exporte an andere Lehreinheiten sind zu jeweils 30% auf Fakultät 4 und 70% auf Fakultät 7 verteilt.



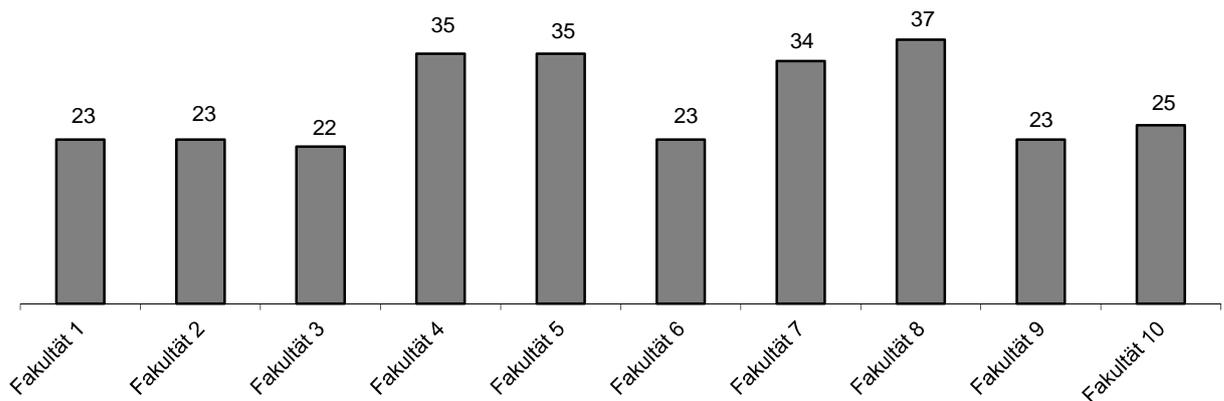
1 Haushaltsstellen* nach Dienstarten (Stand 1.1.2012) ohne Auszubildende

1.1 Übersicht

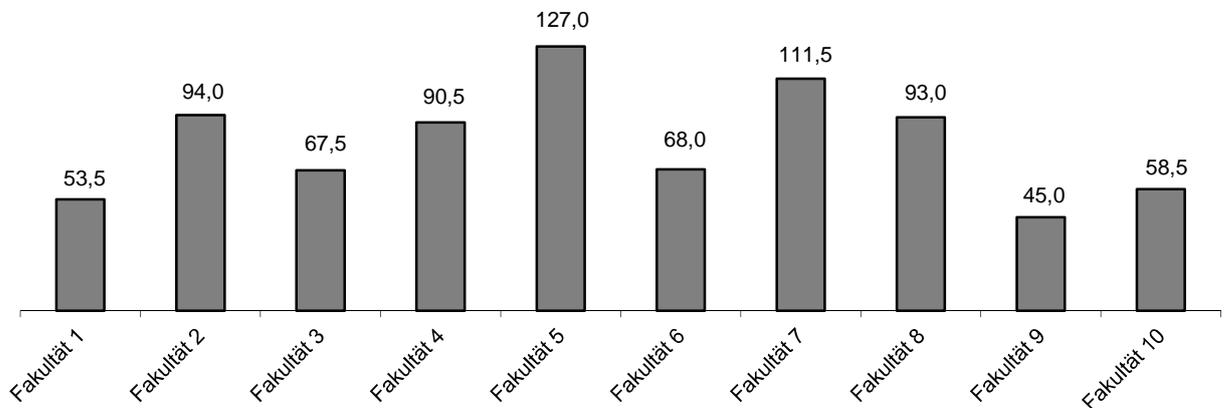
* bei Kapitel 1418 und Fremdkapiteln (u.a. Ausbauprogramm Hochschule 2012)

	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Fakultät 7	Fakultät 8	Fakultät 9	Fakultät 10
Professuren (W3)	23	23	22	35	35	23	34	37	23	25
sonst. Wissenschaftl. Dienst	53,5	94,0	67,5	90,5	127,0	68,0	111,5	93,0	45,0	58,5
Summe Wissenschaftl. Dienst	76,5	117,0	89,5	125,5	162,0	91,0	145,5	130,0	68,0	83,5
Verwaltung / Hausdienst	20,5	17,5	14,5	19,5	26,8	10,0	22,0	20,0	12,5	14,5
Bibliothek	0,5	1,0	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,5	2,0	1,5
Technischer Dienst	8,0	54,0	67,0	96,0	77,5	77,0	70,0	57,5	3,0	8,0
Summe Nichtwiss. Dienst	29,0	72,5	81,5	115,5	105,3	88,0	93,0	78,0	17,5	24,0
Gesamtsumme	105,5	189,5	171,0	241,0	267,3	179,0	238,5	208,0	85,5	107,5

1.2 Professuren (C4/C3 bzw. W3)

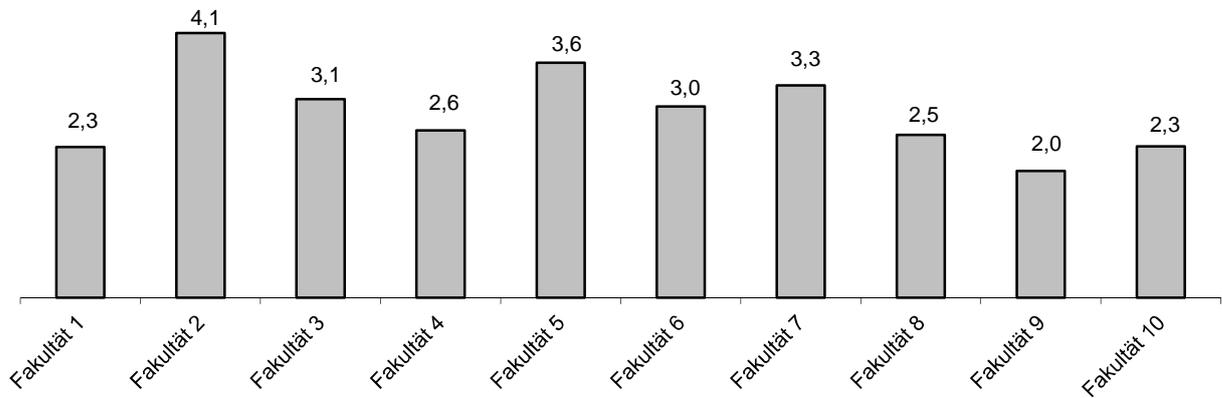


1.3 Sonstiger Wissenschaftlicher Dienst (ohne Professuren)

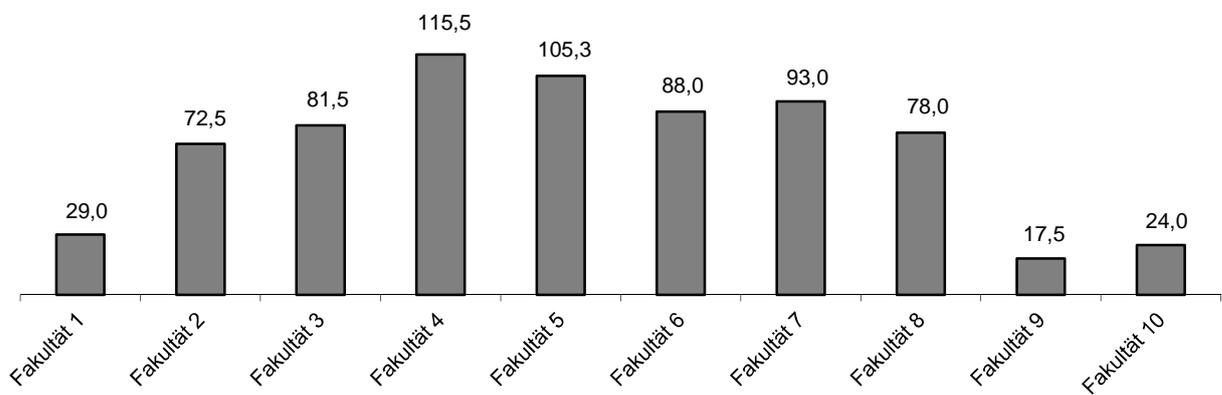




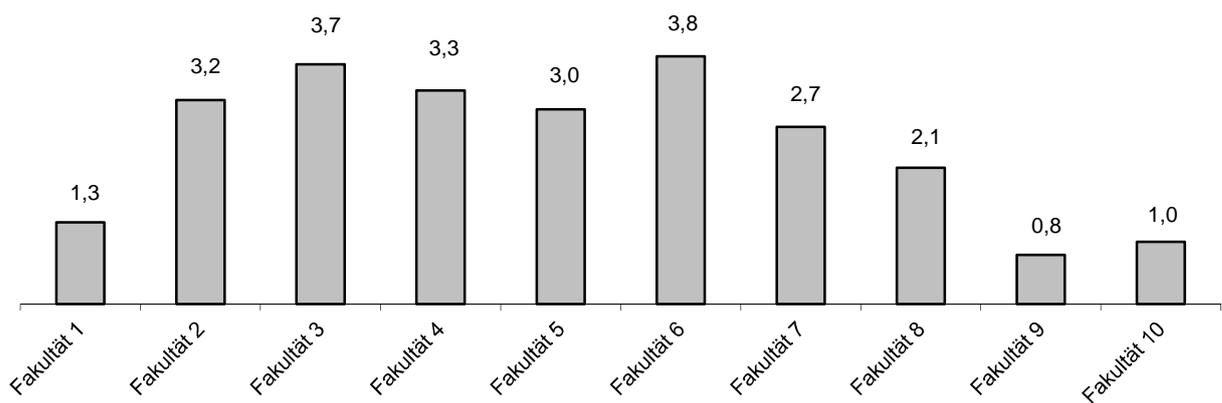
1.4 Sonstiger Wissenschaftlicher Dienst je Professur



1.5 Nichtwissenschaftlicher Dienst

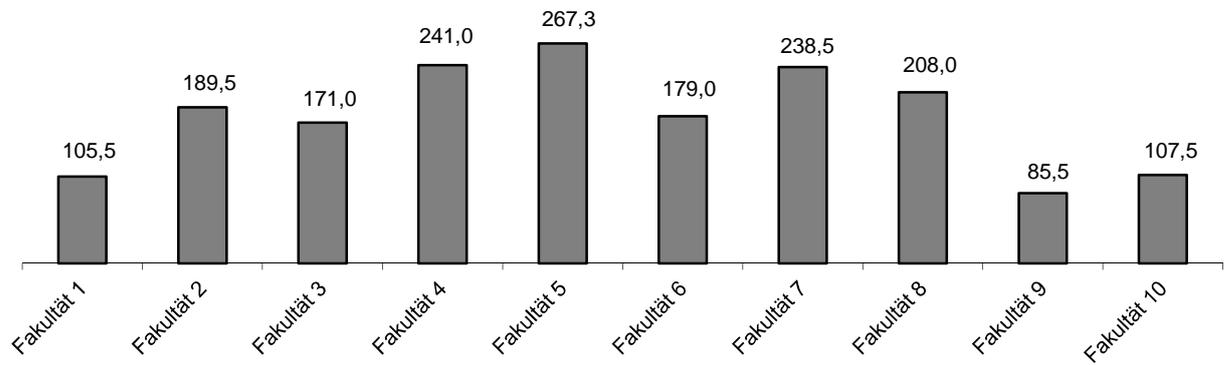


1.6 Nichtwissenschaftlicher Dienst je Professur

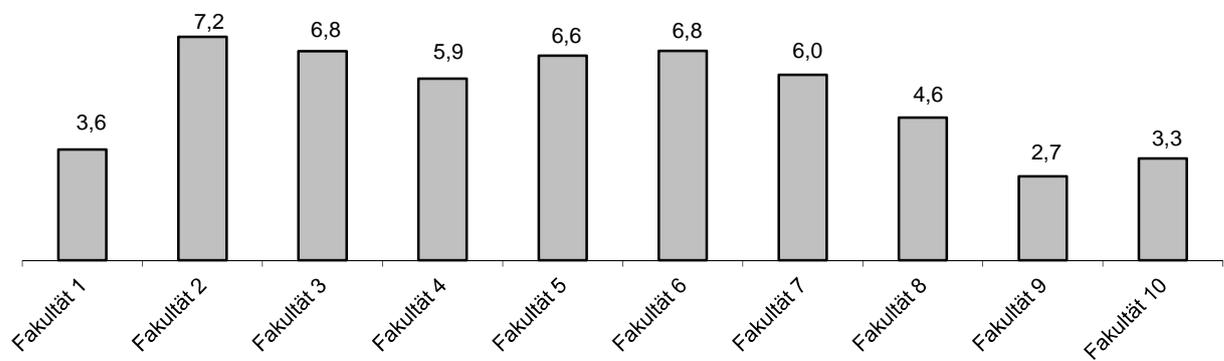




1.7 Stellen insgesamt



1.8 Stellen Wiss. Dienst und Nichtwiss. Dienst je Professur





2 Hauptberuflich Beschäftigte inklusive Drittmittelfinanzierung

(ohne Auszubildende; ohne die unter Wegfall der Bezüge Beurlaubten)

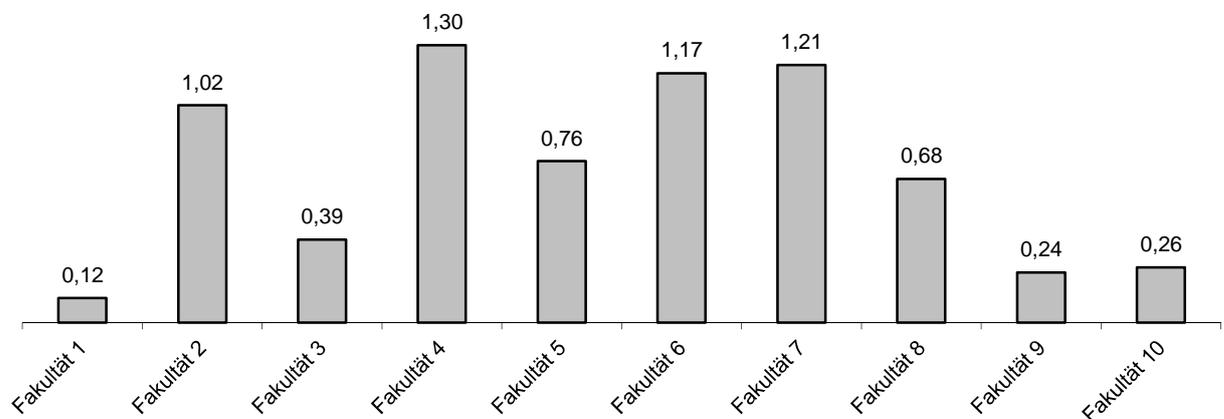
2.1 alle (Personen; nicht Vollzeitäquivalente)

Stand 01.12.2011	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Fakultät 7	Fakultät 8	Fakultät 9	Fakultät 10
Professoren (C4/C3 / W3)	22	23	20	29	33	18	29	29	20	22
sonst. Wissenschaftl. Dienst	97	283	196	421	333	312	437	259	97	142
Summe Wissenschaftl. Dienst	119	306	216	450	366	330	466	288	117	164
Summe Nichtwiss. Dienst	37	112	87	175	118	121	151	94	28	33
Gesamtsumme	156	418	303	625	484	451	617	382	145	197

2.2 Anteil Frauen (Personen; in %)

	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Fakultät 7	Fakultät 8	Fakultät 9	Fakultät 10
Professoren (C4/C3 / W3)	18,2	13,0	15,0	6,9	3,0	0,0	6,9	0,0	15,0	9,1
sonst. Wissenschaftl. Dienst	46,4	21,9	29,1	29,9	14,4	12,5	11,7	15,1	59,8	40,1
Wissenschaftl. Dienst gesamt	41,2	21,2	27,8	28,4	13,4	11,8	11,4	13,5	52,1	36,0
Nichtwiss. Dienst gesamt	83,8	58,9	50,6	50,3	51,7	33,9	52,3	41,5	89,3	87,9
gesamt	51,3	31,3	34,3	34,6	22,7	17,7	21,4	20,4	59,3	44,7

2.3 Relation Beschäftigte aus Drittmitteln / ... aus Haushaltsstelle (Vollzeitäquivalente)





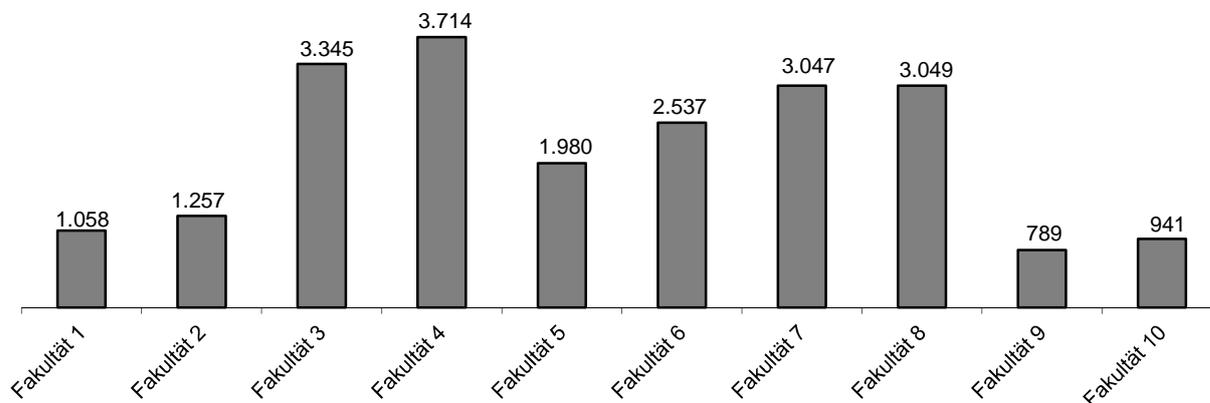
1 Ist-Ausgaben und Ausgabereste der Fakultäten im Jahr 2011 inklusive Sonderprogramme (ohne Studiengebühren; ohne Drittmittel; ohne hauptberufliches Personal)

1.1 Übersicht

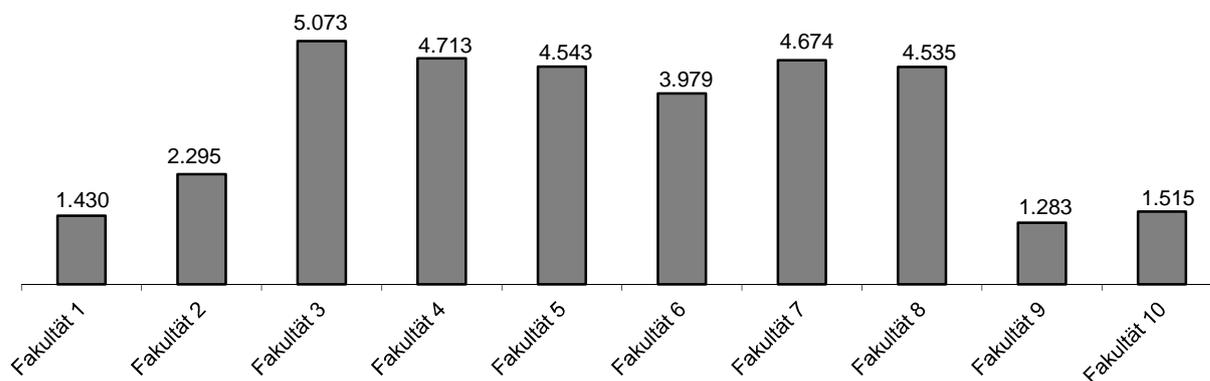
alle Angaben in T€	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Fakultät 7	Fakultät 8	Fakultät 9	Fakultät 10
1) Wiss. Hilfskräfte; Lehraufträge	305	226	495	190	312	228	160	653	310	185
2) Sachmittel	572	751	1.047	1.859	976	472	878	974	338	410
3) Investitionen	139	242	783	1.170	466	126	693	1.151	43	63
4) sonst. Investitionen*	42	38	1.019	495	226	1.710	1.316	270	98	283
Summe Ist-Ausgaben	1.058	1.257	3.345	3.714	1.980	2.537	3.047	3.049	789	941
Ausgabereist 1-3	359	919	1.338	770	943	819	1.020	954	473	571
Ausgabereist 4	13	119	389	230	1.620	623	607	532	21	3
Summe Ausgabereiste	372	1.038	1.728	1.000	2.563	1.443	1.627	1.486	494	574
Gesamtsumme	1.430	2.295	5.073	4.713	4.543	3.979	4.674	4.535	1.283	1.515

* alle Fremdkapitel, Erstaussstattungen, Großgeräte

1.2 Ist-Ausgaben gesamt (in T€)

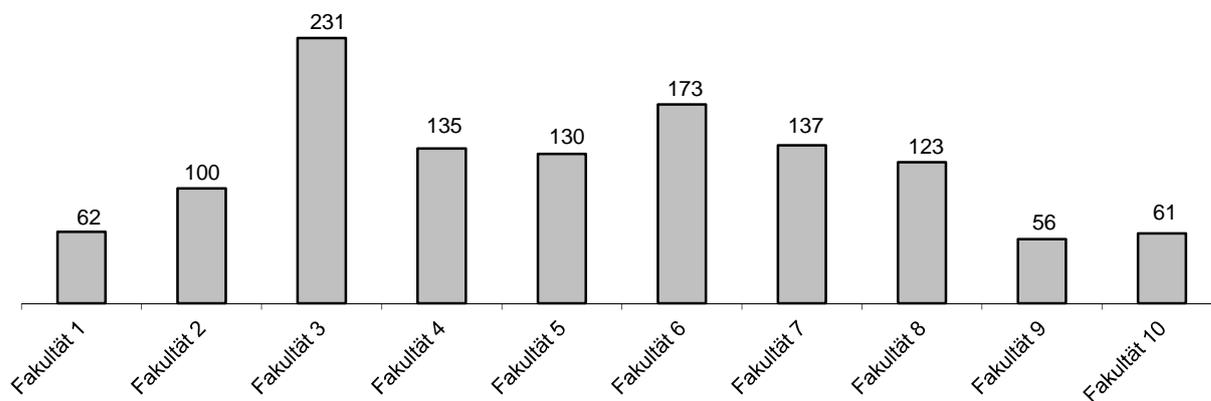


1.3 Summe aller Ist-Ausgaben und Ausgabereiste (in T€)



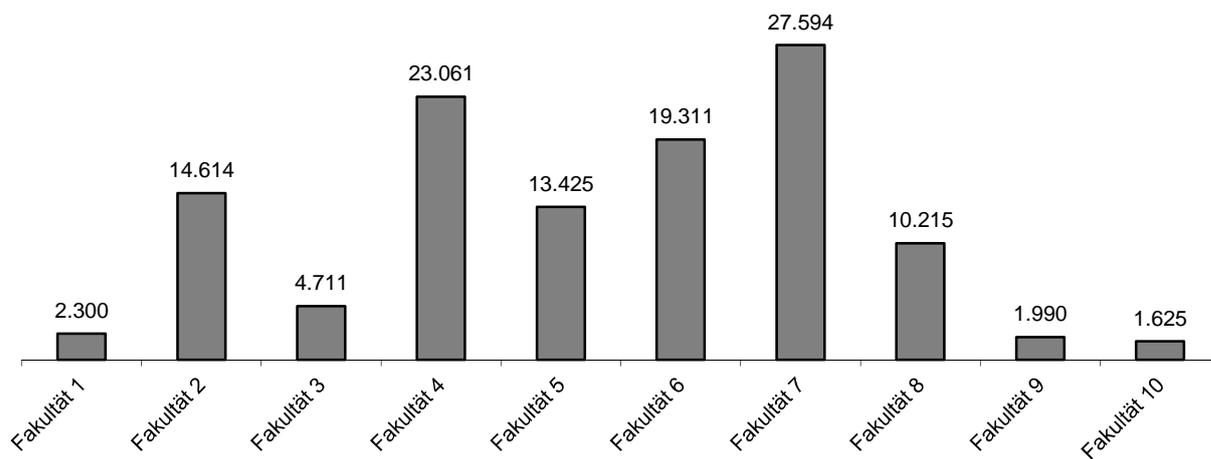


1.4 Summe aller Ist-Ausgaben und Ausgabereste (in T€) je Professur

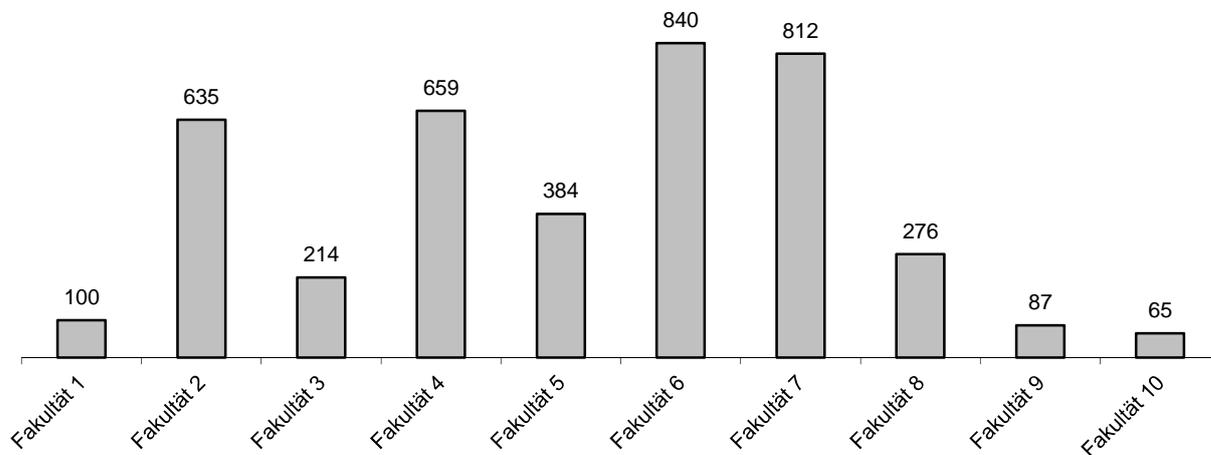


2 Drittmiteleinahmen (in T€)*

2.1 absolut



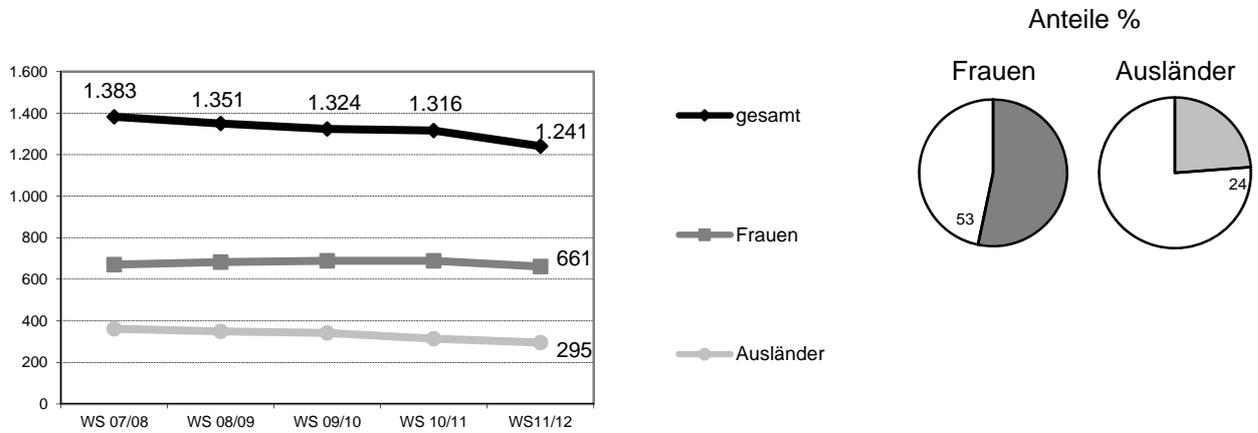
2.2 je Professur



* ohne Fremdkapitel; die Drittmiteleinahmen der Zentralen Einrichtungen betragen 56.758 T€ (inkl. Prüfaufträge)

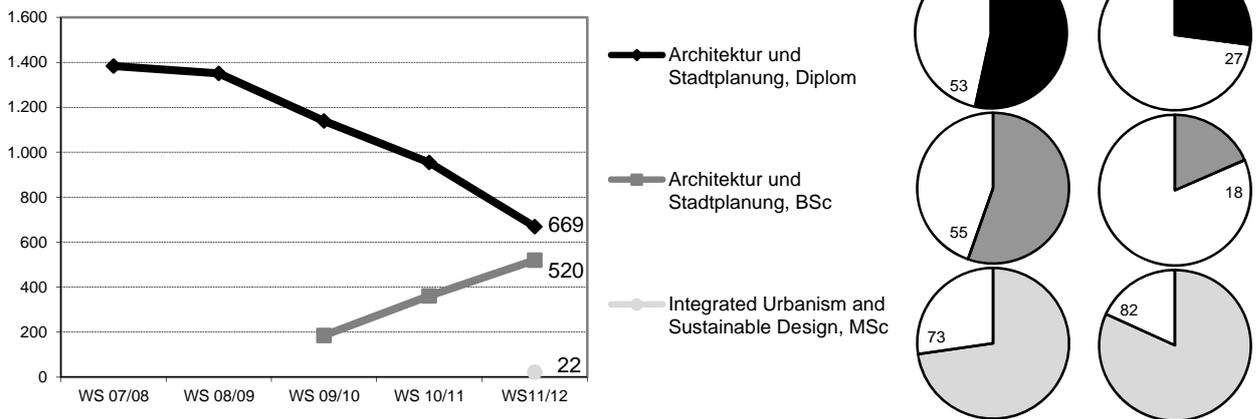


1 Gesamte Fakultät (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

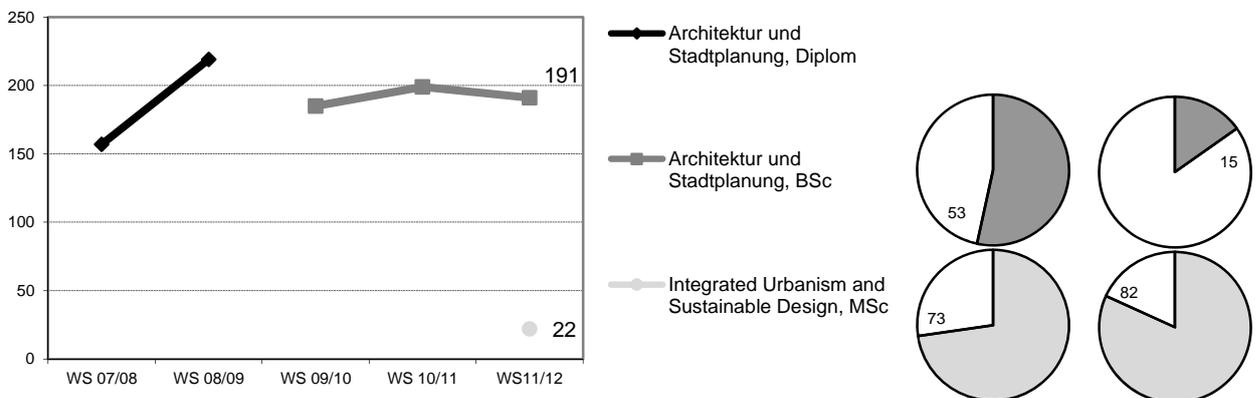


2 Stärkste Studiengänge (Fallzahlen)

2.1 Studierende gesamt

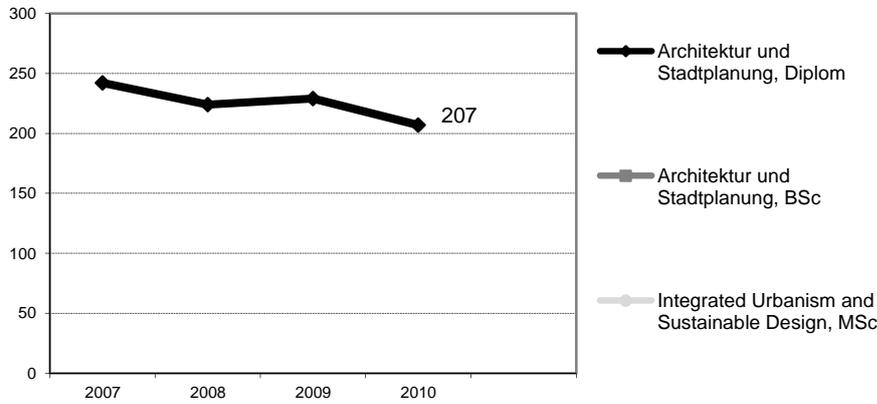


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)

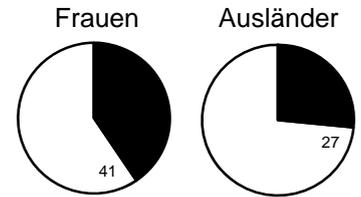




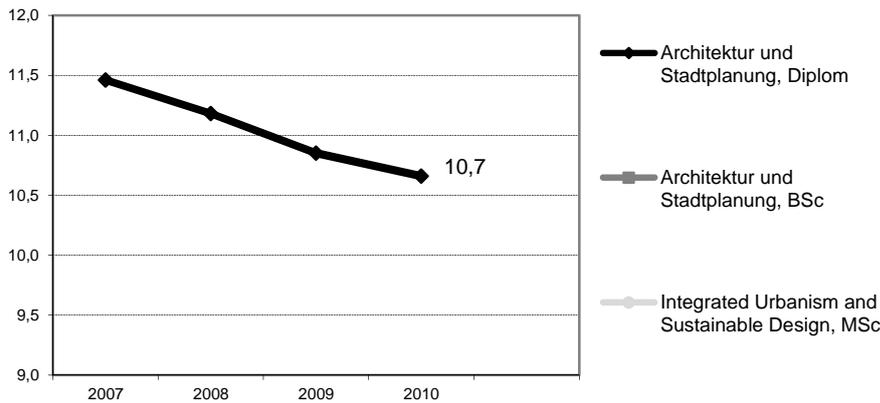
2.3 Absolventen



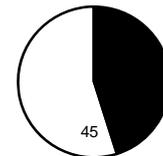
Anteile %



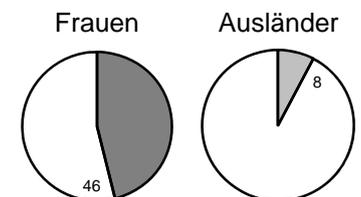
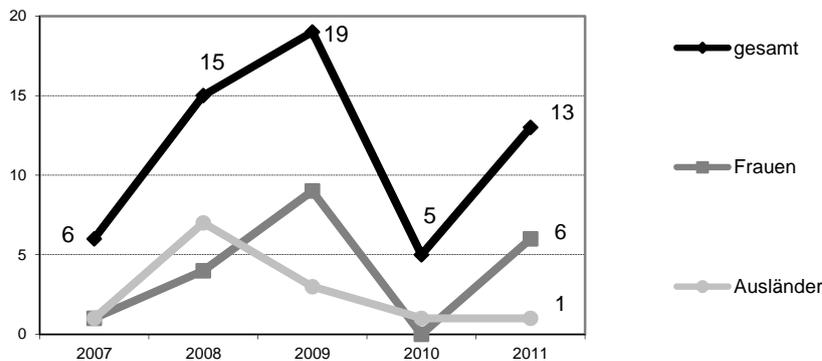
2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)



Absolventen mit Auslandsaufenthalt

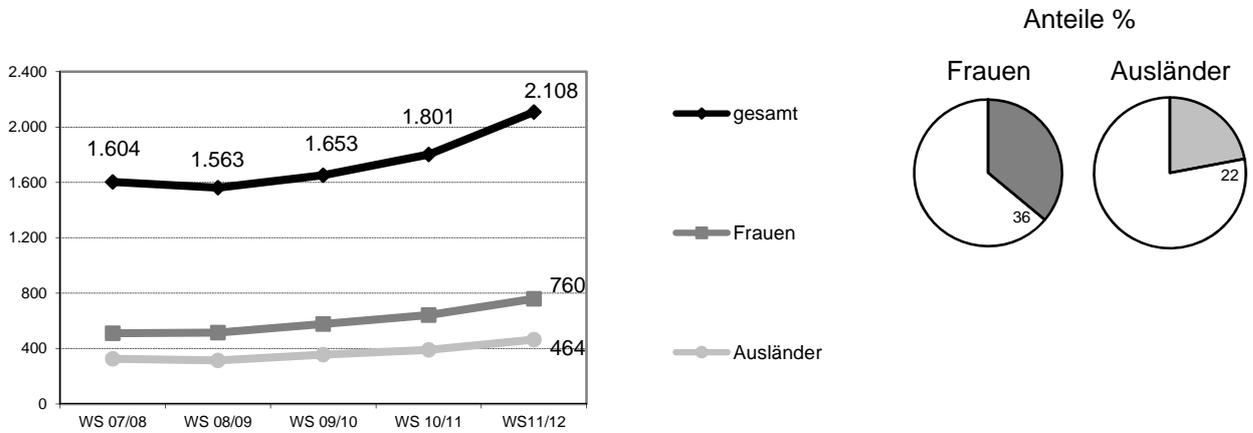


3 Promotionen



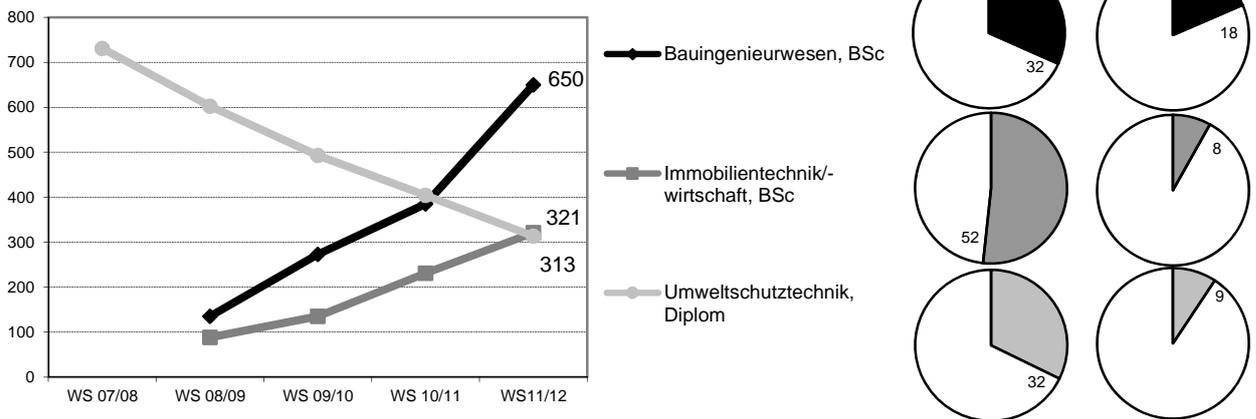


1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

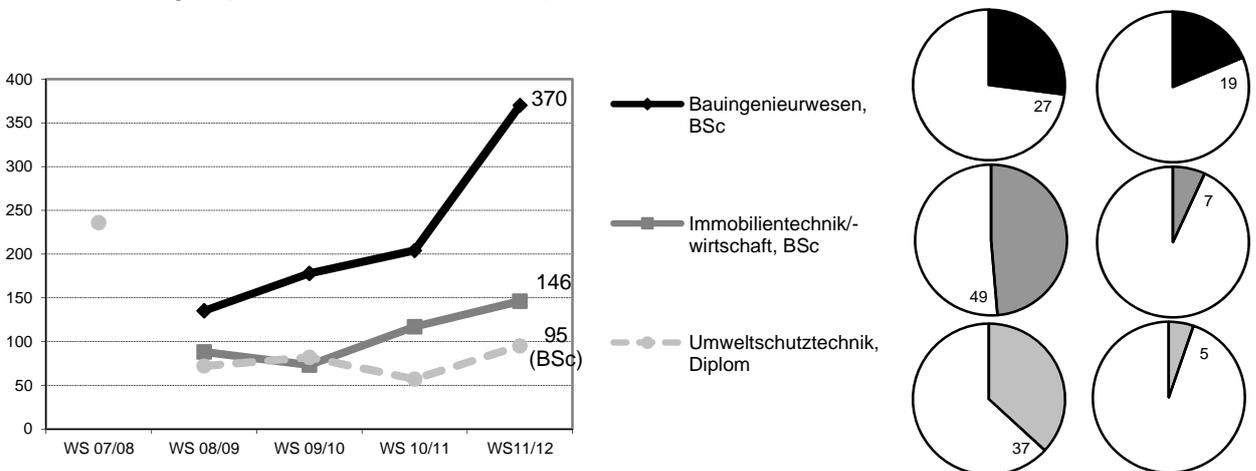


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

2.1 Studierende gesamt



2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)

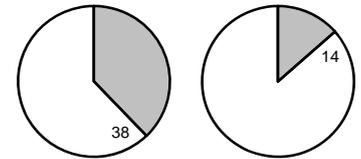
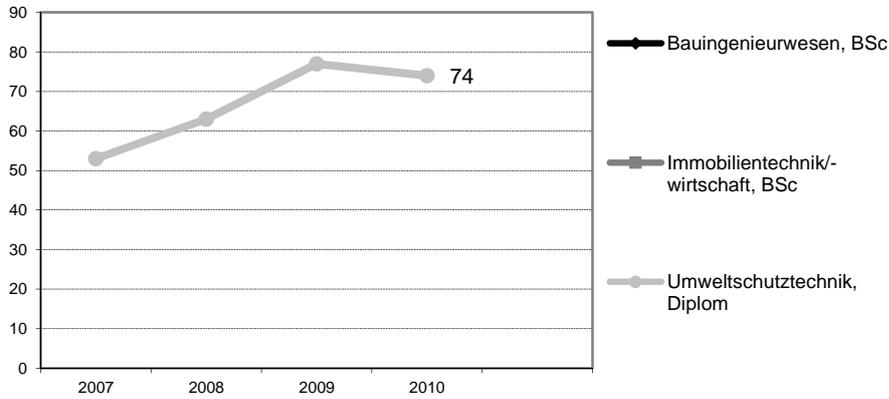




2.3 Absolventen

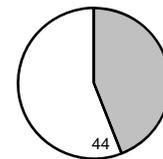
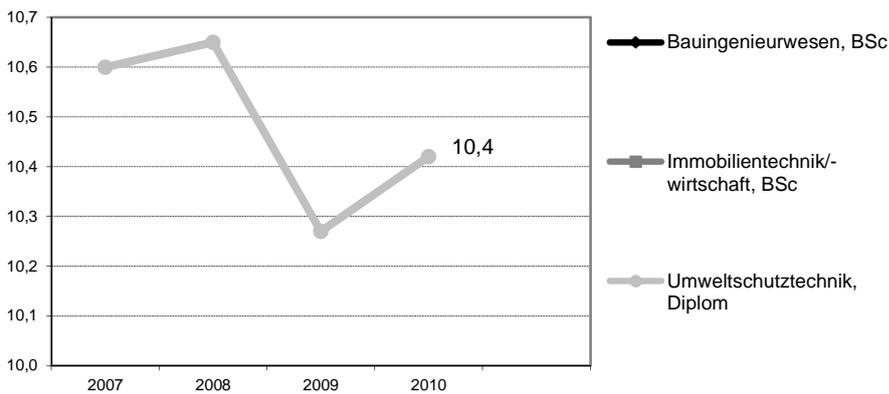
Anteile %

Frauen Ausländer

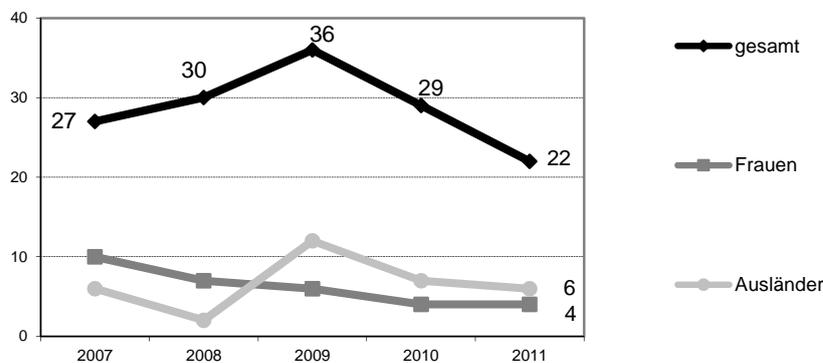


2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)

Absolventen mit Auslandsaufenthalt

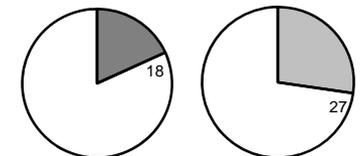


3 Promotionen



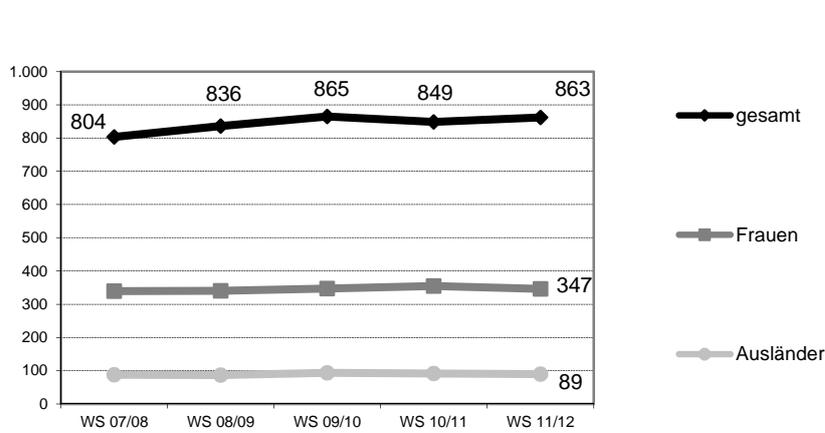
Frauen

Ausländer





1 Gesamte Fakultät (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

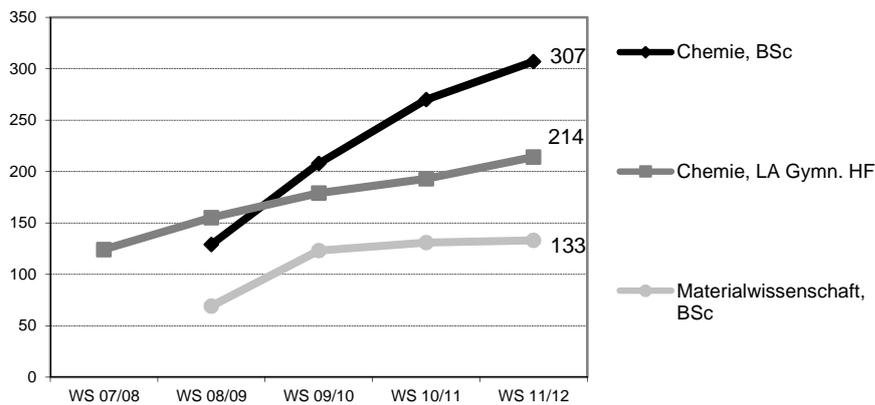


Anteile %

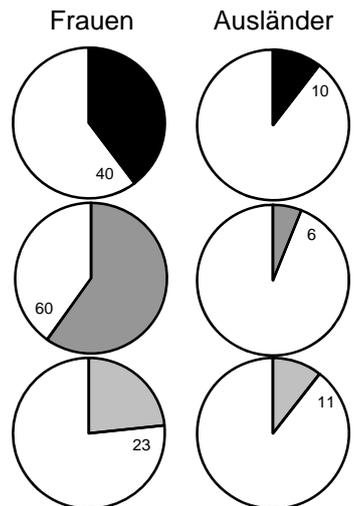


2 Stärkste Studiengänge (Fallzahlen)

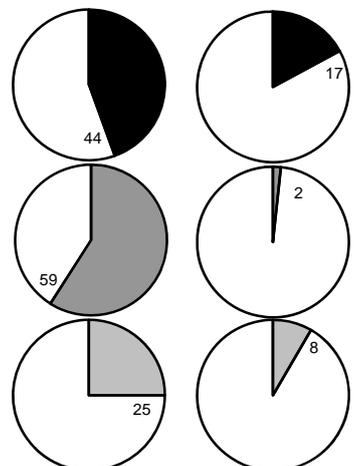
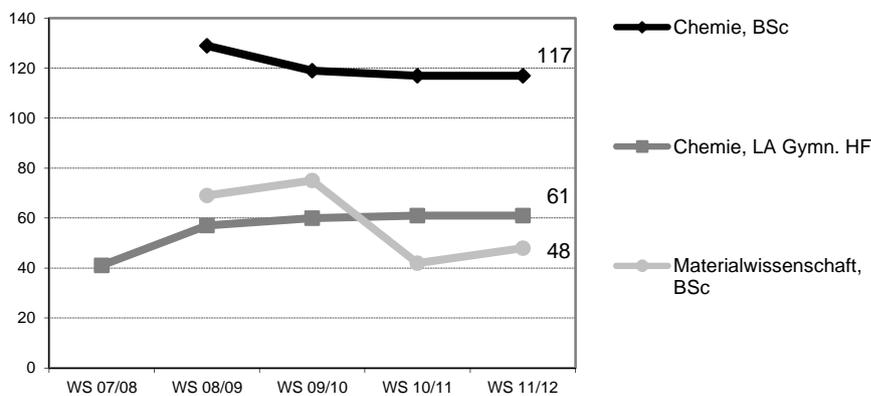
2.1 Studierende gesamt



Anteile %

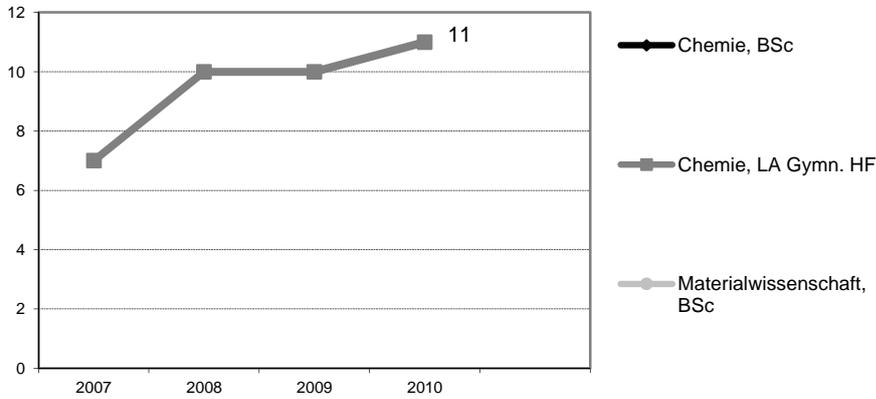


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)



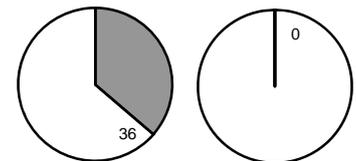


2.3 Absolventen

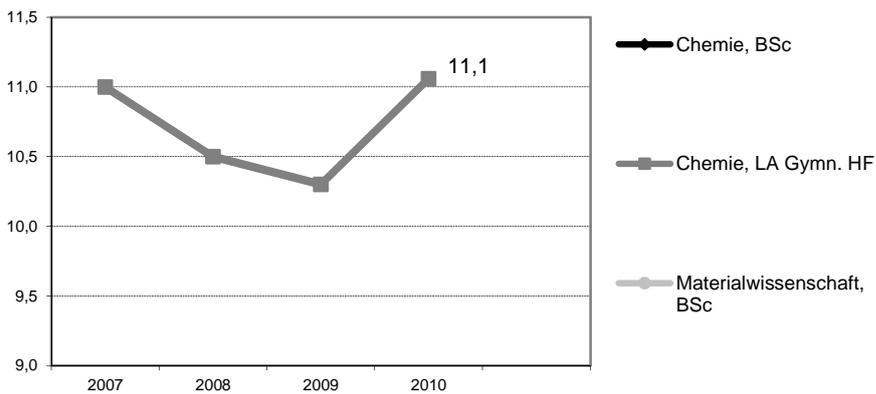


Anteile %

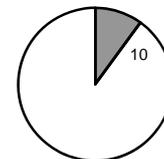
Frauen Ausländer



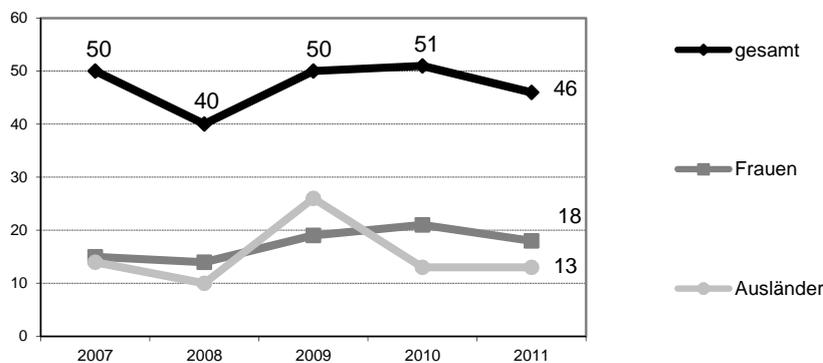
2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)



Absolventen mit Auslandsaufenthalt

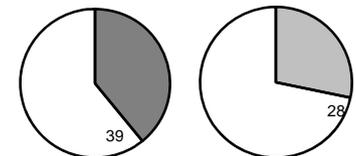


3 Promotionen



Frauen

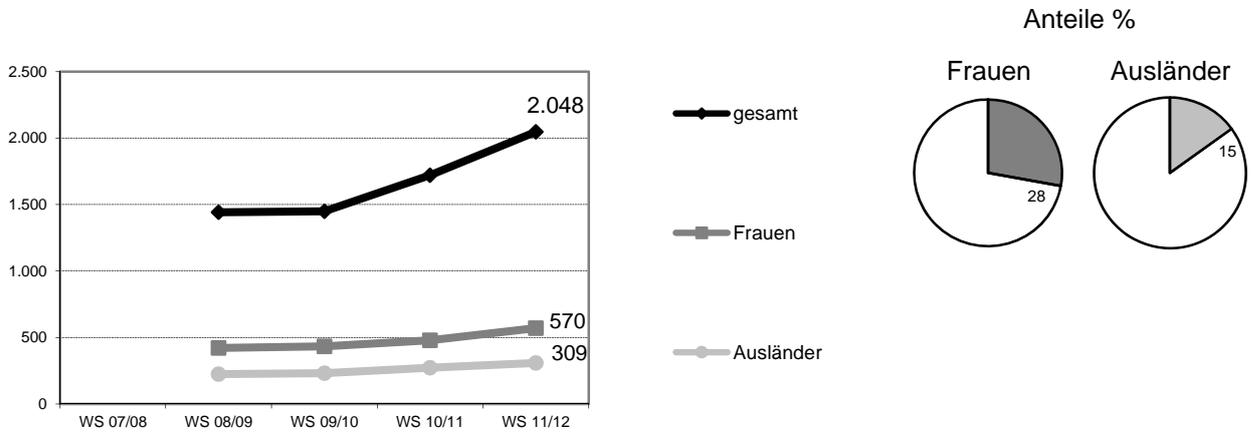
Ausländer





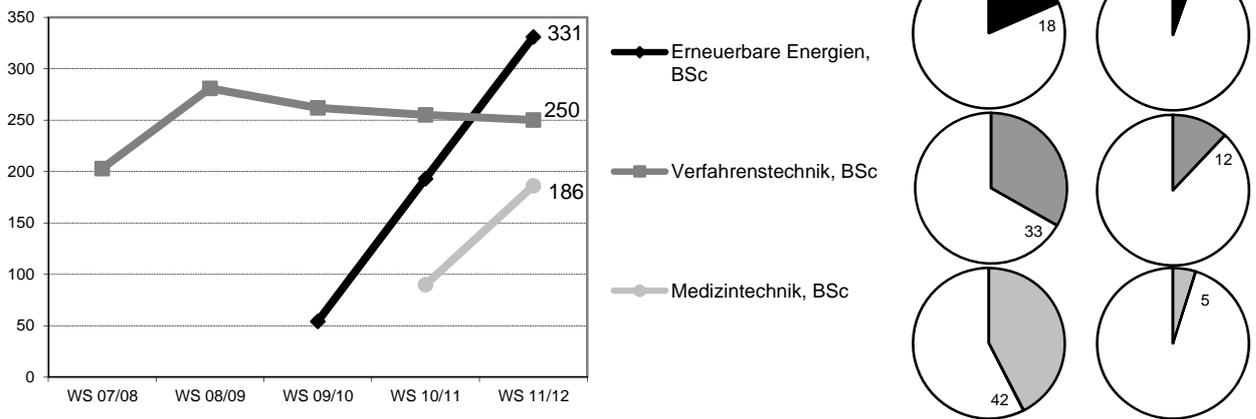
Das von Fakultäten 4 und 7 gemeinsam getragene Fach Maschinenbau/-wesen ist bei den Vollstudienäquivalenten im Verhältnis 30:70 verteilt.

1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

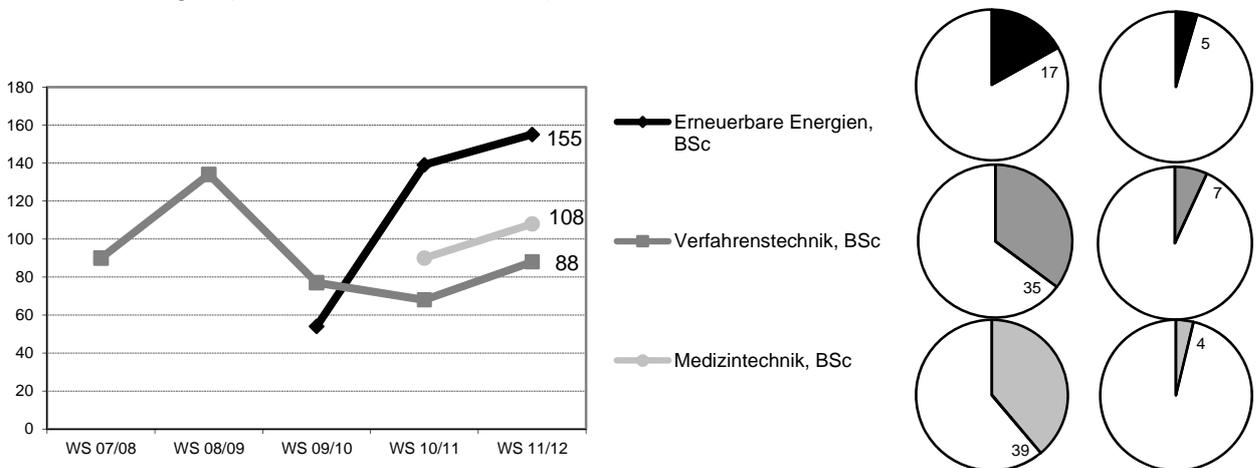


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

2.1 Studierende gesamt



2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)





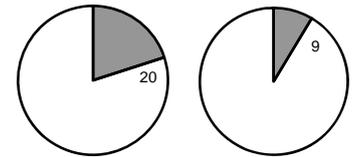
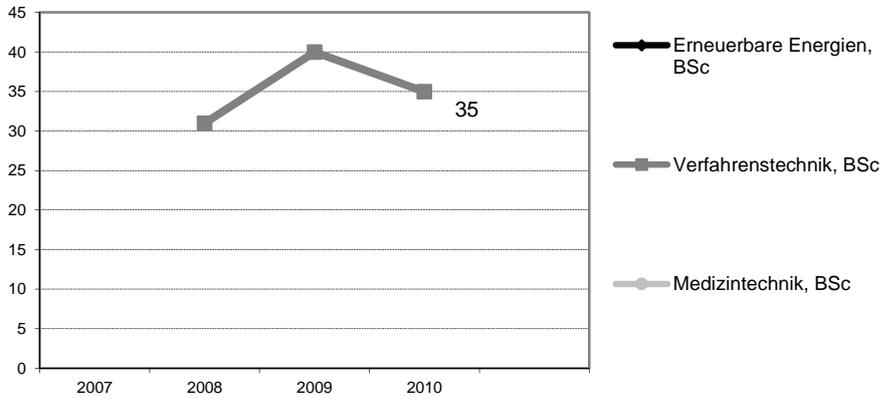
Das von Fakultäten 4 und 7 gemeinsam getragene Fach Maschinenbau/-wesen ist bei den Vollstudienäquivalenten im Verhältnis 30:70 verteilt.

2.3 Absolventen

Anteile %

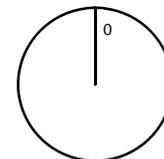
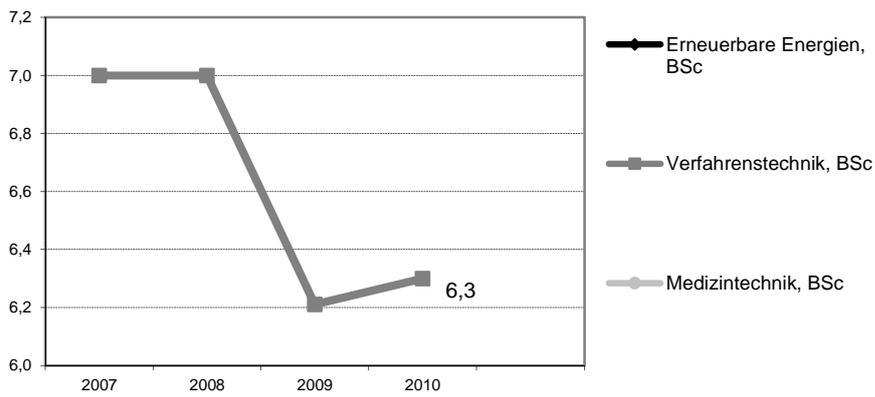
Frauen

Ausländer

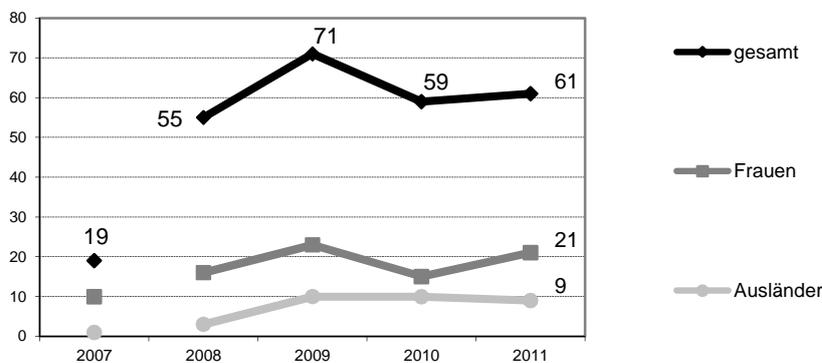


2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)

Absolventen mit Auslandsaufenthalt

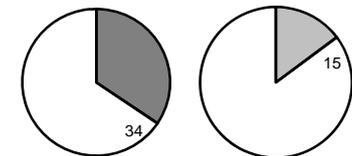


3 Promotionen



Frauen

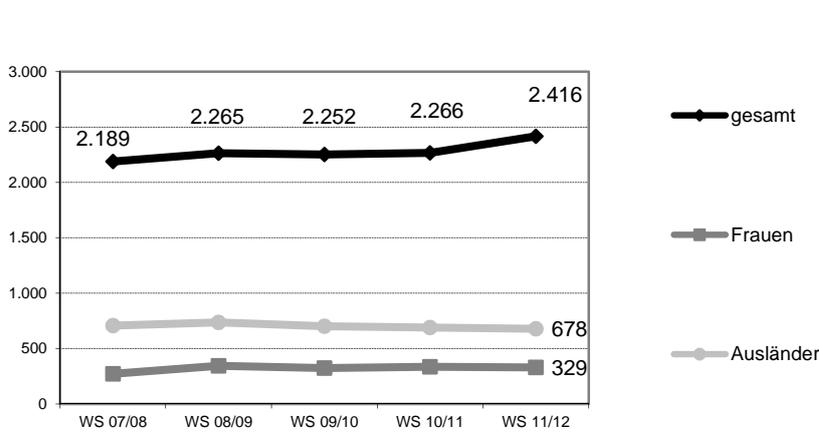
Ausländer



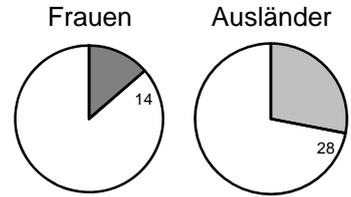
(2007 für alte Fakultät 4)



1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

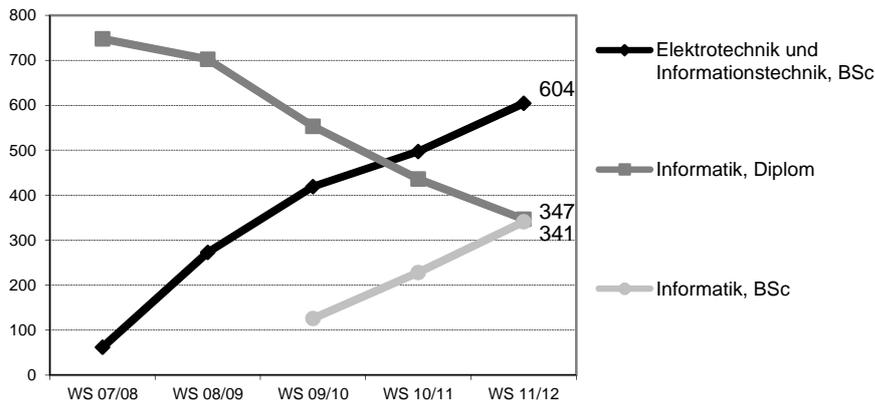


Anteile %

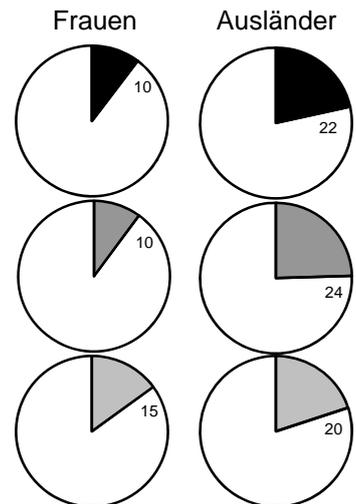


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

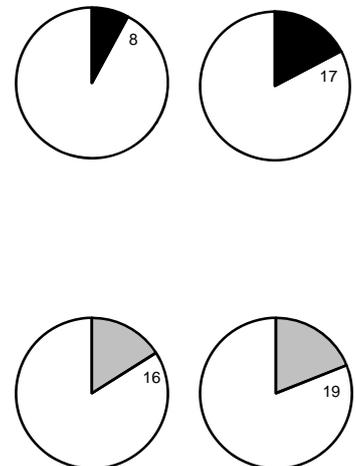
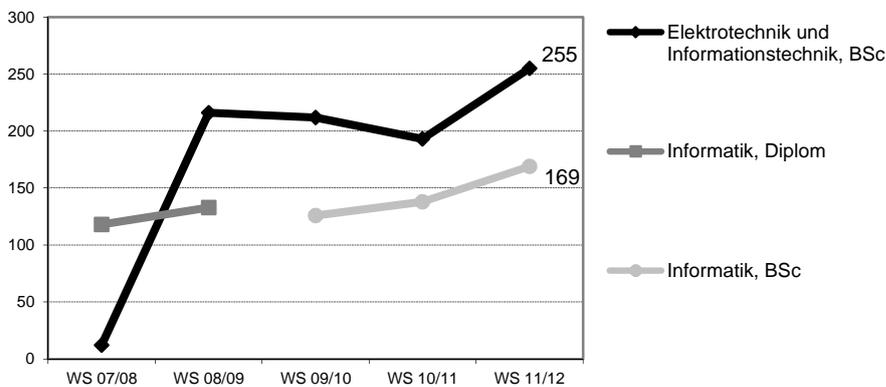
2.1 Studierende gesamt



Anteile %

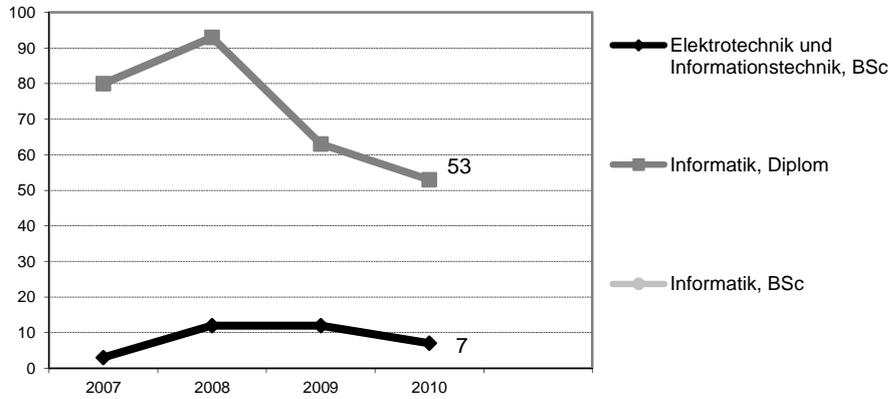


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)

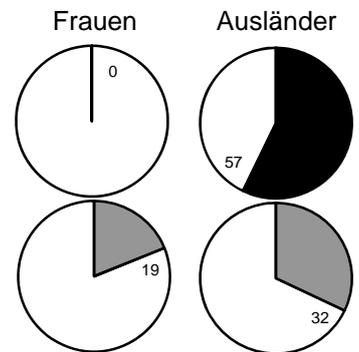




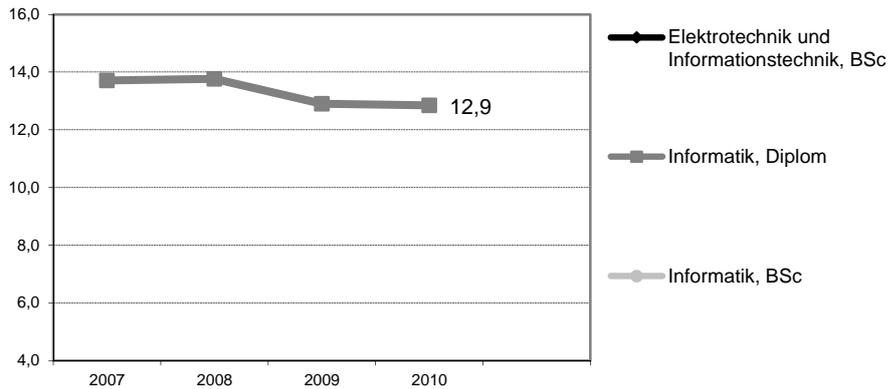
2.3 Absolventen



Anteile %



2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)

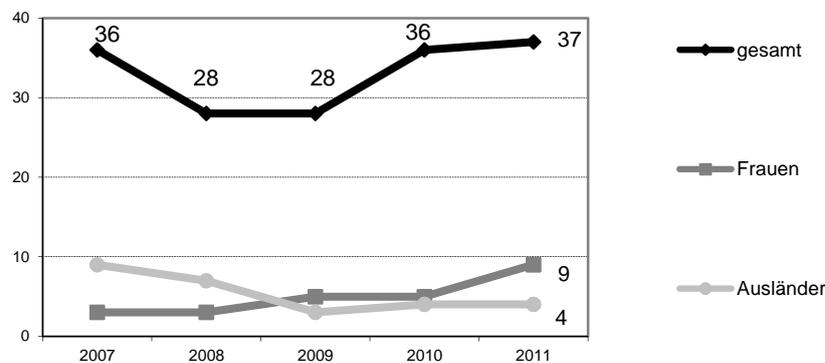


Absolventen mit Auslandsaufenthalt



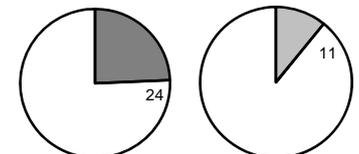
3 Promotionen

ab 2008 mit Computerlinguistik (vorher bei Fakultät 9)



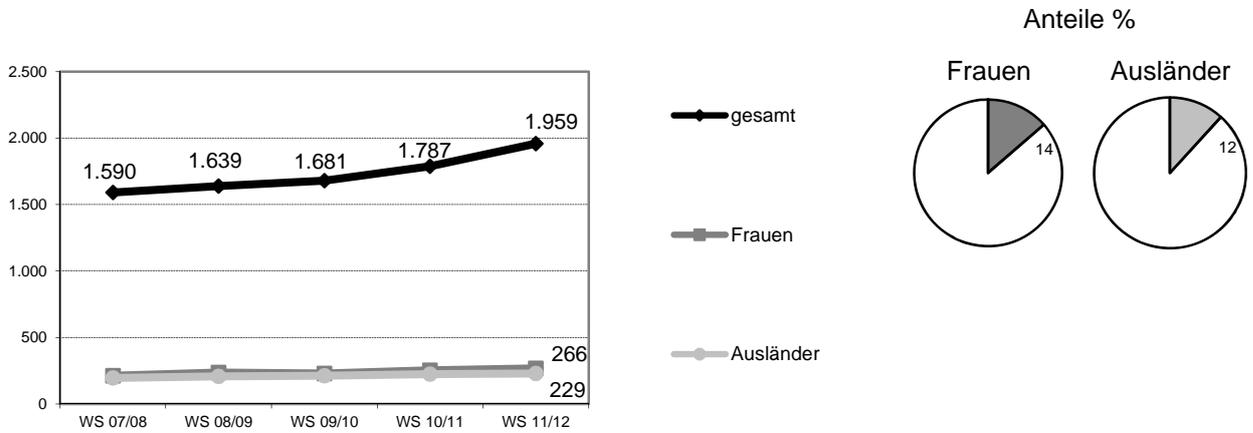
Frauen

Ausländer



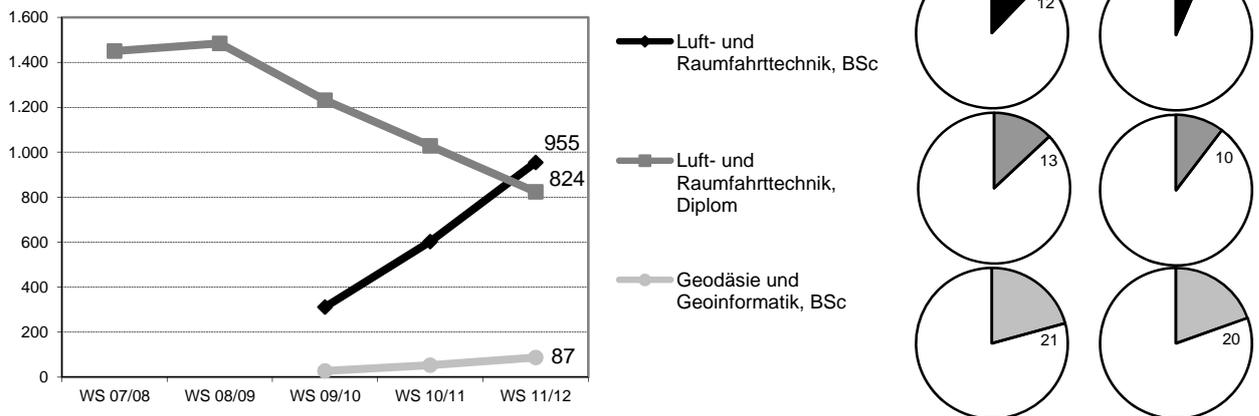


1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

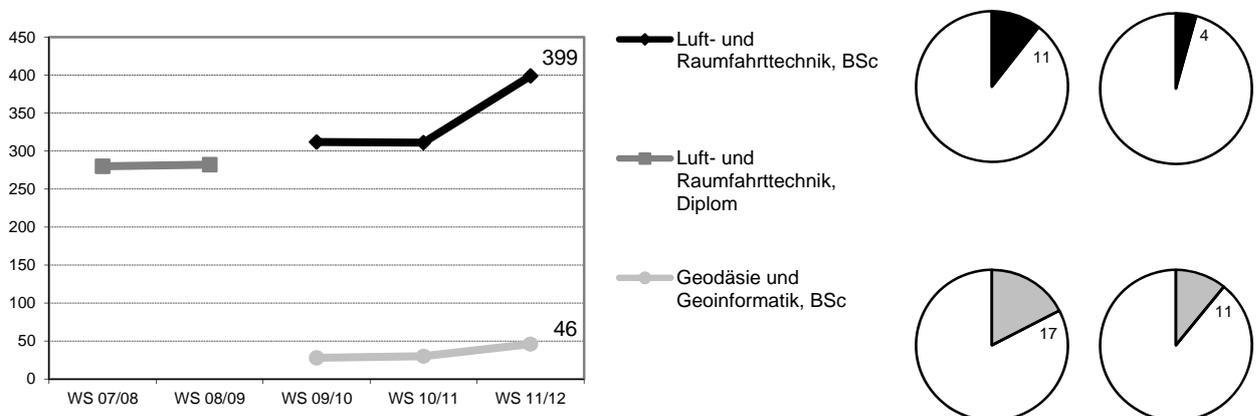


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

2.1 Studierende gesamt

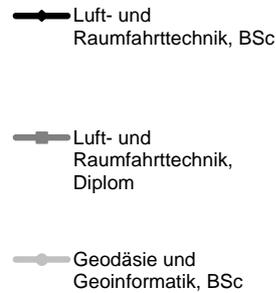
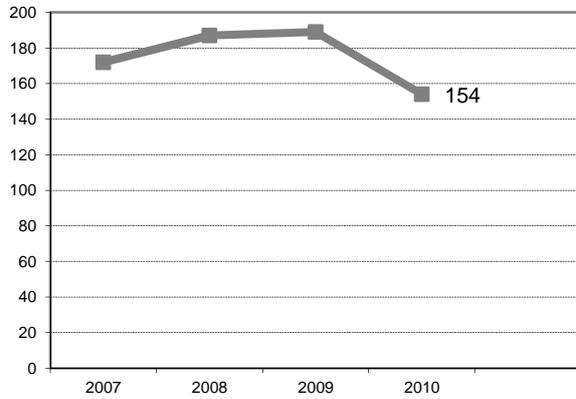


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)





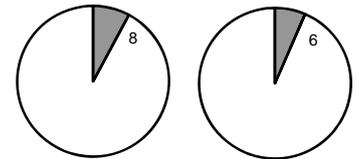
2.3 Absolventen



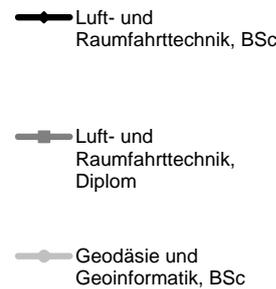
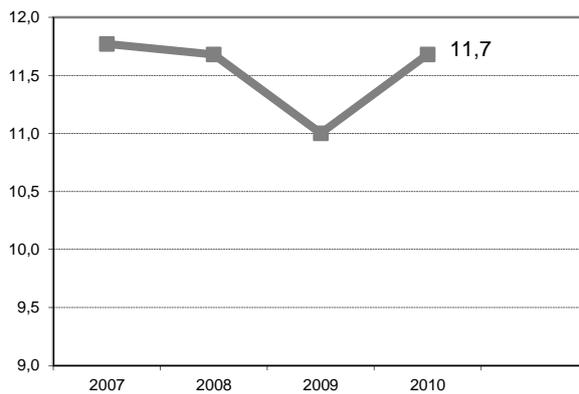
Anteile %

Frauen

Ausländer



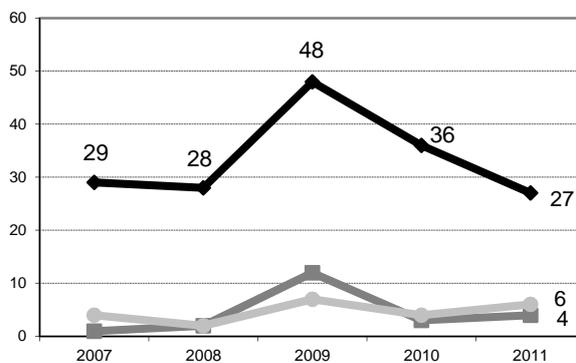
2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)



Absolventen mit Auslandsaufenthalt

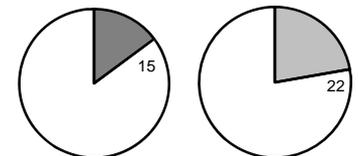


3 Promotionen



Frauen

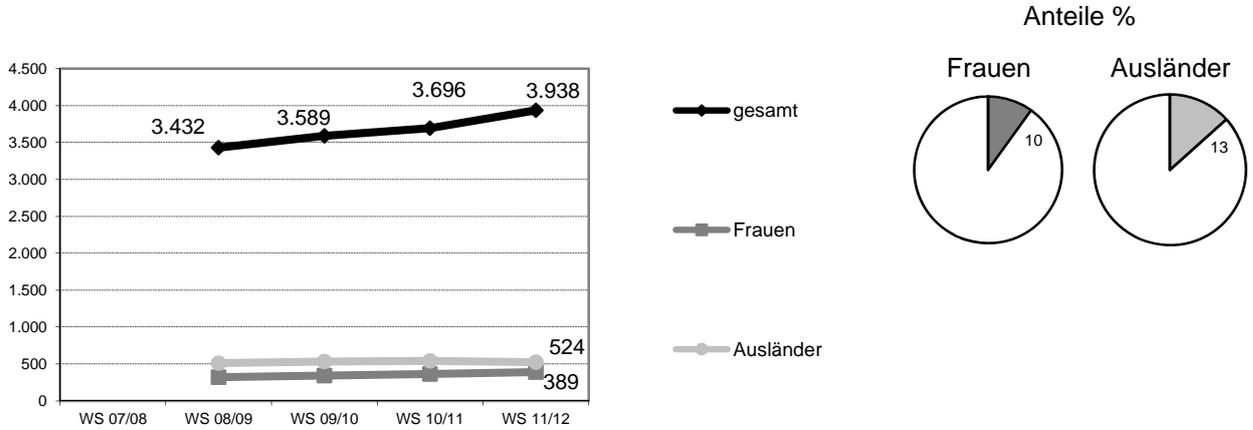
Ausländer





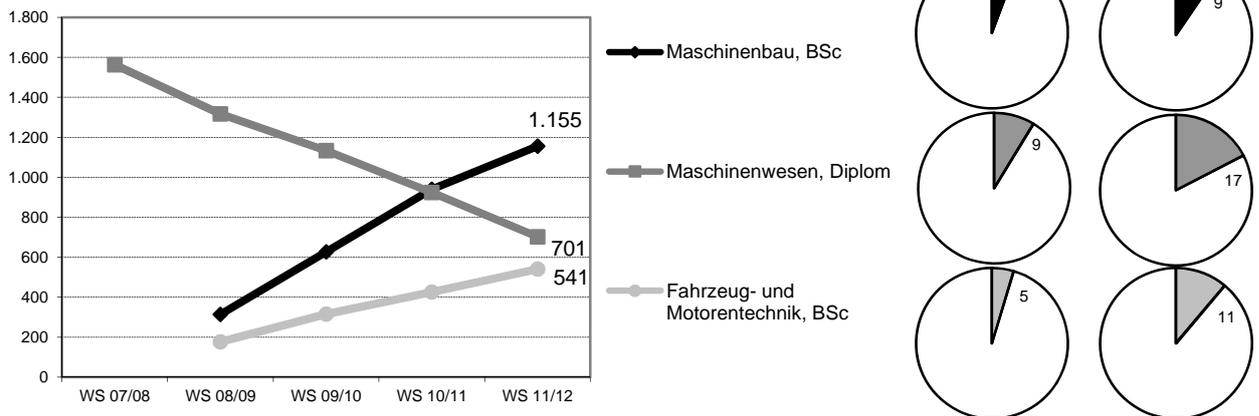
Das von den Fakultäten 4 und 7 gemeinsam getragene Fach Maschinenbau/-wesen ist bei den Vollstudienäquivalenten im Verhältnis 30:70 verteilt.

1 Gesamte Fakultät (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

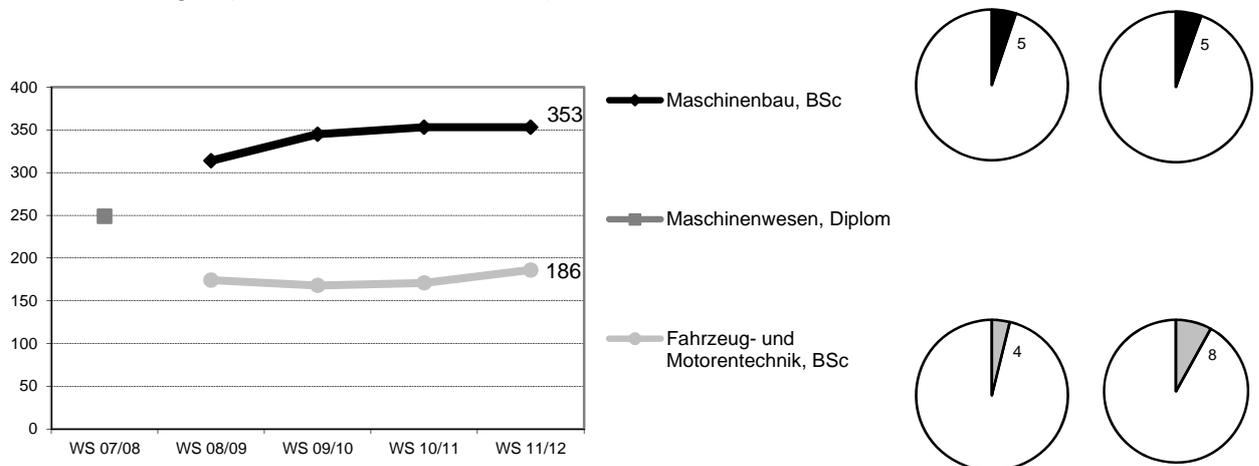


2 Stärkste Studiengänge (Fallzahlen)

2.1 Studierende gesamt



2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)





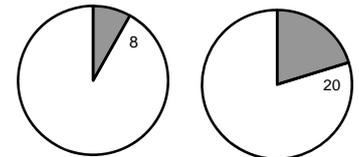
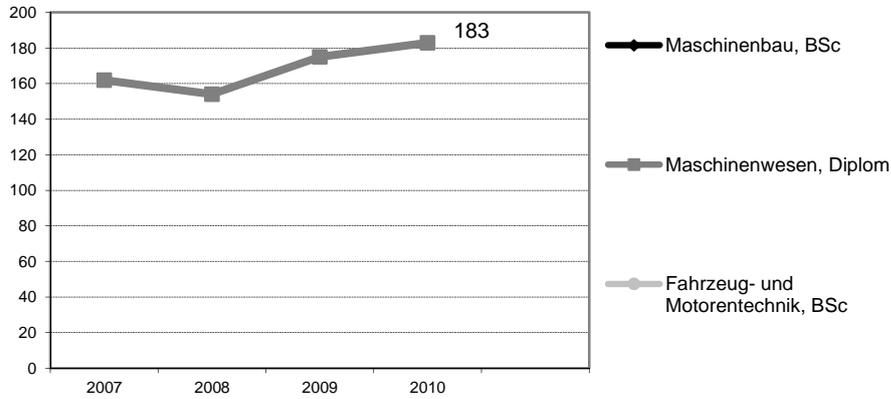
Das von den Fakultäten 4 und 7 gemeinsam getragene Fach Maschinenbau/-wesen ist bei den Vollstudienäquivalenten im Verhältnis 30:70 verteilt.

2.3 Absolventen

Anteile %

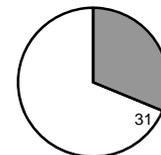
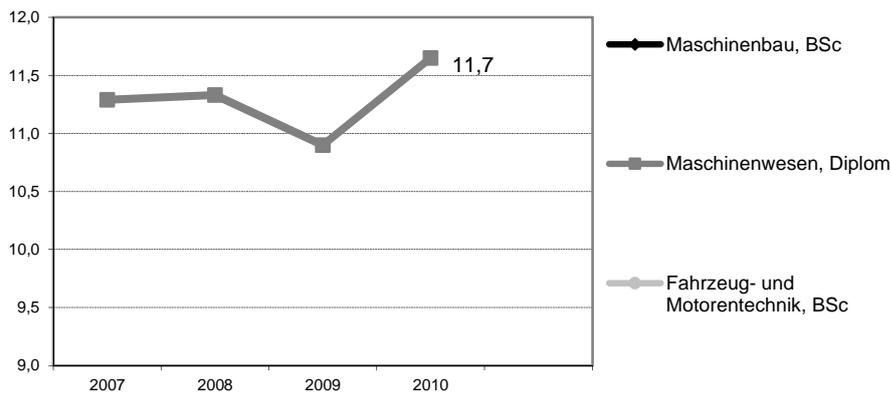
Frauen

Ausländer

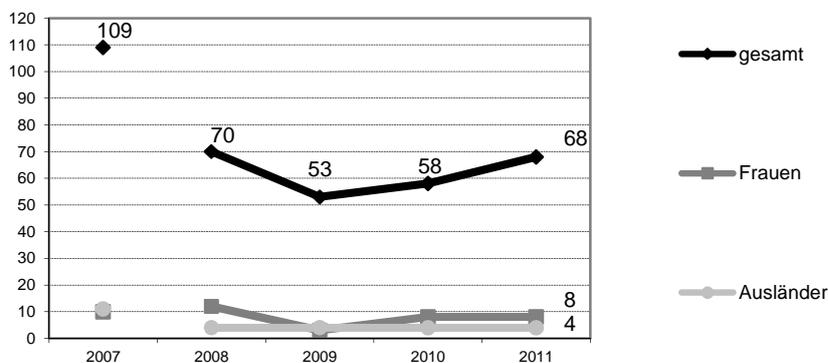


2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)

Absolventen mit Auslandsaufenthalt

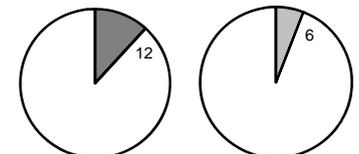


3 Promotionen



Frauen

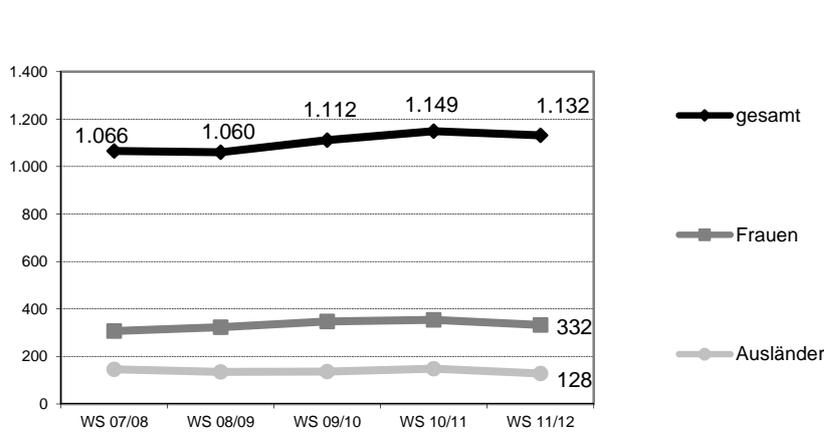
Ausländer



(2007 für alte Fakultät 7)



1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

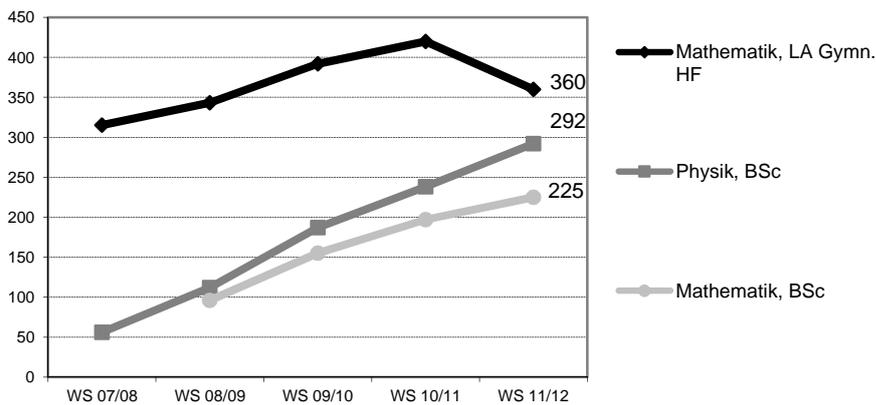


Anteile %

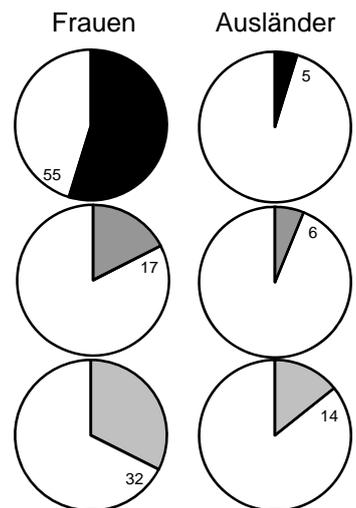


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

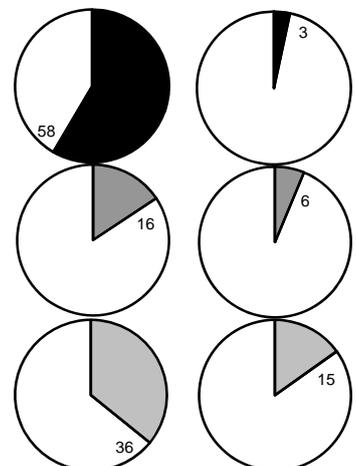
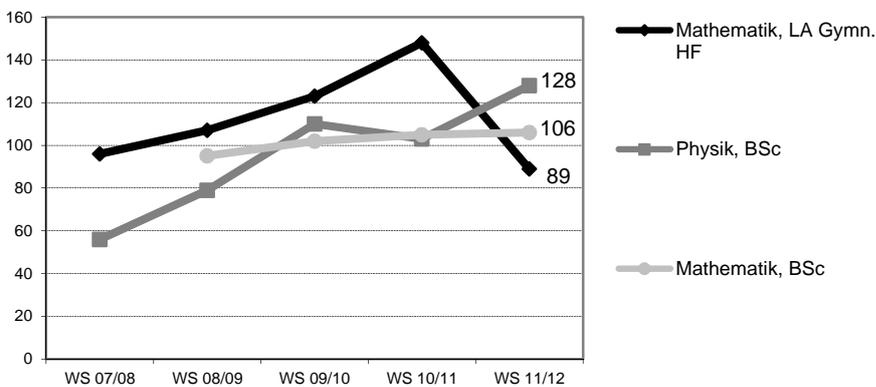
2.1 Studierende gesamt



Anteile %

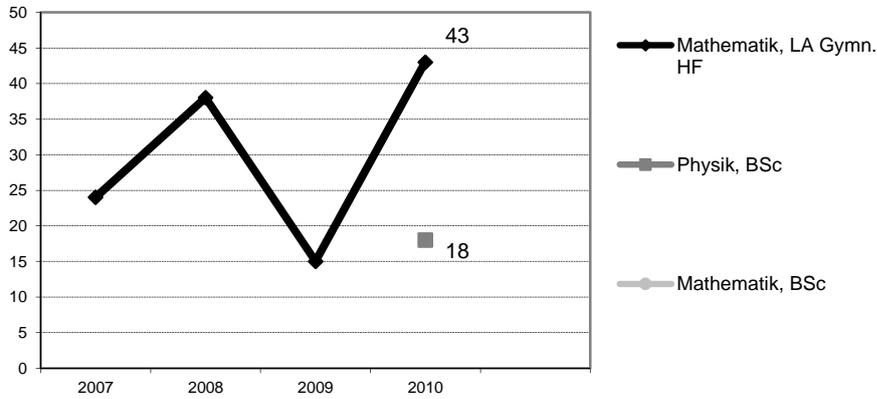


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)

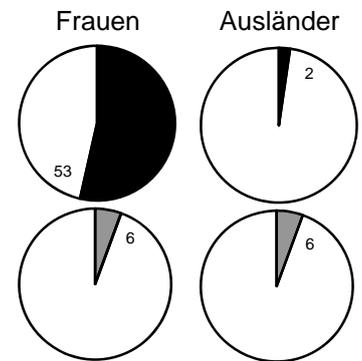




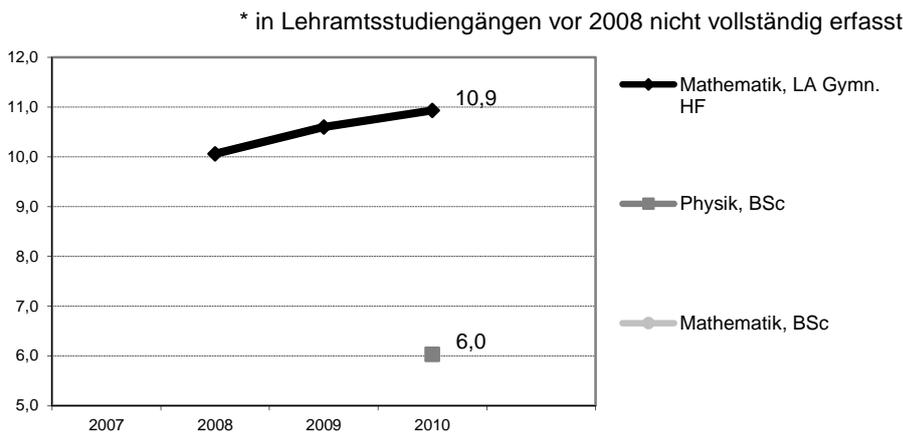
2.3 Absolventen



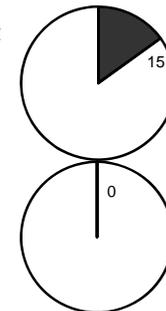
Anteile %



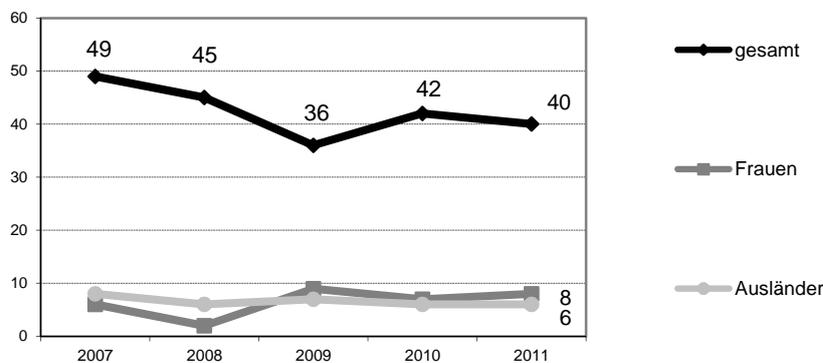
2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)*



Absolventen mit Auslandsaufenthalt

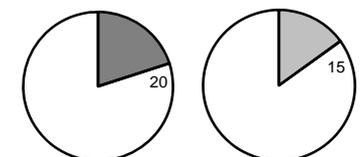


3 Promotionen



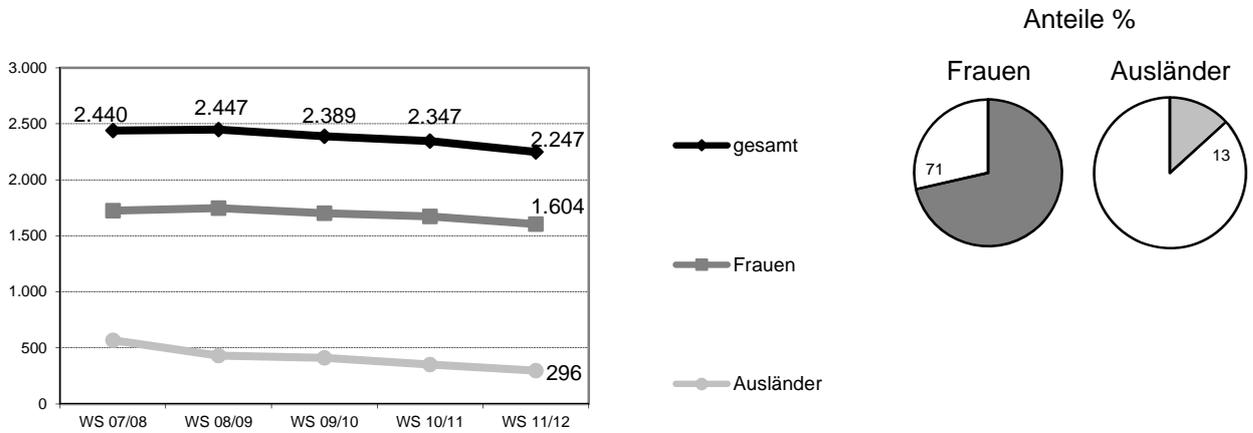
Frauen

Ausländer



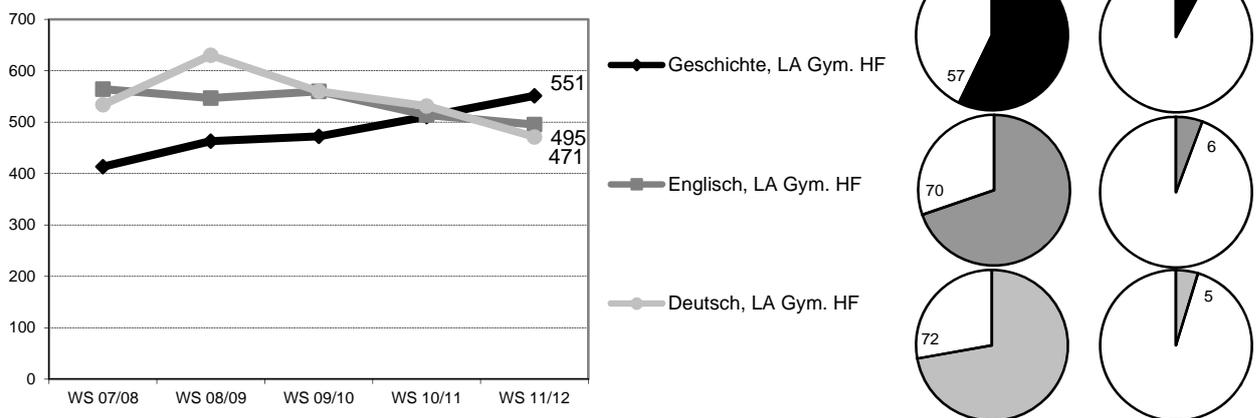


1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

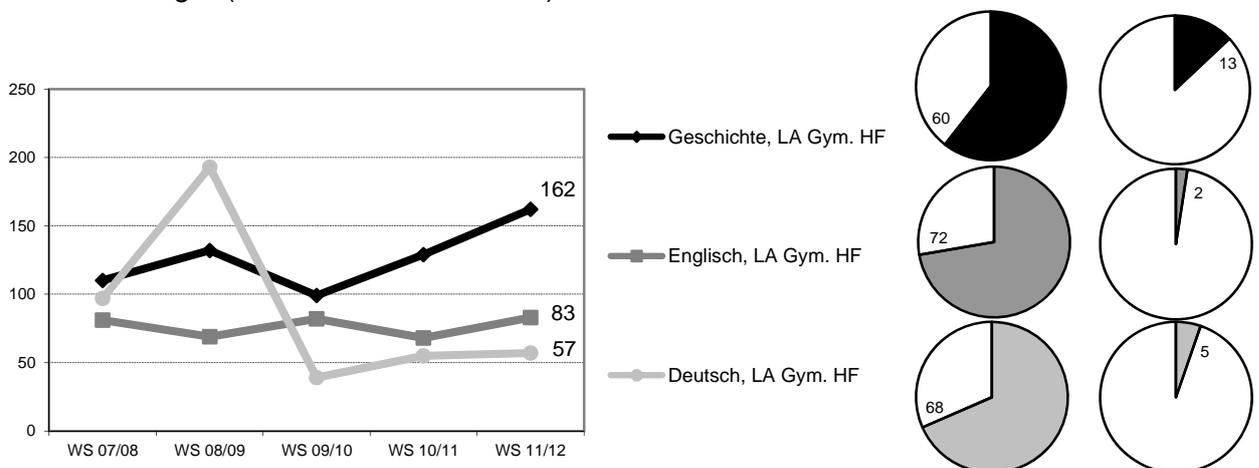


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

2.1 Studierende gesamt

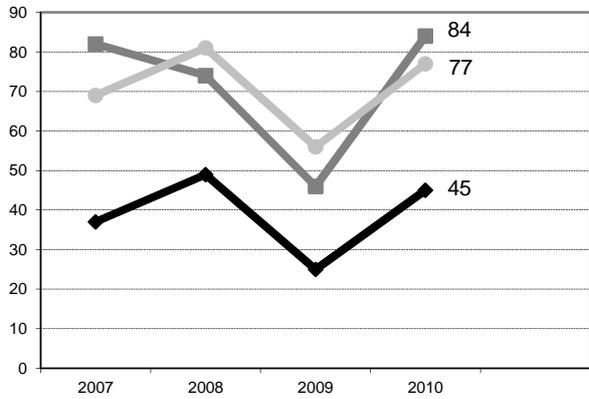


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)

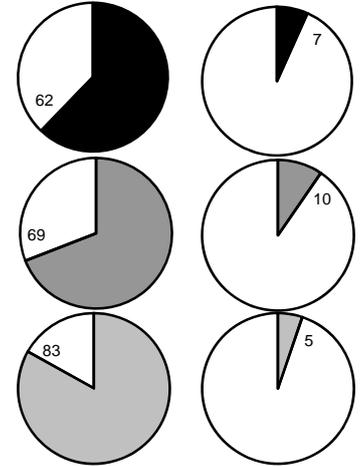




2.3 Absolventen

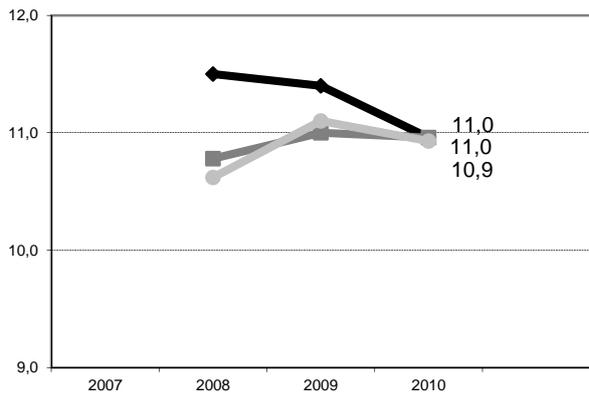


● Geschichte, LA Gym. HF
 ■ Englisch, LA Gym. HF
 ● Deutsch, LA Gym. HF



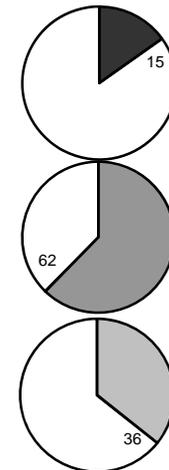
2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)*

* in Lehramtsstudiengängen vor 2008 nicht vollständig erfasst



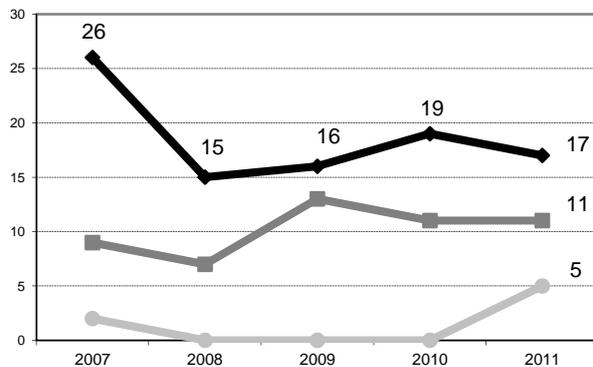
● Geschichte, LA Gym. HF
 ■ Englisch, LA Gym. HF
 ● Deutsch, LA Gym. HF

Absolventen mit Auslandsaufenthalt

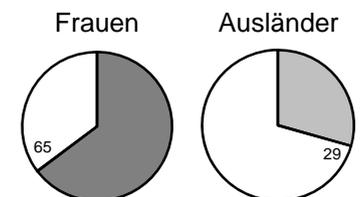


3 Promotionen

ab 2008 ohne Computerlinguistik (jetzt bei Fakultät 5)

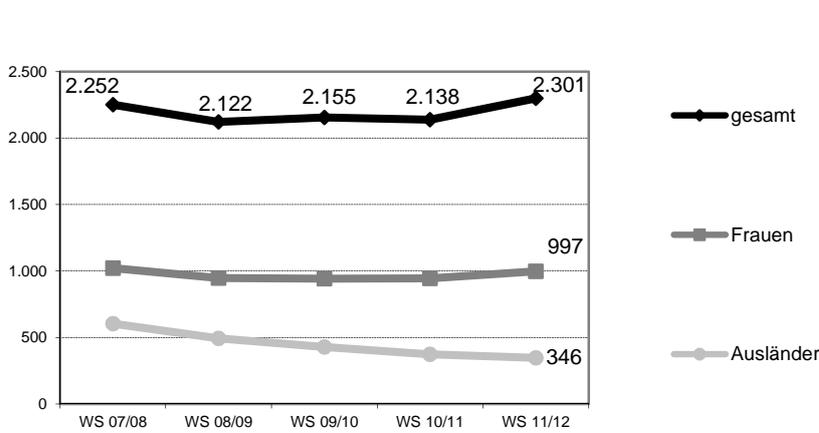


● gesamt
 ■ Frauen
 ● Ausländer

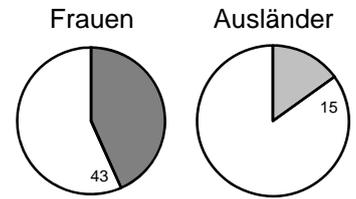




1 **Gesamte Fakultät** (Vollstudienäquivalente; ohne Zeit- und Promotionsstudierende)

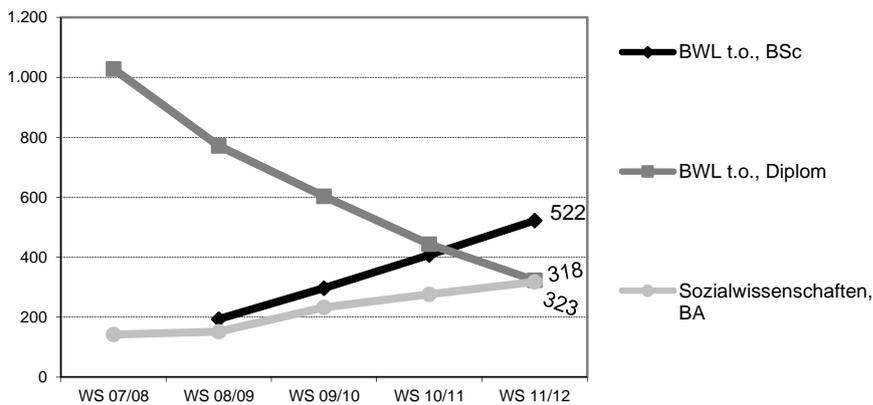


Anteile %

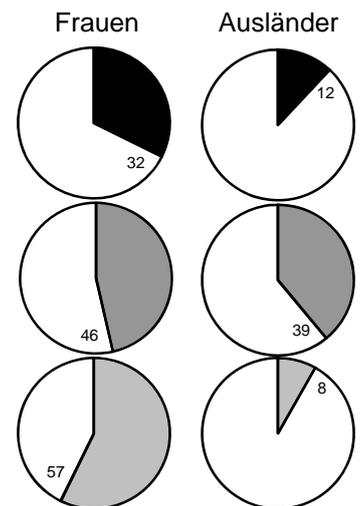


2 **Stärkste Studiengänge** (Fallzahlen)

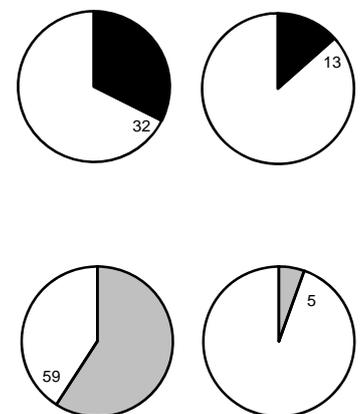
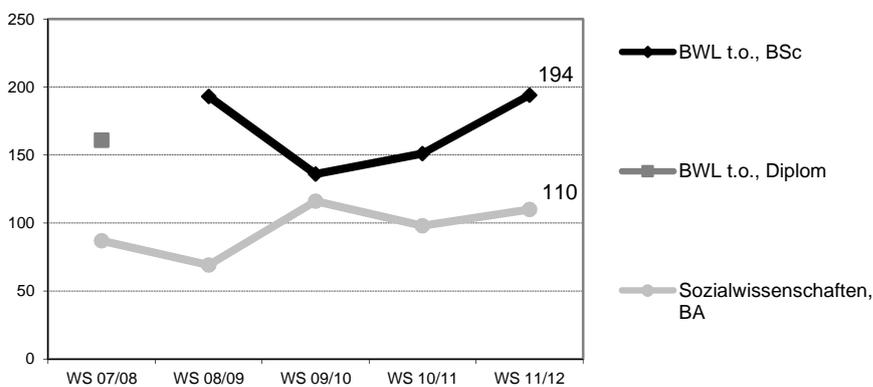
2.1 Studierende gesamt



Anteile %

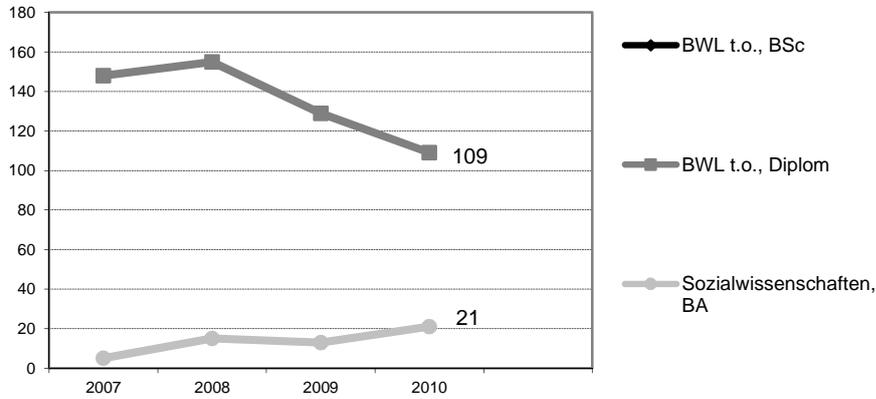


2.2 Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester)





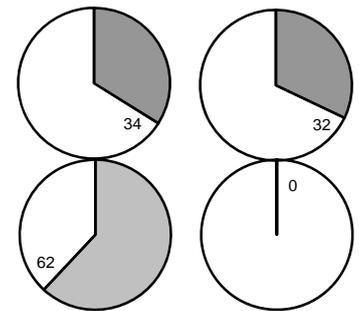
2.3 Absolventen



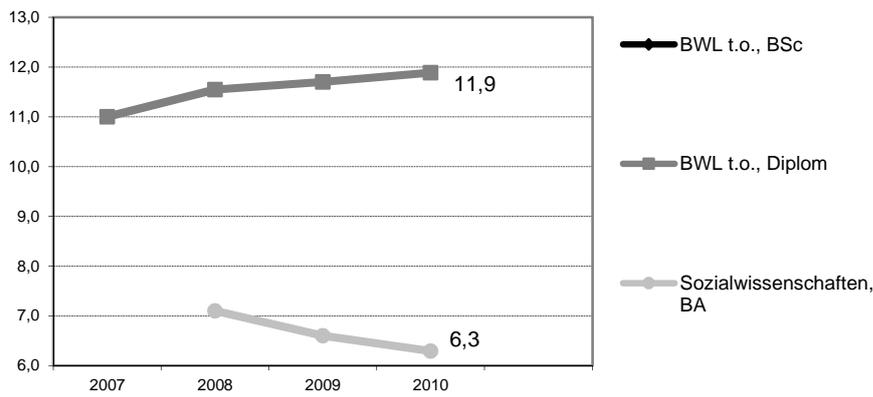
Anteile %

Frauen

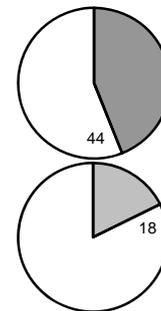
Ausländer



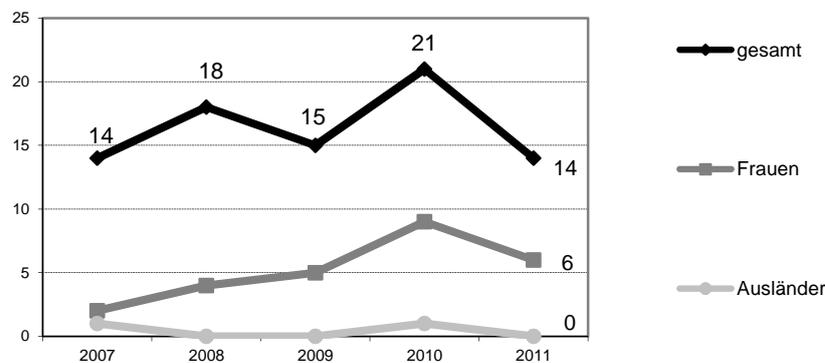
2.4 Mittlere Studiendauer in Semestern (Median)



Absolventen mit Auslandsaufenthalt

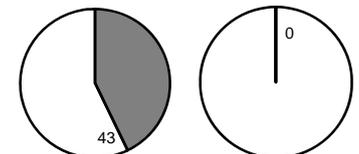


3 Promotionen



Frauen

Ausländer





Studierende im WS 2011/2012, Studienanfänger 2011, Absolventen 2010

Fallzahlen; ohne Zeit- und Promotionsstudierende; ohne Differenzierung nach Haupt- bzw. Bei-/Nebenfach
Lehramtsstudiengänge inklusive Erweiterungsprüfung und Künstl. Lehramt / Wiss. Fach

Lehreinheit / Studienfach	Abschluss	Studierende	Anfänger ¹⁾	Absolventen
LE Anglistik				
Anglistik	BA	344	149	27
Anglistik	MA	10	5	-
Anglistik	Magister ²⁾	18	-	22
Englisch	Lehramt Gym.	584	114	89
LE Architektur und Stadtplanung				
Architektur und Stadtplanung	BSc	520	191	-
Architektur und Stadtplanung	Diplom ²⁾	699	-	207
Integrated Urbanism and Sustainable Design ³⁾	MSc	22	22	-
LE Bau- und Umweltingenieurwissenschaften				
Bauingenieurwesen	BA	6	4	0
Bauingenieurwesen	BSc	650	370	-
Bauingenieurwesen	Diplom ²⁾	123	-	40
Bauingenieurwesen	MSc	16	16	-
Bauphysik ⁴⁾	MBP	47	12	-
COMMAS ³⁾	MSc	71	29	4
Immobilientechnik und Immobilienwirtschaft	BSc	321	146	-
Immobilientechnik und Immobilienwirtschaft	Diplom ²⁾	48	-	32
Immobilientechnik und Immobilienwirtschaft	MSc	12	12	-
Infrastrukturplanung ³⁾	MSc	93	37	7
Simulation Technology	BSc	57	38	-
Umweltschutztechnik	BSc	262	95	0
Umweltschutztechnik	Diplom ²⁾	313	-	74
Umweltschutztechnik	MSc	21	21	-
WAREM ³⁾	MSc	72	28	1
LE Berufspädagogik				
Berufspädagogik	Magister ²⁾	9	-	17
Berufspädagogik/Technikpädagogik	BA	148	131	-
Technikpädagogik	BSc	34	15	-
Technikpäd./Bautechnik	Dipl.Gew.L. ²⁾	8	-	5
Technikpäd./Elektrotechnik	Dipl.Gew.L. ²⁾	6	-	2
Technikpäd./Informatik	Dipl.Gew.L. ²⁾	7	-	1
Technikpäd./Maschinenbau	Dipl.Gew.L. ²⁾	23	-	4
Technikpädagogik Aufbaustudiengang	Dipl.Gew.L. ²⁾	14	-	18
Technikpädagogik Aufbaustudiengang	MSc	45	18	-
LE Chemie				
Chemie	BA	9	5	0
Chemie	BSc	307	149	-
Chemie	Diplom ²⁾	129	-	54
Chemie	Lehramt Gym.	224	85	11
Chemie	MSc	47	47	-
Lebensmittelchemie (nur Grundstudium)	Staatsexamen	63	32	-
LE Computer-Linguistik				
(Computer-)Linguistik	Diplom ²⁾	80	-	17
Computational Linguistics	MSc	3	3	-
Maschinelle Sprachverarbeitung	BSc	54	24	-



Lehrinheit / Studienfach	Abschluss	Studierende	Anfänger ¹⁾	Absolventen
LE Elektrotechnik und Informationstechnik				
Elektrotechnik und Informationstechnik	BA	3	2	0
Elektrotechnik und Informationstechnik	BSc	604	255	7
Elektrotechnik und Informationstechnik	Diplom ²⁾	257	-	100
Elektrotechnik und Informationstechnik	MSc	74	52	-
INFOTECH ³⁾	MSc	210	88	17
Nachhaltige Elektrische Energieversorgung	MSc	5	5	-
LE Geodäsie und Geoinformatik				
Geodäsie und Geoinformatik	BSc	87	46	-
Geodäsie und Geoinformatik	Diplom ²⁾	51	-	12
GEOENGINE ³⁾	MSc	42	20	8
LE Geographie				
Geographie	Diplom ²⁾	-	-	30
Geographie	Lehramt Gym. ²⁾	1	-	2
Geographie	Magister ²⁾	-	-	2
LE Geowissenschaften				
Technische Geowissenschaften	Diplom ²⁾	-	-	4
LE Germanistik				
Allg. u. Vergl. Literaturwissenschaft	Magister ²⁾	2	-	8
Deutsch	Lehramt Gym.	595	87	93
Deutsch als Fremdsprache	BA ²⁾	1	-	0
Germanistik	BA	304	111	22
Germanistik	Magister ²⁾	15	-	18
Literaturwissenschaft: Germanistik	MA	38	15	3
LE Geschichte				
Geschichte	BA	282	120	22
Geschichte	Lehramt Gym.	608	180	49
Geschichte	Magister ²⁾	30	-	28
Geschichte	MA	11	9	3
Wissenskulturen	MA	14	12	-
LE GNT				
Geschichte der Naturwissenschaften und Technik	BA	72	25	18
Geschichte der Naturwissenschaften und Technik	Magister ²⁾	8	-	5
LE Informatik				
Informatik	BA	11	4	0
Informatik	BSc	341	169	-
Informatik	Diplom ²⁾	347	-	53
Informatik	Lehramt Gym.	74	47	1
Softwaretechnik	BSc	237	112	-
Softwaretechnik	Diplom ²⁾	168	-	43
LE Kunstgeschichte				
Kunstgeschichte	BA	220	63	29
Kunstgeschichte	MA	19	8	2
Kunstgeschichte	Magister ²⁾	18	-	22
LE Linguistik				
Linguistik	BA	235	88	19
Linguistik	MA ²⁾	-	-	4
Linguistik	Magister ²⁾	15	-	20
Sprachtheorie und Sprachvergleich	MA	10	4	1
LE Luft- und Raumfahrttechnik				
Luft- und Raumfahrttechnik	BSc	955	399	-
Luft- und Raumfahrttechnik	Diplom ²⁾	824	-	154



Lehreinheit / Studienfach	Abschluss	Studierende	Anfänger ¹⁾	Absolventen
LE Maschinenbau				
Automatisierungstechnik in der Produktion	Diplom ²⁾	92	-	24
Energie- und Anlagentechnik	Diplom ²⁾	1	-	1
Energietechnik	MSc	31	31	-
Erneuerbare Energien	BSc	331	155	-
Fahrzeug- und Motorentechnik	BSc	541	186	-
Fahrzeug- und Motorentechnik	Diplom ²⁾	380	-	109
Fahrzeug- und Motorentechnik	MSc	38	38	-
Logistikmanagement ⁴⁾	MBE	51	7	-
Maschinenbau	BSc	1.155	353	-
Maschinenbau	MSc	65	65	-
Maschinenbau / Mikrotechnik, Gerätetechnik und Technische Optik	MSc	2	2	-
Maschinenbau / Produktentwicklung und Konstruktionstechnik	MSc	8	8	-
Maschinenbau / Werkstoff- und Produktionstechnik	MSc	7	7	-
Maschinenwesen	BA	2	2	0
Maschinenwesen	Diplom ²⁾	701	-	183
Mechatronik	BSc	175	76	-
Mechatronik	MSc	18	18	-
Medizintechnik (mit Uni Tü)	BSc	186	108	-
Technologiemanagement	BSc	504	161	-
Technologiemanagement	Diplom ²⁾	343	-	80
Technologiemanagement	MSc	27	27	-
LE Materialwissenschaft				
Materialwissenschaft	BSc	133	48	-
Materialwissenschaft	MSc	3	3	-
Werkstoffwissenschaft	Diplom ²⁾	68	-	29
LE Mathematik				
Mathematik	BA	9	8	0
Mathematik	BSc	225	106	-
Mathematik	Diplom ²⁾	144	-	22
Mathematik	Lehramt Gym.	412	99	53
Mathematik	MSc	13	13	-
LE Pädagogik				
Pädagogik ²⁾	Lehramt Gym.	14	-	5
Pädagogik	Magister ²⁾	6	-	26
Pädagogik / Berufspädagogik ²⁾	BA	34	-	6
LE Philosophie				
Philosophie	BA	203	119	16
Philosophie	MA	6	4	1
Philosophie	Magister ²⁾	19	-	16
Philosophie/Ethik	Lehramt Gym.	216	41	15
Praxisorientierte Kulturphilosophie (dt.-frz.)	MA	6	1	0
LE Physik				
Naturwissenschaft und Technik	Lehramt Gym.	38	28	-
Physics ³⁾	MSc	40	11	13
Physik	BA	1	0	0
Physik	BSc	292	128	18
Physik	Diplom ²⁾	98	-	63
Physik	Lehramt Gym.	142	53	10
Physik	Magister ²⁾	-	-	1
Physik	MSc	37	22	-



Lehreinheit / Studienfach	Abschluss	Studierende	Anfänger ¹⁾	Absolventen
LE Romanistik				
Französisch	Lehramt Gym.	272	90	29
Galloromanistik	Magister ²⁾	6	-	4
Italianistik	Magister ²⁾	11	-	10
Italienisch	Lehramt Gym.	24	21	6
Romanistik	BA	88	40	-
Romanistik	MA	1	0	-
Romanistik: Französisch	BA ²⁾	2	-	9
Romanistik: Italienisch	BA ²⁾	7	-	12
LE Sozialwissenschaften				
Empirische Politik- und Sozialforschung	MA	53	26	2
Empirische Politik- und Sozialforschung (dt.-frz.)	MA	30	14	3
Politikwissenschaft	BA	52	20	4
Politikwissenschaft	Lehramt Gym.	192	18	31
Politikwissenschaft	Magister ²⁾	20	-	36
Politik/Wirtschaft	Lehramt Gym.	75	44	-
Sozialwissenschaften	BA	318	110	21
Sozialwissenschaften (dt.-frz.)	BA	51	9	15
Sozialwissenschaften (dt.-frz.)	Diplom ²⁾	2	-	2
Soziologie	BA	47	15	5
Soziologie	Magister ²⁾	11	-	33
LE Sportwissenschaft				
Integrierte Gerontologie ⁴⁾	MSc	22	8	-
Sport	Lehramt Gym.	189	45	24
Sportwissenschaft	BA	153	59	13
Sportwissenschaft	Diplom ²⁾	60	-	12
Sportwissenschaft	Magister ²⁾	1	-	7
Sportwissenschaft: Gesundheitsförderung	MA	21	12	2
LE Technische Biologie				
Technische Biologie	BSc	164	63	-
Technische Biologie	Diplom ²⁾	170	-	52
LE Technische Kybernetik				
Technische Kybernetik	BSc	271	93	-
Technische Kybernetik	Diplom ²⁾	123	-	46
Technische Kybernetik	MSc	18	18	-
LE Verfahrenstechnik				
Verfahrenstechnik	BSc	250	88	35
Verfahrenstechnik	Diplom ²⁾	29	-	37
Verfahrenstechnik	MSc	164	74	1
WASTE ³⁾	MSc	135	63	2
LE Wirtschaftswissenschaften				
BWL	BA	37	13	15
BWL	Magister ²⁾	8	-	9
BWL technisch orientiert	BSc	522	194	-
BWL technisch orientiert	Diplom ²⁾	323	-	109
BWL technisch orientiert	MSc	41	41	-
VWL	BA	28	15	0
VWL	Magister ²⁾	2	-	3
VWL technisch orientiert	Diplom ²⁾	5	-	3
Wirtschaftsinformatik	BSc	160	80	25

¹⁾ im WS 10/11 im 1. oder 2. Fachsemester

²⁾ auslaufender Studiengang

³⁾ englischsprachiger Aufbaustudiengang

⁴⁾ berufsbegleitender Weiterbildungs-/Online-Master